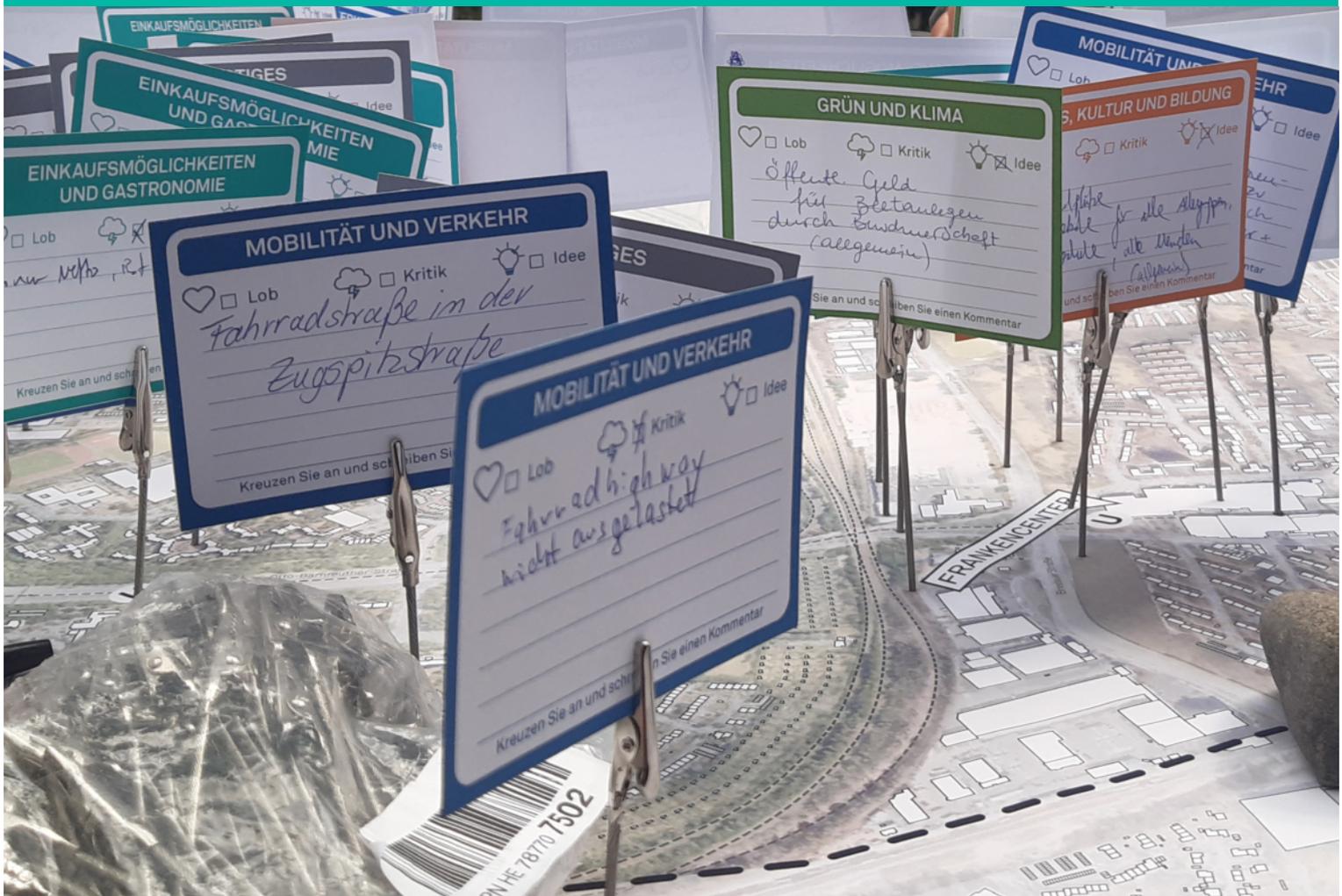


# Mehrwerte für Langwasser

Anhang





# Mehrwerte für Langwasser

- Potenzialuntersuchung zur städtebaulichen Weiterentwicklung
- Fortschreibung der Sanierungsziele

**Anhang**



# Inhaltsverzeichnis

**BAND 1**

**BAND 2**

**BAND 3**

**BAND 4**

---

## **ANHANG**

**AUSWERTUNG DIGITALE UND ANALOGE BETEILIGUNGSFORMATE**

**ABWÄGUNGSTABELLE**

**KINDER- UND JUGENDBETEILIGUNG**

**ZUKUNFTSVISION LANGWASSER**

In dieser Broschüre finden Sie die zusammengefassten Ergebnisse der durchgeführten Bürgerbeteiligungen. Dargestellt sind die Auswertung der digitalen und analogen Beteiligungsformate, eine Abwägungstabelle zur Einordnung der unterschiedlichen Anregungen und Interessen sowie die Beiträge aus der Kinder- und Jugendbeteiligung. Ergänzt wird der Anhang durch die „Zukunftsvision Langwasser“, ein Kunstprojekt, das im Rahmen eines Stadtteilforums Langwasser entwickelt wurde und das zentrale Ideen und Perspektiven für die Weiterentwicklung des Stadtteils auf kreative Weise visualisiert.

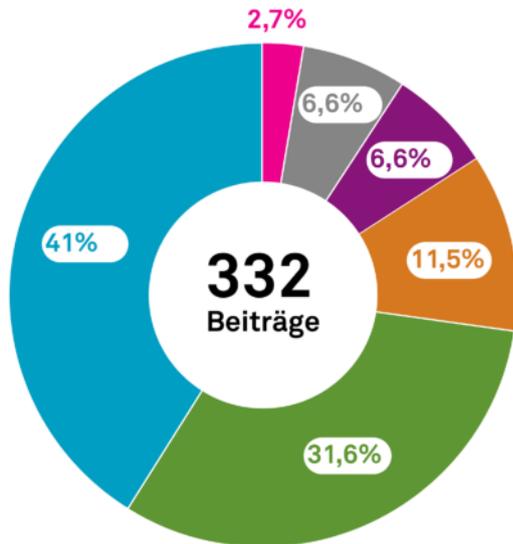


# Auswertung

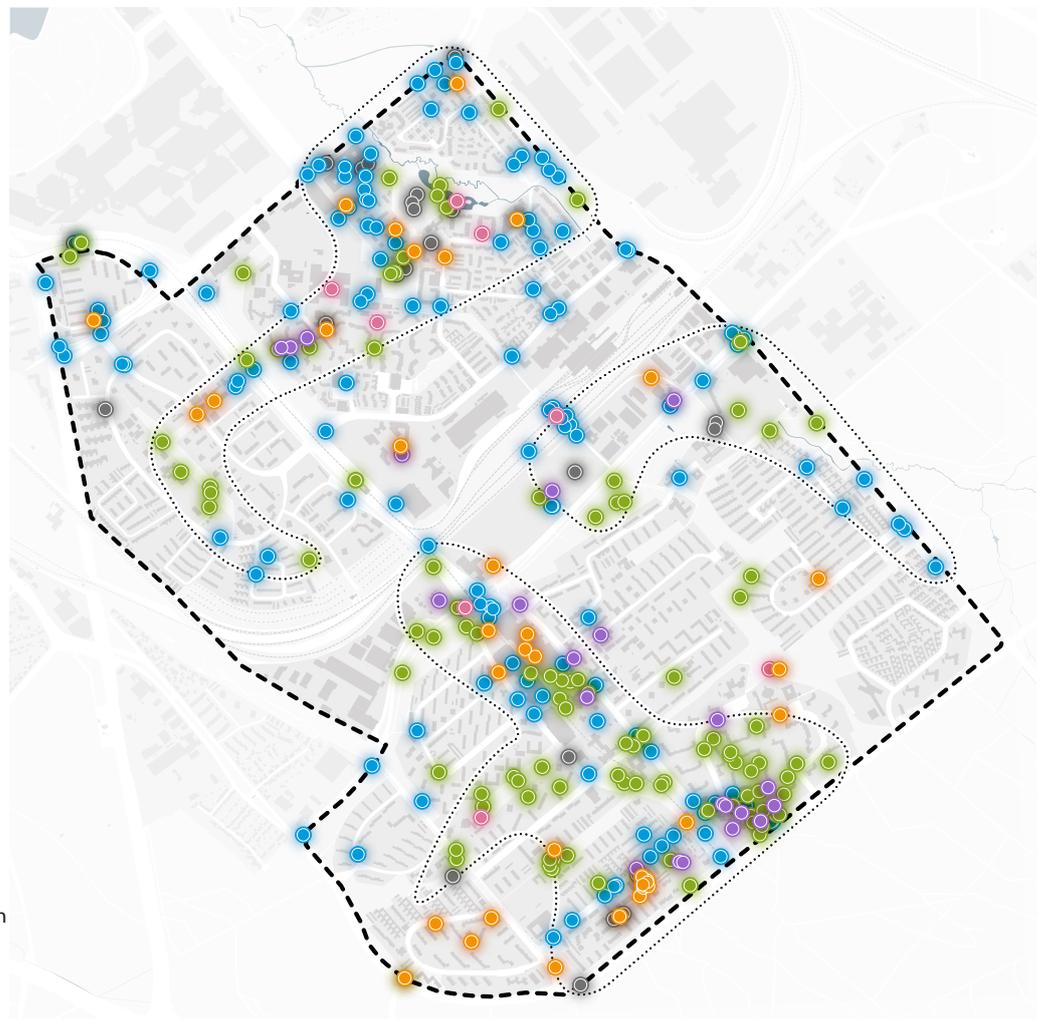
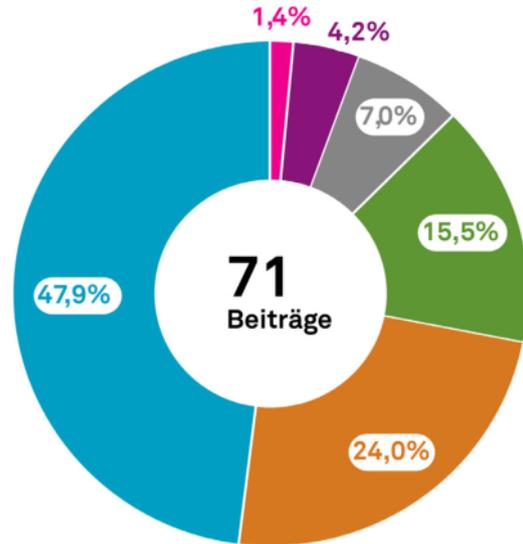
digitale und analoge  
Beteiligungsformate

# Übersicht

Online Beteiligung



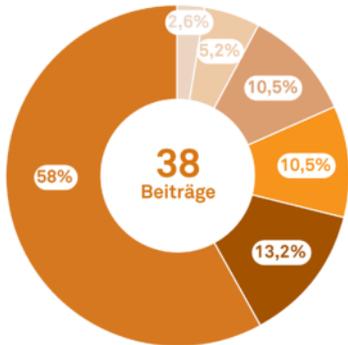
Analoge Beteiligung



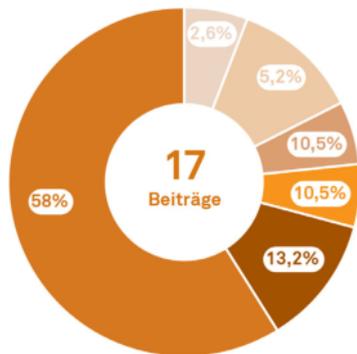
Verortung der Beiträge

-  Mobilität und Verkehr
-  Grün und Klima
-  Einkaufsmöglichkeiten und Gastronomie
-  Wohnumfeld und nachbarschaftliches Leben
-  Soziales, Bildung und Kultur
-  Sonstiges

# Einkaufen und Gastronomie



Online Beteiligung



Analoge Beteiligung

Auswahl und Qualität der Nahversorgungsangebote erhöhen

Nahversorgung an der Bonhoefferstraße wieder etablieren

Bio-Supermarkt, Regionale Produkte fördern

Dezentrale, wohnungsnaher Nahversorgung sichern/ausbauen

Nahversorgung für Neubaugebiete in Nord-Ost sichern

## Einkaufsmöglichkeiten und Gastronomie

Drogeriemarkt

Apotheke

Café, Kiosk und Restaurants fördern

Betehenden Einzelhandel und Dienstleistungen erhalten

Neue Nahversorgungskonzepte: Lieferservice, rotierende Märkte, Supermarktautomat

Lokale mit längeren Öffnungszeiten und am Sonn- und Feiertage geöffnet fördern

### Themen

- Wohnungsnaher Lebensmittel und Supermärkte
- Mehr gastronomische Angebote als Treffpunkte
- Förderung gastronomisches Angebot außerhalb Franken-Center
- Preiswerte Läden und Einkaufsmöglichkeiten
- Einzelhandel und Dienstleistungen
- Einkaufszentrum neudenken

Welche Angebote des täglichen Bedarfs und gastronomische Angebote wünschen Sie sich?

Supermärkte, Bäcker, Kiosk,...



Apotheken und Drogerien



Baumärkte und Möbelhäuser



Restaurants, Eisdielen, Bars,...



Ärzte



Elektronikfachmärkte



Mehr Außengastronomie, Außenbestuhlung,...



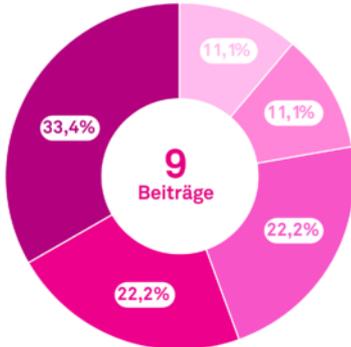
Bekleidungsgeschäfte, Blumenhändler, Hobbybedarf,...



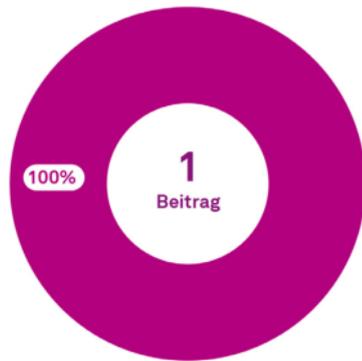
Sonstiges ...



# Soziales, Bildung und Kultur



Online Beteiligung



Analoge Beteiligung

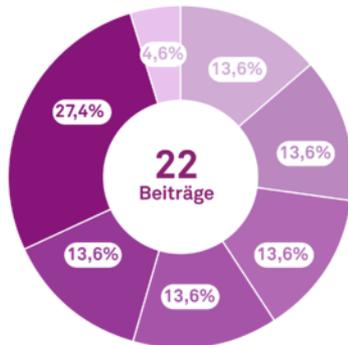
- Kita am Guten Hirten wiederbeleben
- Erinnerungsort etablieren (Kolumbarium)
- Bahnhof Märzfeld als Gedenkstätte ausbauen
- Mehr Unterstützung für Menschen mit Suchtproblematik anbieten
- Multifunktionale Begegnungsräume schaffen
- Soziales, Bildung und Kultur**
- Kiez Helfer einsetzen
- Kunst im öffentlichen Raum fördern
- öffentlich zugängliche Gesundheitsinfrastruktur fördern (Defibrillator)

- Themen**
- Kulturförderung
  - Stärkung sozialer Infrastruktur
  - Förderung niedrigschwelliger sozialer Angebote
  - Daseinsvorsorge
  - andere

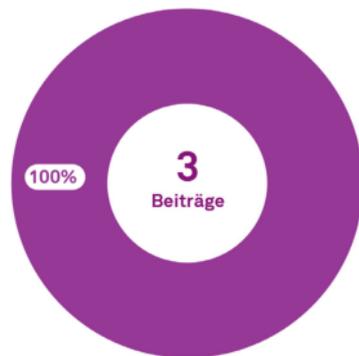
Welche zusätzlichen sozialen und kulturellen Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren wünschen Sie sich / fehlen in Langwasser?

<p>Treffpunkte für alle Generationen</p> <p>●●●●●</p>	<p>Mehr Kitas</p>	<p>Quartiersfeste</p>
<p>Treffpunkte für Jugendliche</p> <p>●</p>	<p>Beratungsangebote</p>	<p>Kulturelle Veranstaltungen / Kulturtreffpunkte</p>
<p>Spielflächen für Kinder</p> <p>●●●</p>	<p>Bürgerschaftliches Engagement</p> <p>Mehr Partizipation seitens der Stadt / Politik. Bürgerschaft soll mehr eingebunden werden</p>	<p>Sonstiges ... Inklusion / soziale Kontakte</p> <p>●</p> <p>Sonstiges ... Aktionen / Kreativität / Ausflüge</p> <p>●</p>

# Wohnumfeld und nachbarschaftliches Leben



Online Beteiligung



Analoge Beteiligung

Leerstehendes Hochhaus  
Leuschnerstraße weiterentwickeln

Sicherheitsgefühl  
verbessern

Urban Gardening / Naturerfahrungsraum  
für Kinder und Erwachsene

Müllentsorgungskapazitäten  
ausbauen

Gemeinschaftlicher Sharing-Point

Sitzgelegenheiten und  
Treffpunkte schaffen

## Wohnumfeld und nachbarschaftliches Leben

Bestandsbebauung im  
Gewerbeband an der  
Lübener Str. aufwerten

Ämtergebäude städtebaulich  
neuordnen und barrierefreie  
Zugänglichkeit fördern

Nachbarschaftliche  
öffentliche Grillanlage

### Themen

- Sicherheit und Sauberkeit
- Bauliche Entwicklung
- Bestandssanierung
- Gemeinschaftliche Aktivitäten im Freiraum
- Nachbarschaftliche Treffpunkte
- Nachbarschaftlicher Austausch
- Partizipation

Welche Verbesserungsbedarfe sehen Sie in Ihrem Wohnhaus oder dessen Umfeld?

Mehr Barrierefreiheit  
(Eingangsbereiche, Wohnungen,...)

●

Treffpunkte mit Sitzgelegenheiten,  
Urban Gardening,...

● ●

Familiengerechte Wohnungen

Aufzug

●

Wohnungsnaher Spielflächen

●

Studentisches Wohnen

Mehr Abstellmöglichkeiten (Fahrräder,  
Kinderwagen,...)

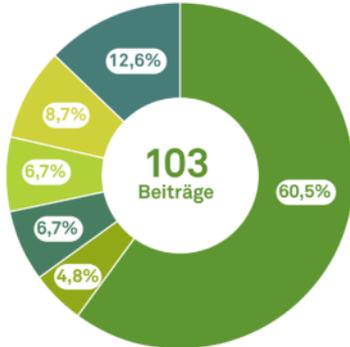
Gemeinschaftsräume im Erdgeschoss

●

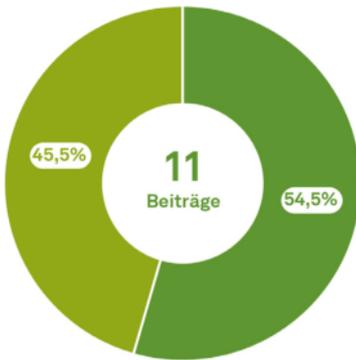
Sonstiges ... attraktive Gastronomie (Café)

● ●

# Grün und Klima



Online Beteiligung



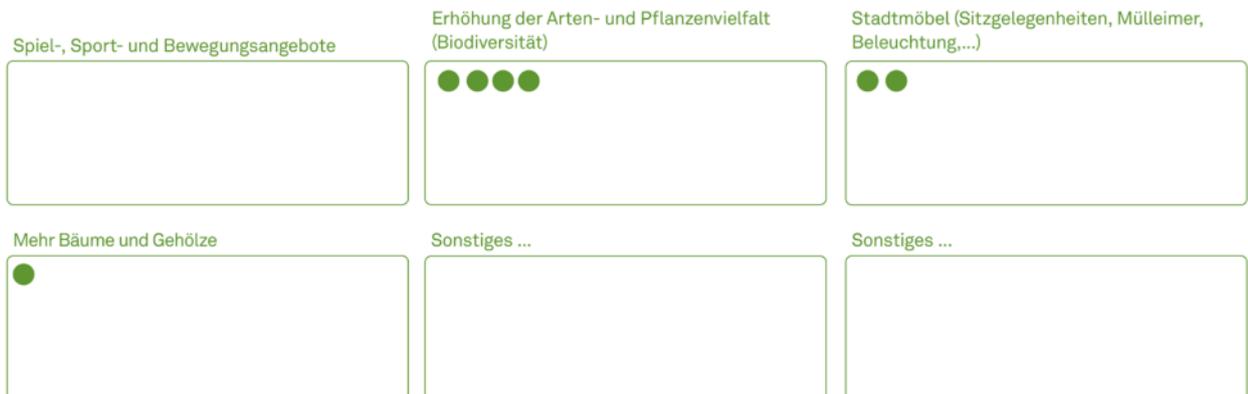
Analoge Beteiligung



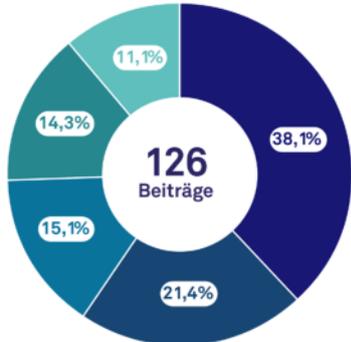
## Wie gern und wozu nutzen Sie die öffentlichen Grünflächen in Langwasser?



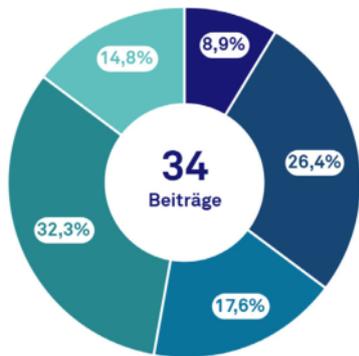
## Wie sollen sich Grün- und Freiräume entwickeln, was sollen sie bieten?



# Mobilität und Verkehr



Online Beteiligung



Analoge Beteiligung

Instandsetzung  
Tunnel Märzfeld

Langwasser an die S-Bahn  
anbinden

P1 als autofreies/-armes  
Quartier erhalten

Zweite Unterführung  
Bahngleise/Märzfeld

Aufwertung Busbahnhof

Tempo 30 rund um Schu-  
len ausbauen

Sicherheit Fußwege durch Que-  
rungshilfen, Ampelanlagen oder  
Gehwegvorstreckungen erhöhen

ÖPNV-Erschließung  
bestimmter Bereiche  
verbessern

Mehr Bordsteinab-  
senkungen

## Mobilität und Verkehr

Schaffung E-Auto-Ladeinfrastruktur

Ausbesserung und  
Ausbau von Radwegen

Lösung für „Elterntaxis“ im Be-  
reich der Schulen und Kitas

Erhöhung von  
Sharing-Angeboten

Parken großer Transporter und  
LKW in Wohnvierteln entgegen-  
wirken

Schlaglöcher  
ausbessern

Stellplätze Frankencenter  
für Anwohnende öffnen

Ampelschaltung und Ver-  
kehrsführung optimieren

### Themen

- Verkehrssicherheit / Barrierefreiheit verbessern
- Stellplätze
- Rad- und Fußwege ausbauen und qualifizieren
- ÖPNV qualifizieren
- MIV und Verkehrsführung

Was würde Ihnen helfen, Ihre alltäglichen Ziele in Langwasser besser erreichen zu können?

Mehr und bessere Radwege



Mehr Barrierefreiheit (abgesenkte Bordstei-  
ne, Querung,...)



Mehr Komfort an Haltestellen



Gute Abstellmöglichkeiten für Fahrräder



Bessere Taktung ÖPNV



Mehr begleitendes Grün entlang der Wege



Sichere und breite Fußwege

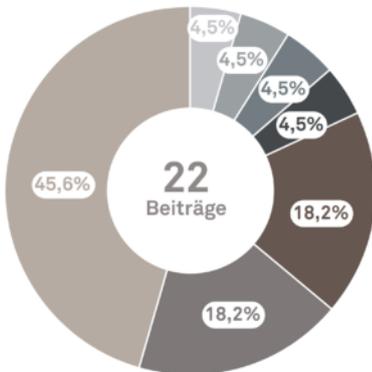


Mehr Sharing-Angebote

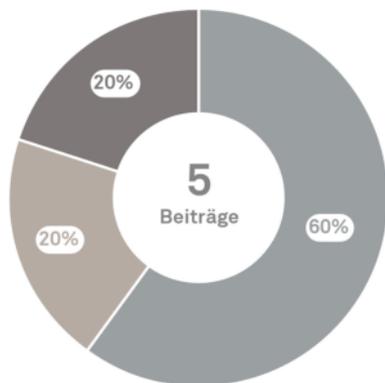


Sonstiges ...

# Sonstiges



Online Beteiligung



Analoge Beteiligung

- Lärm von Autorennen durch Verkehrsüberwachung reduzieren
- Kommunikation zwischen Stadt und Bürgerschaft verbessern
- Öffentliche Toilette U-Bahn Messe
- Geldautomat in N-O schaffen
- Lärmbelästigung im Freiraum reduzieren

## Sonstiges

- Themen
- Nutzungskonflikt
  - Sicherheit und Sauberkeit
  - nicht zuzuordnen
  - Lärmkonflikt
  - Partizipation
  - Stadtmobiliar
  - Dienstleistung

Was möchten Sie uns über die vorgeschlagenen Themen hinaus mit auf den Weg geben?

Sonstiges ...

*Glogauer Str. vor Franken-Center: Tempo 30  
Höchste Unfallgefahren Fußgänger T  
Kleineladen in Wohngebieten  
Speditionsfirmen parken in Wohngebieten*

Sonstiges ...

*LKW-Parken aus den Wohngebieten verbannen!  
Diese parken regelmäßig in der Zugspitzstr.,  
Wettersteinstr. usw. Beschilderung der Park-  
möglichkeiten durch PKW Verkehrsschilder!*

Sonstiges ...

Sonstiges ...

*Mehr Fahrradstraßen oder Spielstraßen*

Sonstiges ...

Sonstiges ...

# Abwägungstabelle

# Fortschreibung der Sanierungsziele für das Stadterneuerungsgebiet Langwasser

Auswertung der Onlinebeteiligung vom 27. Mai bis 23. Juni 2025

## ANREGUNGEN / WÜNSCHE : WOHNUMFELD UND NACHBARSCHAFTLICHES LEBEN

ID	Titel	Verortung
2395	<b>Außenwirkung Bebauung entlang Breslauer Straße</b>	<b>Gewerbeband</b>
	<i>Die Gebäude entlang der Breslauer Straße wirken zum Teil stark heruntergekommen und ungepflegt. Kombiniert mit den ungeordneten und überdimensionierten Stellplätzen entlang der Straße ist die Außenwirkung wirklich äußerst unattraktiv. In der Nähe befindet sich Wohnbebauung, die auf diese unansehnliche Gewerbeansiedlung blickt. Hier könnte gemeinsam mit den Grundstückseigentümern eine Aufwertung ihrer Flächen und Gebäude, z.B. durch (Fassaden-) Begrünung angedacht werden.</i>	
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Grün- und Freiraum / Klima	private Grün- und Freiräume "klimafit" machen
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		1.7 Potenzialanalyse Fassaden- / Dachbegrünung
2401	<b>städtische Ämter</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft A/B</b>
	<i>Der Ämterkomplex wirkt heruntergekommen und sanierungsbedürftig. Das betrifft die Reinerzer Str. 8, 12-14 und 16. Dort sind Jugendamt und Sozialamt untergebracht. Das wirkt alles sehr verlottert und wenig einladend. Ebenso ist es nicht barrierefrei!</i>	
	100%	
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Soziales, Bildung und Kultur / Grün- und Freiraum	dezentrale Strukturen und Netzwerke einrichten / stärken öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		1.5 Machbarkeitsstudie Ämtergebäude "Reinerzer Straße"
		3.1 barrierefreie Gestaltung der Außenflächen des Ämtergebäudes an der Reinerzer Straße
2412	<b>Keine weitere Nachverdichtung (Gettobildung)</b>	<b>Langwasser Südost</b>
	<i>Keine weitere Nachverdichtung in Bereichen mit hoher städtebaulicher Dichte (hohe Siedlungsdichte) und in Bereichen mit wenig öffentlichem oder privatem Grün. Nachverdichtung in Bereichen mit geringer Siedlungsdichte</i>	
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	Wohnraumangebot quantitativ steigern
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		1.17 Konzept Restriktionsflächen für bauliche Nachverdichtung (Neuinanspruchnahme Freiflächen)
2462	<b>Bänke aufstellen</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<i>Hinter den Häusern Bänke aufstellen, damit man sich auch mal wo draußen hinsetzen kann, wo etwas mehr Ruhe ist, und wo keine Kinder toben.</i>	
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	Wohnumfeld quantitativ aufwerten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg"
2463	<b>Bänke mit Tischen aufstellen</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<i>Bänke mit Tischen aufstellen. Dann müssten auch nicht mehr die Männergruppen an den Autos auf dem Parkplatz rumstehen, um dort gemeinsam ihr Bier zu trinken.</i>	
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	Wohnumfeld quantitativ aufwerten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg"
2472	<b>Hochbeete</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<i>Hochbeete für Kinder und Erwachsene - nachbarschaftliches urbanes Gärtnern.</i>	
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Grün- und Freiraum / Klima / Quartiersentwicklung und Wohnen	Wohnumfeld qualitativ aufwerten / private Grün- und Freiräume "klimafit" machen
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg"
2486	<b>Verschenke-Möglichkeit</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<i>Eine Verschenke-Möglichkeit (alte Telefonzelle o.ä.) für Bücher und Kleinkram wäre sehr schön. Tolle Idee ... unbedingt umsetzen und weitere Tauschschränke an gut zugänglichen zentralen Punkten</i>	
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	Wohnumfeld qualitativ aufwerten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		3.7 Aufwertung / Umgestaltung öffentlicher Raum Nachbarschaft F/G
		5.5 Erhalt und Ausbau des Verfügungsfonds

2514	<b>Mehr Angebote, keine Nachverdichtung</b> <i>Mehr Angebote auf den Grünflächen, keine weitere Nachverdichtung (gilt für ganz F/G)!</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnraumangebot quantitativ steigern
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.17 Konzept Restriktionsflächen für bauliche Nachverdichtung (Neuinanspruchnahme Freiflächen)
2549	<b>Kinder und Jugendliche einbeziehen</b> <i>Hier wohnen so viele Kinder und Jugendliche; bestimmt würden sich einige dafür begeistern, wenn sie unter Anleitung z.B. an den Heckenrändern kleine Beete anlegen und pflegen dürften. Vielleicht wäre das auch eine Gelegenheit, sie für Biodiversität zu interessieren, wenn sie dann die Insektenwelt in den Beeten beobachten können.</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Soziales, Bildung und Kultur	<b>Sanierungsziel</b> Soziale Begegnungsorte und nachbarschaftliche Treffpunkte etablieren / Lebenslanges Lernen ermöglichen / Partizipative Formate umsetzen
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 5.6 Einrichtung eines Quartiersmanagements
2550	<b>Öffentliche Grillstation (Solarstrom betrieben)</b> <i>Ein öffentlicher Grill, der mit Solarstrom betrieben wird (überdacht, darauf Photovoltaik) wäre schön für nachbarschaftliches grillen. Dazu Bänke mit Tischen, wo man gemeinsam essen kann.</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 5.5 Erhalt und Ausbau des Verfügungsfonds
2551	<b>Raum für Sachen zum Ausleihen</b> <i>Es wäre schön, wenn es einen kleinen Raum gäbe, wo Sachen zum Ausleihen zur Verfügung gestellt würden. Z.B. für Kinder: Springseil, Sandkastenspielzeug, Dreirad, Malkreide, Tischtenniskelle etc. und für Erwachsene sowas wie: Bohrmaschine u.a. Werkzeug ... oder auch Gartengeräte, Gießkanne etc. ... auch ein Regal mit Büchern und Zeitschriften würde vielleicht gern genutzt. Die Idee ist an sich gut ... aber wer sorgt für die Grundausstattung, für evtl. Reparaturen und Ersatzbeschaffungen und wer soll so einen Raum betreuen ? ... Freiwillige vor</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 3.7 Aufwertung / Umgestaltung öffentlicher Raum Nachbarschaft F/G 5.5 Erhalt und Ausbau des Verfügungsfonds
2656	<b>Glas- und Kleider Container werden zu illegaler Müllentsorgung</b> <i>Da der v.a. der Kleidercontainer Einwurfschacht defekt ist, wird immer wieder Kleidung daneben abgestellt. Dies scheint andere zu motivieren zusätzlichen Unrat dort ab zu legen, insbesondere in der Nacht. Aktuell Matratze, Geschirr, Möbel, Essensreste, usw. Es besteht Verletzungsgefahr für Kinder, Ausbreitung von Ungeziefer und damit kein lebenswertes Umgebungsklima. Es bedarf zum einen intelligenterer Recycling Angebote und zum anderen die konsequente Bestrafung derer, die hier zuwider handeln.</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.15 Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
2676	<b>Kriminalität um das Frankencenter</b> <i>Kriminalität um FC gefühlt zu hoch. Man traut sich nicht, sein Fahrrad abzustellen. Wäre schön, wenn sich das verbessern würde</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Gewerbeentwicklung	<b>Sanierungsziel</b> Franken-Center als Einkaufszentrum zukunftsfähig machen
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 5.12 Fortführung gewerblicher Dialoge vor Ort
2685	<b>Kriminalität im EUROCOM-Park</b> <i>Der EUROCOM-Park ist vor allem spätabends und nachts ein offener, unsicherer Platz, an dem Menschen, die am Scharfreiterrng ausgestiegen sind, durchlaufen, weil der Weg entlang der Otto-Bärmreuther-Straße ja noch weiter ist und der Bus 55 abends nur alle 40 Minuten fährt. Dass grölende Gruppen von Jugendlichen Platz zum Abhängen haben möchten, ist nachvollziehbar, aber die Abgeschlossenheit weg von den Hauptstraßen lädt ja geradezu zu Kriminalität ein. Dementsprechend viel ist ja auch schon passiert. Viel zu selten fährt ein Auto eines privaten Sicherheitsdienstes kurz durch, aussteigen und beobachten ist offenbar keine Aufgabe des Sicherheitsteams. Es ist wirklich bedenklich dort. Videokameras an schlecht einsehbaren Plätzen</i>	<b>Langwasser - Gewerbeband</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> -
2737	<b>Abriss Verkaufshäuschen</b> <i>Die frühere Gemüseverkaufsstelle ist schon mehrfach an wohl mangelndem Zuspruch gescheitert. Es wäre an der Zeit dieses ungenutzte Häuschen abzubauen und dafür eine ansprechende grüne Ecke anzulegen.</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> -
2745	<b>Photovoltaikanlagen auf den Dächern von U-Bahnhöfen</b>	<b>Langwasser Neuselsbrunn</b>
2746	Photovoltaikanlagen auf den Dächern von U-Bahnhöfen	
2747	Es könnten alle Flachdächer für Photovoltaikanlagen genutzt werden	

	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Bestand sanieren und modernisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> -
<b>2869</b>	<b>Grünflächen erhalten</b> <i>Was auch immer kommt - bitte alle Grünflächen erhalten!</i>		<b>Langwasser Südwest</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.17 Konzept Restriktionsflächen für bauliche Nachverdichtung (Neuinanspruchnahme Freiflächen)
<b>2879</b>	<b>Grünflächen erhalten!</b> <i>Grünflächen erhalten! Flächenversiegelung stoppen!</i>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.17 Konzept Restriktionsflächen für bauliche Nachverdichtung (Neuinanspruchnahme Freiflächen)
<b>2913</b>	<b>Sauberkeit Nachbarschaft P</b> <i>Die Wohnanlage der Straßen Euckenweg, Ricarda-Huch-Str., Carosaweg etc. war Anfang der 80er einmalig: autofrei, grün, lebenswert. Leider sind die Straßenzüge - vor allem die Achsen von und zur U-Bahn - mittlerweile sehr vermüllt und die Häuser heruntergekommen. Das Viertel muss aufgewertet und regelmäßig gereinigt werden (broken-windows-Theorie...). Die Sanierung des Brunnens im Brunnenhof war ein guter Anfang!</i>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen / Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten / öffentliche Freiräume für die Naherholung qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 3.8 Sanierung / Aufwertung (Fußgängerzone) Nachbarschaft P 5.3 Etablierung eines Förderprogramms für Fassaden in Langwasser P
<b>2933</b>	<b>Abstellplatz für Fahrräder sehr schmutzig</b> <i>der überdachte Fahrradabstellplatz und Vorplatz des Eck-Cafés wird gut genutzt. Leider ist er sehr verschmutzt, da kein Regen hinkommt sind Boden und Wände richtig eklig.</i>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen / Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten / öffentliche Freiräume für die Naherholung qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 3.8 Sanierung / Aufwertung (Fußgängerzone) Nachbarschaft P
<b>2949</b>	<b>Allgemeiner Zustand der Gegend</b> <i>Man hat das Gefühl, dass die Gegend immer mehr verkommt. An den Glascontainern liegt immer mehr Abfall, der hier nicht hingehört, z.B. Drucker, Waschmaschinen, leere Bierkästen. Der alte Lehrerparkplatz verkommt immer mehr. Abgestellte, abgemeldete PKW, abgemeldetes Wohnmobil, in dem wohl jemand haust? Dauerparkende Anhänger, die 10 cm hin- und hergeschoben werden, damit es so aussieht, als würden sie benutzt, kaputte Treppen an Bonhoeffer 12. Abfall der irgendwo abgestellt wird (z.B. defektes Bügelbrett), Hundekotbeutel. Da auch noch seit langem der Supermarkt fehlt, ist es hier nicht mehr wirklich schön.</i>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.15 Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
<b>2950</b>	<b>Leerstehendes Hochhaus</b> <i>Was passiert mit dem leerstehenden Hochhaus in der Leuschnerstraße - es kam aufgrund der Umfrage keinerlei Rückmeldung was hier passieren soll. Einerseits behauptet die Stadt, dass keine Nahversorgung mehr ohne Wohnbebauung errichtet werden darf (siehe Bonhoeffer 12), andererseits stehen im Hochhaus Leuschnerstraße fast 50 Wohnungen leer.</i>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Soziales, Bildung und Kultur	<b>Sanierungsziel</b> Partizipative Formate umsetzen / Prozesse steuern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 5.8 Initiierung einer Dialogplattform mit den Wohnungsbauträgern 5.9 Ausbau eines niederschweligen Kommunikationssystems zur Ansprache von Bürgerinnen und Bürgern

# Fortschreibung der Sanierungsziele für das Stadterneuerungsgebiet Langwasser

Auswertung der Onlinebeteiligung vom 27. Mai bis 23. Juni 2025

## ANREGUNGEN / WÜNSCHE : EINKAUFSMÖGLICHKEITEN UND GASTRONOMIE

ID	Titel	Verortung
2403	<b>Einkaufen in Langwasser Nord</b> <i>Im Bereich LW-Nord/Scharfreiterrung/Neuselsbrunn braucht es unbedingt noch einen fußläufig gut zu erreichenden Lebensmittelmarkt! Jeder Anwohner wird wissen dass der vorhandene Netto oft komplett überlaufen ist und für eingeschränkte Personen die einzige Möglichkeit in der Nähe (den Mix Markt sehe ich als keine wirkliche Alternative). Rewe im Franken-Center und Edeka in der Thomas-Mann-Straße sind zu weit entfernt, vor allem für schwere/große Einkäufe. Richtig. Stimme ich voll zu. Gleiches gilt für Einkaufsmöglichkeit in Neuselsbrunn</i>	<b>Langwasser Nordost, Nordwest und Neuselsbrunn</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2427	<b>Platz für kleine Cafés</b> <i>Förderung von kleinen Cafés oder coolen PopUp Restaurants in Langwasser Nord (nicht speziell in dieser Straße) . Damit man Fußläufig essen oder Kaffee trinken gehen kann! Auch ein gemütliches Restaurant würde hier sicherlich gut gehen!</i>	<b>Langwasser Nordost</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.2 Standortsuche für Cafés und Restaurants
2435	<b>Geschäfte des täglichen Bedarfs</b> <i>Gerade für ältere Anwohner ist der Weg zur nächsten Einkaufsmöglichkeiten (Edeka) recht weit.</i>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft R</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2442	<b>Mangel an Einzelhandel oder Gastronomie</b> <i>Das neue Wohngebiet wurde als reines Wohngebiet konzipiert, was meiner Meinung nach ein Fehler ist. Es gibt keine Gastronomie, keinen Bäcker oder Metzger, keinen Kiosk oder sonstige Versorgung. Da wurde weder an die Anwohner noch an die Schüler der neu gebauten Schule gedacht. Insbesondere da es keinen Nahversorger in der Fußgängerzone mehr gibt. Es wäre sehr schön, wenn sich da im Rahmen der noch kommenden Bauten etwas tun würde.</i>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P und T</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2474	<b>Preiswerte Einkaufsmöglichkeit</b> <i>Eine preiswerte Einkaufsmöglichkeit wird hier dringend benötigt. (Norma, Lidl, Aldi, o.ä.) Einkaufsmöglichkeit ja aber ohne das Projekt Bonhoeffer 12 wie es geplant ist... Auf jedenfall eine neue Einkaufsmöglichkeit. Discounter wie z.B. Norma, nah&amp;gut etc. dringend für alle Generationen aus der Umgebung benötigt Petras Frisörstube und Fußpflege soll weiterhin bestehen bleiben, sowie Discounter (wie z.B. Norma o.ä.) wie bereits vorhanden war. Es wäre super, wenn es wieder eine Einkaufsmöglichkeit gibt.</i>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2484	<b>Preiswerte Läden; Baumarkt; Haustierbedarf</b> <i>Statt vieler kleiner superteurer Läden, lieber weniger und dafür große preiswerte Läden. Auch ein Bau- und Gartenmarkt (OBI, Dehner, Hornbach o.ä.) und ein Laden für Haustierbedarf (Fressnapf o.ä.) wären wünschenswert. Ich denke diese Angebote gibt es bereits in der Umgebung. Obi, Dehner an der Regensburger Straße und Fressnapf, Hornbach an der Münchner Straße. Ich würde auch nicht alles durch das Einkaufszentrum schleppen wollen bis ins Parkhaus oder in die Siedlung (Blumenerde, Tiernahrung...) . Dazu gibt es ja auch Blume 2000 oder Norma, Rewe mit Aktionen die viele Saisonartikel anbieten. Die von Ihnen genannten Läden sind nicht fußläufig erreichbar (Hornbach nochdazu derzeit geschlossen). Blume 2000 - mal auf die Preise geguckt?! Der Frankencenter Norma hat (im Gegensatz zum nicht mehr vorhandenen in der Bonhoeffer Str.) ein extrem begrenztes Angebot von Pflanzen und Gartenartikeln. Einen Zooladen wie z.B. Fressnapf kann man nicht mit Norma vergleichen. Nicht jede*r besitzt ein Auto, und mit dem vollen Einkaufswagen (Hackenporsche) in den Bus ist für viele Menschen kaum schaffbar.</i>	<b>Langwasser Mitte</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Gewerbeentwicklung	<b>Sanierungsziel</b> Bestehende Gewerbegebiete als Wirtschaftsstandort sichern, qualifizieren und differenzieren entwickeln
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.1 Bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Gewerbegebiete

2496	<b>Café/Bäckerei</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P und T</b>	
<p>Ein Café mit Bäckerei in der Nähe zum neuen Wohngebiet Schönlebenspark/Waldhöfe und der BBS würde sicherlich gut angenommen werden und wäre ein Treffpunkt für das Viertel!  Aber nicht auch noch in die Grünanlage, sondern z. B. auf den freien Platz zwischen BBS und Turnhalle wäre gut.  Gute Idee auf dem jetzigen Schotterplatz. Weitere Wohnhäuser würde ich da nämlich auch nicht mehr empfehlen!  Auf keinen Fall noch mehr Bebauung und Unruhe in die Grünanlage. Auf den noch zu bebauenden Flächen bei der neuen Schule wäre gut. Damit wäre auch der Umsatz für das Café gesichert</p>			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2519	<b>Supermarkt</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft M</b>	
<p>Hier in der Gegend fehlt ganz dringend eine Einkaufsmöglichkeit. Gerade für ältere Menschen ist der Weg zum Einkaufszentrum oft beschwerlich, vom Rückweg mit Einkauf ganz zu schweigen.</p>			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2532	<b>Idealer Ort für fehlende Nahversorgung im Neubaugebiet</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft T</b>	
<p>Im Schönlebenspark gibt es keinerlei Nahversorgung, aber es werden noch mehr Menschen hier künftig leben, auch Schüler der BBS. Da wäre ein Discounter oder und ein nettes Café mit Sitzbereich im Freien eine Bereicherung und sicher für alle ein attraktives Angebot. Außerdem könnte man an der markierten Stelle sicher auf weitere Mehrfamilienhäuser (die wer weiß wann gebaut würden) verzichten.</p>			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2535	<b>Mehr Freizeitmöglichkeiten</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft K</b>	
<p>Es fehlen einfach Cafes und Bars, welche abends und Wochenenden auch nach 20 Uhr geöffnet haben. Hierdurch würden sich evtl. auch die Feierlichkeiten und kaputten Glasflaschen auf den Spielplätzen und Grünflächen verringern.  Eisdiele die auch Sonn- und Feiertag geöffnet hat  wer am Spielplatz trinkt, der geht nicht in eine Bar - die formulierte Hoffnung ist aussichtslos</p>			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.2 Standortsuche für Cafés und Restaurants
2564	<b>Lotto Geschäft, Kiosk o.ä</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>	
<p>Zu der Idee mit der Einkaufsmöglichkeit könnte zudem auch ein Lotto oder Kiosk entstehen. Vorallem für die ältere Generation wäre das vorteilhaft.  Frisör und Fußpflege soll weiterhin bestehen bleiben</p>			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2570	<b>Bar, Cafe</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft M</b>	
<p>Eine schöne bar oder Cafe was außerhalb des Centers ist wäre schön. Und auch am Sonntag mal offen hat Vor allem für junge Erwachsene die nicht im lauten Center sein möchten. In der Breslauer Straße ist ja viel Platz dafür z.B</p>			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.2 Standortsuche für Cafés und Restaurants
2571	<b>Gastronomie in Langwasser Nord</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft S</b>	
<p>Ein hübsches Kaffee in Langwasser Nord wäre toll, in dem man auch den ein oder anderen Nachbarn trifft. Damit meine ich nicht nur eine Bäckerei mit Sitzplätzen. Die Gastronomische "Landschaft" ist in Langwasser insgesamt nicht sehr reizvoll.</p>			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.2 Standortsuche für Cafés und Restaurants
2617	<b>Ein Café im Park wäre schön</b>	<b>Langwasser Südost</b>	
<p>In dem gesamten Areal im Südosten gibt es bis zum Frankencenter kein Café. Auch dort kann man nicht bei schönem Wetter schön draußen sitzen. ggf. wäre es möglich ein gastronomisches Angebot an dem neu geplanten Platz zu schaffen.  Vergleichbar mit dem "Cafe Kiosk" im Rosenaupark.  Eiscafé welches Sonn- und Feiertag geöffnet hat  Das wäre bestimmt auch eine Bereicherung für die Altenheimbewohner</p>			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.2 Standortsuche für Cafés und Restaurants

2653	<b>Drogeriemarkt</b> <i>Es sollte hier wieder ein Drogeriemarkt einziehen. Fehlt dringend!</i>	<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>	
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2654	<b>Einkaufsmöglichkeiten?!</b> <i>Hier wäre meiner Meinung nach ein passender Ort für weitere Einkaufsmöglichkeiten/ Geschäfte/ Lebensmittelläden.</i>	<b>Langwasser Gewerbeband</b>	
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2674	<b>Einkaufsmöglichkeiten?!</b> <i>Hier sollte wie einst ein Geschäft für Lebensmittel, Obst u. Gemüse etc. geschaffen werden. Stattdessen, Vermietung von Lagerräumen? IQ Immo? Sehr bedauernd. Es fehlt an Einkaufsmöglichkeiten! Der katastrophal geführte Netto in der Wettersteinstr. für viele Ältere zu weit und keine Alternativen. EDEKA, ReWe oder auch ebl oder Denny wären wünschenswert</i>	<b>Langwasser Neuselsbrunn</b>	
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2706	<b>Geldautomat / ATM</b> <i>In Langwasser Nord kann man nirgendwo Geld abheben. Ein Geldautomat für Visa/Mastercard wäre ideal, um die Einkaufsmöglichkeiten auch nutzen zu können. man kann auch an jeder Supermarktkasse oder Tankstelle mit Visa/Mastercard Geld abheben, falls das eine Lösung für Dich ist. Ohne Geldautomat gibt es auch keine Geldautomatensprengung - soll ja oft vorkommen.</i>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>	
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2716	<b>Gastronomie ist zu fördern</b> <i>Es gibt kaum Möglichkeiten der Zusammenkunft in Langwasser. Nach der Schließung des Tannenhofs gibt es keine Restaurants außerhalb des Franken Center Areals. Keine Cafés, keine Restaurants Ein Eiscafé in der nahen Umgebung welches auch an Sonn- &amp; Feiertagen offen hat, wäre für Jung und Alt wünschenswert.</i>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft M</b>	
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.2 Standortsuche für Cafés und Restaurants
2726	<b>Nahversorgung wieder aufbauen</b> <i>Früher gab es neben dem Einkaufszentrum auch eine gute Nahversorgung die auch für eingeschränkte/ ältere Menschen gut zu erreichen war. Der Weg von den Wohngebieten zum Einkaufszentrum ist zu Fuß für Einkäufe für diese Personengruppen doch zu anstrengend und ein Problem. Diese Läden gab es in jedem Teil von Langwasser. Ja es gibt das Internet ( können nicht alle ), ja es gibt das Einkaufszentrum ( unpraktisch, Parkgebühr, zu weite Wege ). Da sollte ein neues Konzept her. Evtl. Rotierende Wochentagmärkte o.ä. In jedem Gebiet von Langwasser. Am Besten regionale Direktvermarktung ( nicht nur Samstag am Einkaufszentrum ).</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft C/D</b>	
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2728	<b>Konzept Einkaufszentrum überarbeiten</b> <i>Das Konzept des Einkaufszentrums ist überholt. Es wird noch mehr „Ladensterben“ geben. Gehen sie doch mal einen Tag in das Zentrum und beobachten sie die Leute. Meist Klientel aus sozial angespannten angrenzenden Gebieten die ihren täglichen Bedarf dort decken. Einkaufserlebnis hat man da wenig. Die Menschen aus den Familienquartieren gehen meist in Umland ( Altenfurt/ Feucht/ Wendelstein ) einkaufen. Da zahle ich lieber das bisschen Benzin mehr dort hinzukommen als das ich Parkgebühren im Einkaufszentrum bezahle. Zudem ist das Ambiente dunkel und trist, nicht mehr zeitgemäß. Es gibt wenig Luft und Licht. Die Fassade nach außen ist geschlossen. Da muss neuer Wind rein sonst gibt es das Einkaufszentrum so nicht mehr lange oder es verkommt zur wenig schönen Einkaufspassagen wie am Nbg. Hauptbahnhof. Mein Vorschlag: Gut erreichbare, kostenlose Geschäfte des täglichen Bedarfs mit Lieferservice für die Nachbarschaft. Läden nach außen öffnen, mehr Licht, mehr Fassadenbegrünung, mehr Service und freundliches Personal. Mehr Kaffee und Eisdielen an den großen Plätzen zum Gemeinschaftshaus hin. Spielplatz und Indoorspielplatz für Kinder mit Betreuungsmöglichkeiten ... denkt frisch !!! Da hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen „Kostenlose Parkplätze für die Geschäfte des täglichen Bedarfs“ war gemeint. Nicht kostenlose Geschäfte. Statt Lieferservice wäre auch ein Shuttleservice für Langwasser Bürger eine tolle Sache Als das Einkaufszentrum eröffnet wurde, war Langwasser versprochen, dass es ausreichend kostenlose Parkplätze geben werden. 15 Jahre später wurde auf dem großen Parkplatz ein großes, hässliches, enges und dunkles und zudem kostenpflichtiges Parkhaus errichtet. Auf der Fläche hinter dem Gemeinschaftshaus ein Klotz mit dem heutigen Kaufland (Parkgelgenheit im 2. Stock, Einkaufen im Untergeschoss - sehr sinnig. Es ist also nix von den Versprechungen geblieben ....Man wollte damals Käufer aus dem Umland anlocken ... heute fahren alle ins Umland, weil das FC einfach zu groß, zu finster ist. Weite Wege und vor allem ein Sortiment, dass z.B. ich nur ein Mal im Jahr bräuchte oder gar nicht ...Gegessen kann im UG werden, in dunklen Höhlen ... naja, wer Steinzeitfeeling braucht ....</i>	<b>Langwasser Mitte</b>	
	<b>Handlungsfeld</b> Gewerbeentwicklung	<b>Sanierungsziel</b> Franken-Center als Einkaufszentrum zukunftsfähig machen	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 5.12 Fortführung gewerblicher Dialoge vor Ort

2730	<b>Parkplatznutzung?</b>	<b>Langwasser Mitte</b>	
Der Parkplatz ist meist nur mit ein paar Autos belegt. Wahrscheinlich Wartungspersonal für das Einkaufszentrum. Dem Platz könnte man viel sinnvoller nutzen, begrünen und mit Gastronomie belegen. Dann hätte man auch außerhalb des Einkaufszentrums einen Treffpunkt und eine gute Wartemöglichkeit für den Busbahnhof.			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Gewerbeentwicklung	Franken-Center als Einkaufszentrum zukunftsfähig machen	5.12	Fortführung gewerblicher Dialoge vor Ort
2740	<b>Bio Lebensmittelladen</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>	
Hier würde sich anbieten einen Bio-Lebensmittelladen zu eröffnen. In ganz Langwasser gibt es keinen Bio-Lebensmittelmart obwohl die Nachfrage dazu hoch ist. In diesem Wohnviertel fehlt es definitiv an einer Möglichkeit Lebensmittel einzukaufen. Ohne Auto muss man entweder erst bis zum Franken Center laufen oder die U-Bahn nehmen. Ein Bio-Lebensmittelgeschäft würde nicht nur das Wohnviertel aufwerten, sondern würde es auch Senioren erleichtern ihre täglichen Einkäufe fußläufig zu erreichen			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Quartiersentwicklung und Wohnen	(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.6	Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2755	<b>Nahversorgung/ Einkaufsmöglichkeit Lebensmittel</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>	
Nahversorgung wird dringend in der Umgebung benötigt! Seit Schließung der Norma fehlt es definitiv an einer Einkaufsmöglichkeit die fußläufig ist (vor allem für ältere Menschen), aber auch für berufstätige Familien, auf kurzem und Klimaschonendem Weg einzukaufen. Hohe Teilnehmeranzahl und großes Interesse der Bewohner an der letzten Bürgerversammlung zu diesem Thema. Eiscafé welches Sonn- und Feiertag geöffnet hat			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Quartiersentwicklung und Wohnen	(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.6	Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2757	<b>Petras Frisörstube und Fußpflege soll bleiben</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>	
Für viele Bewohner mittleren und hohen Alters ein Stück wertvoller Lebensqualität in unmittelbarer Umgebung. Bitte bleiben!			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Quartiersentwicklung und Wohnen	(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.6	Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2758	<b>Tante Emma Laden</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>	
Lebensmittelgeschäft mit regionalen Produkten und / oder Bio-Qualität, für bewusste Ernährung und Lebensmittelkonsum; Ausstattung mit Grundlebensmittel wie Brot, Eier, Milch, Butter, Obst & Gemüse etc. hoffentlich macht der Eigentümer / Investor dabei mit... der will ja angeblich ein 5-stöckiges-Monster-Gebäude in die Mitte des Viertels pflanzen...			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Quartiersentwicklung und Wohnen	(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.6	Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2799	<b>Ein gemütliches Café</b>	<b>Langwasser Südost und Südwest</b>	
Ich fände es sehr angenehm, wenn es neben den Sitzmöglichkeiten im Einkaufszentrum auch ein Cafe zum interkulturellen und sozialen Austausch außerhalb zur Verfügung stehen würde. Dieses müsste auch nicht direkt neben dem Einkaufszentrum platziert sein, könnte stattdessen auch vielleicht Richtung Langwasser Süd sein.			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Quartiersentwicklung und Wohnen	(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.2	Standortsuche für Cafés und Restaurants
2801	<b>Nahversorgung - aber nicht zu groß</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>	
Ein kleiner Nahversorgungssupermarkt (wie der vor dem Gewitter existierende Norma) wäre wünschenswert, alternativ/zusätzlich auch ein kleines Café oder Restaurant. Derzeit kursieren allerdings Pläne eines Architektenbüros, aus dem Altbestand ein fünfstöckiges Gebäude mit einem Supermarkt von über 1500 qm Größe, einer Kita, vielen Wohnungen und diversen anderen Nutzungsmöglichkeiten, zu schaffen. Zusätzliche Parkplätze sollen nicht geschaffen werden. Dies würde den Charakter des Viertels fundamental verändern und auch die Parkmöglichkeiten erheblich einschränken. Besonders die Ruhe und Entspannung, die man in Langwasser Süd nach der Arbeit finden kann, machen das Viertel lebenswert. Wenn man Trubel und Verkehrschaos möchte, ist man ohne Probleme in 15 Minuten in der Innenstadt. Also Ja zum Nahversorger und/oder Cafe (gerne auch mal eine Party am Wochenende, wie es derzeit unregelmäßig im Kulturtreff der Fall ist, dies ist nicht der springende Punkt!) - aber nicht um den Preis der auch baurechtlich höchst fragwürdigen oben beschriebenen Planung. Falls die Planung hier aufgrund der wenigen zu erlangenden Informationen nicht zutreffend dargestellt worden sein sollte, wäre es schön, zukünftig genauere Infos zu dem Vorhaben zu erhalten.  Ein XXXL Supermarkt hat in diesem Viertel keinen Platz, den gibts im angrenzenden Langwasser-Center (Kaufland). Hat eigentlich irgendjemand an die Parkplätze gedacht, die ein XXXL Supermarkt benötigt? Das ist bestimmt die doppelte Anzahl an Parkplätzen, wie sie aktuell zur Verfügung steht. Vergleiche den Lidl in Altenfurt, der würde hier niemals Platz finden. Zum letzten Kommentar: wer fordert denn sowas ("XXXL")? Es gibt genug Beispiele für kleine Supermärkte in Wohngebäuden oder mit Kita auf dem Dach, auch in Nürnberg. Muss ein Investor halt wollen und die richtigen Leute drauf ansetzen, und die Stadt und mögliche Fördergeber sollten sich bei den Vorgaben flexibel zeigen. Die Fläche war immer für mehr, als das was heute da steht ausgewiesen, dazu passen auch die 50 Parkplätze drumherum. Wo ist das Problem?			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Quartiersentwicklung und Wohnen	(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.6	Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren

2857	<b>Biomarkt oder Bauernladen</b>	<b>Langwasser Südost / Südwest</b>	
<p>In Langwasser fehlt ein Biomarkt oder ein Bauernladen, evtl. auch Unverpackt-Laden, mit großem Sortiment, in dem man regionale Produkte in Bioqualität kaufen kann. (Der muss nicht dort sein, wo der Marker ist, aber einigermaßen zentral und gut erreichbar.) Vielleicht können sich ja mehrere Bauern aus dem Umland zusammentun, die den Laden beliefern.</p> <p>In Langwasser herrscht ein großes soziales Gefälle, dennoch ist bei einem Einzugsbereich mit ca. 60.000 Einwohnern ein Bio-Laden längst überfällig</p> <p>ebl-naturkost sucht auf seiner homepage neue Ladenflächen, die Anforderungen sind Läden und/oder Fachmarktflächen ab mindestens ca. 500 m<sup>2</sup> bis zu ca. 1.000 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche zuzüglich ca. 150 m<sup>2</sup> - 200 m<sup>2</sup> Nebenfläche Wohnortnahe Lagen in Nahversorgungs-/Stadtteilzentren sowie verkehrsorientierte Lagen in Fachmarktzentren und an zentralen Versorgungspunkten Grundstücke ab 3.000 m<sup>2</sup> Aber das FC interessiert ganz sicher schon wegen der Mieten nicht ...</p> <p>Das Gebäude, an der Kreuzung Breslauer Straße / Gleiwitzer Straße, in dem die Lebkuchenfabrik Schuhmann drin war, stand einige Zeit leer. Parkplätze wären in der Nähe, Bushaltestelle direkt davor...</p>			
<b>Handlungsfeld</b>		<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Quartiersentwicklung und Wohnen		(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2882	<b>Der EDEKA und der Bäcker sind wertvoll</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
Für das Viertel			
<b>Handlungsfeld</b>		<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Quartiersentwicklung und Wohnen		(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	-
2893	<b>Getränkemarkt fehlt</b>	<b>Langwasser Mitte / Gewerbeband</b>	
<p>Der Markgrafen-Getränkemarkt musste wg. Eigenbedarf schließen. Die Stadt versagte die Genehmigung für eine nahe gelegene Gewerbefläche, weil der Einzelhandel auf das Franken-Center zentriert werden sollte und angeblich Parkplätze fehlen. Unsinn! Ich möchte meine 92jährige Nachbarin nicht mit einem Getränke-Einkaufswagen durch den Betonbunker schieben sehen!!! Angeblich fehlende Parkplätze sind kein geeignetes Argument, weil ja nicht dauergeparkt wird. Der aufgegebene Show-Room der Fa. Bronner wäre für Einzelhandel perfekt geeignet, evtl. auch für einen Bio-Markt. Das Franken-Center ist schon lange kein attraktiver Einkaufsort mehr; wir haben uns schon 20 Jahre nach Moorenbrunn, Altenfurt und Feucht orientiert.</p>			
<b>Handlungsfeld</b>		<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Gewerbeentwicklung		Franken-Center als Einkaufszentrum zukunftsfähig machen	5.12 Fortführung gewerblicher Dialoge vor Ort
2893	<b>Nahversorgung</b>	<b>Langwasser Mitte</b>	
<p>Bei Eröffnung des „Frankenzentrums“ 1969 (das größte Einkaufszentrum seiner Zeit) gab es zahlreiche weitere Einkaufsmöglichkeiten in diesem Quartier, z.B. Metzgerei/Feinkost Poutnik, Bäckerei Rühl, Bäckerei Schmidt, Lebensmittelmärkte in der Jauerstr., Reinerzer Str., Salzbrunner Str., Striegauer Str., Görliitzer Str., Trebnitzer Str., Imbuschstr., Bonhoefferstr., Ladenzeile Neusalzer Str. (Frisör, Kurzwaren Bissler, Schreibwaren Heinrich), weitere Frisöre z.B. in der Striegauer Str., Reinerzer Str. Alle sind dem wirtschaftlichen Druck des Franken-Centers gewichen. Nun gibt es dort lt. Centermanagement ein reges Marktreiben, aber nur weil Alternativen fehlen. Das Franken-Center ist einfach nur in die Jahre gekommen und nicht mehr zeitgemäß (dunkel, stickig, wenig Auswahl bei Läden des täglichen Bedarfs). Für die mittlerweile älteren und alten Ur-Einwohner Langwassers ist eine fußläufig erreichbare tägliche Versorgung unmöglich geworden. Das muss sich dringend ändern.</p>			
<b>Handlungsfeld</b>		<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Quartiersentwicklung und Wohnen		(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2914	<b>Einkaufsmöglichkeit Langwasser Nordost</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft p</b>	
Seit Schließung des MaxiKaufs im Euckenweg gibt es keinen Lebensmittelladen mehr. Schön wäre eine kleinere Einkaufsmöglichkeit, vielleicht in Form einer City-Version eines größeren Supermarktes, der fußläufig zu erreichen ist.			
<b>Handlungsfeld</b>		<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Quartiersentwicklung und Wohnen		(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2925	<b>Apotheke</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>	
Weil hier ja sowieso neu gebaut werden soll, wäre eine Apotheke hier auch sehr wünschenswert.			
<b>Handlungsfeld</b>		<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Quartiersentwicklung und Wohnen		(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2934	<b>Alternativer Supermarkt-Standort</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I und M</b>	
<p>Diese Grünfläche, auf der mehr Hundedreck, als alles andere zu finden ist, könnte von der Stadt als alternativer Standort für einen Supermarkt zu Bonhoeffer 12 ausgewiesen werden. Als Naherholung wird die Fläche eh nicht genutzt. Vorteil: zentral gelegen zwischen Julius-Leber-Str. und Franz-Reichel-Ring. Der Schulbus hält direkt vor der Schule, die Haltestelle in der Kurve wird also nicht mehr benötigt. Man könnte das ganze Gebiet aufhübschen und einen Supermarkt ausschreiben ähnlich wie bei Edeka in der Gartenstadt, mit einer halben Tiefgarage, Zufahrt vom F.-R.-Ring, so dass die dahinterliegenden Anwohner nicht groß gestört werden. Man kann auch die Fassade ansprechend gestalten und es gäbe endlich wieder einen fußläufigen Supermarkt in LW-SW</p>			
<b>Handlungsfeld</b>		<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Quartiersentwicklung und Wohnen		(dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	1.6 Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren

2938	<b>Nahversorgung dringend nötig</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
<p><i>Wir brauchen hier dringend wieder eine Nahversorgung. Bei der aktuell vorliegenden Plan und des Gebäudes in L-Form wird hier niemals ein Supermarkt reinwollen. Da Sie als Stadt ja Kontakt mit der Projektgemeinschaft haben, überzeugen Sie bitte die Leute, dass der Grundriss nochmals angepasst wird. Sie können auch nicht sagen, dass das ja Privatgelände ist und der Betreiber deshalb machen kann was er will, denn er bekommt schließlich Fördergelder (aus unseren Steuern) für die Wohnungen und den Kindergarten; also sollte er sich auch nach den Wünschen der Anwohner richten. 600 Unterschriften liegen im Wirtschaftsreferat vor, von Anwohner die hier wieder einen Supermarkt möchten, die können Sie nicht einfach ignorieren. Ewiges Aufschieben kann auch nicht die Lösung sein. Die Häuser hier haben hier auch an Wert verloren, weil es keine Nahversorgung gibt. Der Verweis aufs Frankencenter greift auch nicht, ist für viele Anwohner viel zu beschwerlich.</i></p>		
<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> <b>1.6</b> Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2940	<b>Anzo's Galerie und Bohnhoeffer 12</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
<p><i>Sorry, aber für was braucht man hier eine Galerie, die nur ab und zu mal offen hat und wenn, dann abends zum Grillen und Feiern. Wird die Miete dafür von unseren Steuergeldern an Hr. Zeltner bezahlt? Wir brauchen vordringlich eine Nahversorgung und keine Galerie. Das ganze Gelände bröckelt auch langsam vor sich hin, hinten ist schon ein Absperrband, weil der Boden nachgibt, vorne sind tlw. die Stufen kaputt. Die ehem. Norma wird großflächig als Lager benutzt - die Behauptung ist doch, dass das Gebäude nach dem Wasserschaden einstürzen könnte, wenn das nicht so ist und darin Sachen gelagert werden, kann es so schlimm ja nicht sein, dann hätte auch die Norma drin bleiben können.</i></p>		
<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> <b>1.6</b> Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren
2941	<b>Lokale</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
<p><i>Es gab hier mal den "Tannenhof", jetzt entstehen hier einfach so Wohnungen. In der ganzen Gegend gibt es kein richtiges Lokal mehr, am Einkaufszentrum Bohnhoefferstrasse wird wohl auch keins mehr entstehen, dafür Wohnungen, Kita und hoffentlich eine Einkaufsmöglichkeit. Kann die Stadt so etwas nicht im Bebauungsplan festschreiben? Wenn ein Bauherr viele Wohnungen genehmigt bekommt wird wohl auch noch etwas Platz für Infrastruktur drin sein.</i></p>		
<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> <b>1.2</b> Standortsuche für Cafés und Restaurants
2953	<b>Gewerbe- oder Einzelhandelsfläche</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
<p><i>Diese Stelle dürfte der VAG oder der Stadt gehören. Wäre die Fläche nicht ideal für einen Friseur, Kiosk, Einzelhandel (Rewe-to-go, Automattensupermarkt, Marktstand) oder Imbiss? Jede Menge Berufspendler, Schüler, Anwohner ohne PKW, Messegäste oder Leute, die auf den Bus warten.</i></p>		
<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> <b>1.6</b> Standortsuche von Flächen für Nahversorgung in unterversorgten (Wohn-) Quartieren

# Fortschreibung der Sanierungsziele für das Stadterneuerungsgebiet Langwasser

Auswertung der Onlinebeteiligung vom 27. Mai bis 23. Juni 2025

## ANREGUNGEN / WÜNSCHE : SOZIALES, BILDUNG UND KULTUR

ID	Titel	Verortung
2419	<b>Netter Mensch für Smalltalk an der Ampel</b> <i>Die Stadt könnte einen netten Herren oder eine herzliche Dame oder eine freundliche nonbinäre Person engagieren, die hier die Passanten lieb grüßt und mit ihnen einen netten Smalltalk hält, während sie an der roten Ampel warten müssen. netter gag</i>	Langwasser Mitte
	<b>Handlungsfeld</b> Soziales, Bildung und Kultur	<b>Sanierungsziel</b> soziale Begegnungsorte und nachbarschaftliche Treffpunkte etablieren
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
2420	<b>Gigantische Bananenskulptur</b> <i>Für mehr Kunst im öffentlichen Raum würde sich hier eine gigantische, über dem Wasser thronende Bananenskulptur mitten im Langwassersee sehr gut machen. Dieser Vorschlag hat mich sehr zum Nachdenken angeregt. Kunst im öffentlichen Raum ist ein hohes kulturelles Gut, das oftmals leider viel zu kurz kommt. Mit dieser Skulptur könnte man dieses Defizit zumindest ein Stück weit aufwiegen. Darüber hinaus würde ich mich als geschäftstüchtiger Visionär darüber freuen, in Laufnähe zu diesem Meisterwerk einen Laden zu eröffnen, um die Scharen an Besuchergruppen, die diese Skulptur in das zu Unrecht geschmähte Viertel Nürnbergs locken wird, mit fränkischen Köstlichkeiten und diversen Bananen-Skulptur-Souvenirs zu versorgen. Dafür möchte ich mir an dieser Stelle auch den Namen "Banana-Boys-Bananen-Butze" als eingetragenes Markenzeichen vormerken lassen. In einem weiteren Marketingschritt möchte ich anschließend auch eine Modemarke etablieren, die mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit weit über die Grenzen der Metropolregion Anklang finden wird. Das Emblem, bestehend aus einer liegenden, fränkisch rot-weißen Banane mit der Aufschrift "The 4 B's" wird schon bald die Kleiderschränke ganzer Generationen füllen. Diese Skulptur bietet also auf verschiedenen Ebenen einen Mehrwert. So ist Langwasser doch bislang nur durch und für das Frankencenter bekannt. Mit dieser majestätisch thronenden Banane hätte das Brachland ringsum das schönste Einkaufszentrum Europas zumindest ein weiteres, optisches Highlight, auf das die Bürger mit stolzeschwellter Brust und einer Träne der Freude im Augenwinkel ihren Blick schweifen lassen können. Wie kommt man nur auf so eine Idee...Vertreibt noch mehr unsere Wasservögel! Außerdem haben wir bereits eine Skulptur im See! Grober Unfug! Danke! Du hast mir die Augen geöffnet! Ich weiß nicht, was der genommen hat. Ich hätte aber gern die gleichen Drogen.</i>	Langwasser Nordost
	<b>Handlungsfeld</b> Soziales, Bildung und Kultur	<b>Sanierungsziel</b> Kunst im öffentlichen Raum fördern
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> -
2460	<b>Bahnhof Märzfeld als Gedenkstätte ausbauen</b> <i>Der Bahnhof Märzfeld hat geschichtlich erhebliche Bedeutung, derzeit verfällt er mehr und mehr Das soll doch passieren, oder nicht? Hab es nicht eine Pressekonferenz mit Marcus König?</i>	Gewerbeband
	<b>Handlungsfeld</b> Soziales, Bildung und Kultur	<b>Sanierungsziel</b> Lebenslanges Lernen ermöglichen
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 2.6 Aufwertung Erinnerungsort ehemaliger Bahnhof Märzfeld
2509	<b>Kindergarten</b> <i>Der Kindergarten steht leer, wir benötigen dringend mehr Kindergärten und mehr Plätze für Kinder und Jugendliche!</i>	Langwasser Südwest - Nachbarschaft K
	<b>Handlungsfeld</b> Soziales, Bildung und Kultur	<b>Sanierungsziel</b> Lebenslanges Lernen ermöglichen
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.4 Machbarkeitsstudie Kirche "Zum Guten Hirten"
2534	<b>Baulicher Erhalt der GNL</b> <i>Ermöglichungsräume als Grundgerüst in Verbindung mit Veranstaltungsräumen und Gastronomie. Reaktivierung der Sporthallen für Vereine und der Räume für die Volkshochschule. man könnte sogar einen Konzertsaal einbauen, Nutzung der Parkplätze Messeparkhaus und U-Bahnanschluss vorhanden</i>	Langwasser Nordost - Nachbarschaft P
	<b>Handlungsfeld</b> Soziales, Bildung und Kultur	<b>Sanierungsziel</b> Lebenslanges Lernen ermöglichen
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> -
2652	<b>Anbringen eines öffentlich zugänglichen Defibrillator</b> <i>Da sich in der näheren Umgebung viele betreute Wohnanlagen befinden und es keinen öffentliche zugänglichen Defibrillator in unmittelbarer Nähe gibt, wäre die Anbringung wichtig und notwendig.</i>	Langwasser Nordost - Nachbarschaft R
	<b>Handlungsfeld</b> -	<b>Sanierungsziel</b> -
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> -
2705	<b>Webcam für die Turmfalken</b> <i>Analog zur Webcam der Wanderfalken auf der Burg, könnten die Turmfalken am Heizwerk eine Webcam zur Beobachtung erhalten.</i>	Langwasser Mitte

	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Soziales, Bildung und Kultur	soziale und kulturelle Angebote für alle Zielgruppen stärken und erweitern	5.5 Erhalt und Ausbau des Verfügungsfonds
2724	<b>Mehr Kontrollen Bitte</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft A/B</b>
	<i>Es wird hier oft Alkohol und Drogen konsumiert... Im nahe gelegenen Spielplatz sind vermehrt Scherben von Bierflaschen und Joint Reste</i>		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Soziales, Bildung und Kultur	dezentrale Strukturen und Netzwerke einrichten / stärken	-
2767	<b>Kolumbarium - Ort der Trauer und des Lebens</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>
	<i>In einem lebendigen Stadtteil gilt auch die Erinnerung an die Verstorbenen und einem Platz der Trauer als Bestandteil des Lebens. Gerade der Weg zu einem zentralen Friedhof ist nicht nur unter zeitlichen Betrachtungen, sondern für ältere Hinterbliebene eine enorme Herausforderung. So wäre ein kurzer Weg mit dem Bewusstsein der Vergänglichkeit in Form eines Kolumbariums im Stadtteil eine Bereicherung.</i>		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Soziales, Bildung und Kultur	soziale Begegnungsorte und nachbarschaftliche Treffpunkte etablieren	-
2868	<b>Lob für die Sanierung des Gemeinschaftshauses!</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<i>Ich kenne den Zustand des Gemeinschaftshauses nur "nach" der Sanierung, aber für diese geleistete Arbeit möchte ich mein Lob aussprechen!</i>		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Soziales, Bildung und Kultur	soziale Begegnungsorte und nachbarschaftliche Treffpunkte etablieren	-
2885	<b>Anzo's Galerie belebt das Areal</b>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	<i>Auch, wenn ich das Angebot selber nicht wahrnehme, finde ich, dass Anzo's Galerie das Bonhoeffer-Areal positiv belebt.</i>		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Soziales, Bildung und Kultur	soziale und kulturelle Angebote für alle Zielgruppen stärken und erweitern	-

# Fortschreibung der Sanierungsziele für das Stadterneuerungsgebiet Langwasser

Auswertung der Onlinebeteiligung vom 27. Mai bis 23. Juni 2025

## ANREGUNGEN / WÜNSCHE : GRÜN UND KLIMA

ID	Titel	Verortung
2400	<b>Mehr Grün!</b>	<b>Langwasser Mitte</b>
<p>Der Böllplatz braucht mehr Bäume/Büsche/Pflanzen und ein moderneres Erscheinungsbild (Pflaster, Sitzgelegenheiten, ggf. kleine Spielmöglichkeiten oder so).</p> <p><i>Der Platz wird meist nur von den Obdachlosen genutzt die unter den paar Bäumen sitzen. Wenn man sein Eis außerhalb des Einkaufszentrums essen möchte hat man keine Sitzgelegenheit.</i></p> <p><i>Dies müsste man allerdings so planen, sodass die "Bauer", die ihre Produkte jeden Samstag im Anhänger verkaufen, genügend Platz/Raum hätten. Insgesamt sind es 3 Bauern, 1 Fischer/Angler, 1 Blumenverkäufer &amp; 1 Fleischer die ihre Produkte vorm als auch neben den Brunnen verkaufen &amp; wenn man diesen Platz zu sehr mit Grünem, Spielmöglichkeiten &amp; Sitzbänken verdichtet können die "Bauer" ihre Produkte nicht mehr verkaufen. Vor allem gehen viele ältere Menschen zum Bauernmarkt.</i></p>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Grün- und Freiraum / Klima	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren öffentlichen Raum klimaangepasst umgestalten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		3.5 Aufwertung / Umgestaltung Heinrich-Böll-Platz
2402	<b>Riesige Annette-Kolb-Spielanlage eine Zumutung für direkte Anwohner ohne jeglichen Lärmschutz</b>	<b>Langwasser Nordost</b>
<p>Die Spielanlage - eher Vergnügungspark - ist ja neu, aber so überdimensioniert, dass die Wohnqualität seitdem für die Anwohner der Hans-Fallada-Straße sowie Herbert-Hisel-Weg extrem leidet und an schönen Tagen fast unerträglich wird. Der Lärm/Schall bricht sich von morgens bis abends ungehindert an allen Hauswänden in der Anlage und macht das Leben hier zu einer Herausforderung.</p> <p>Deswegen eine große Bitte:</p> <p>Kann man da nicht noch Baumgruppen, Büsche etc. pflanzen oder andere geeignete Lärmschutzmaßnahmen ergreifen? Da wären sicher einige Langwasserianer sehr dankbar...</p> <p><i>Würde mir generell auch gefallen, wenn der Park durch grosse, dichte Bäume eingezäunt wäre!</i></p> <p><i>Bin genau der gleichen Meinung! Baumgruppen und Büsche würden vor allem die Grünanlage auch da schützen, wo gar nicht gespielt werden soll. Seit dem die neue Spielanlage steht, hält sich keiner mehr an irgend welche Regeln.</i></p> <p><i>Hier wären öffentliche Toiletten gut, es verrichten oftmals Kinder ihr großes Geschäft auf den Wiesen</i></p> <p><i>Wer soll die Toiletten unterhalten? Die Kinder, die da spielen, sind vermutlich in der Nähe zuhause. Die können daheim zur Toilette. Sache der Eltern, dafür Sorge zu tragen.</i></p> <p><i>Das Problem mit dem Schall, der sich extrem an den Wänden bricht, haben wir hier in der Siedlung wegen der wohl unglücklichen Bauweise bei den Mehrfamilienhäusern schon immer. Gut gedacht, aber nicht immer gut gemacht.</i></p> <p><i>Gerade wegen der Bauweise der Häuser an der Grünanlage ist der große Spielplatz mit dem Lärm ein echtes Problem.</i></p> <p><i>Es muss bezweifelt werden ob Bäume den Lärm reduzieren. Die Anlage ist zu groß und es haelt sich keiner an Spielzeiten Besonders schlimm sind die Saufgelage in der Nacht. Die Tischtennisplatten stehen am falschen Platz. Da gehört endlich durchgegriffen. Die Polizei reagiert nun oeffter</i></p> <p><i>Wie konnte man diese Übergröße in einem Wohngebiet überhaupt planen? Das hat soviel Geld gekostet und erzeugt nun auch noch Tourismus aus dem ganzen Großraum, auch von anderen Schulen, unglaublich. Alleine deswegen sollte über eine Verbesserung der Wohnqualität hier ernsthaft nachgedacht werden. Traurig genug, dass das nun auch noch die Polizei beschäftigt.</i></p> <p><i>Ich hoffe, diese Anliegen werden ernst genommen. Heute ist es z. B. wieder so schlimm, dass man bei Homeoffice nicht mal ein Fenster öffnen kann, da wieder Schulklassen auf dem Spielplatz schreien und in der Metallrutsche randalieren als gäbe es kein Morgen mehr... Bitte tut da was!</i></p> <p><i>Leider gibt es auch Vandalismus. Die gepflanzten Bäume wurden schon mehrfach rausgezogen und einmal sieben Bäumchen in den Basketballkorb geworfen. Die Begrenzungen aus Holz beschädigt. Auf die Tischtennisplatten wird sich gesetzt und man sieht auch Fussabdrücke. Müll wird überall verteilt und die neuen Platten sehen schon nach kurzer Zeit versifft aus. Die bunten Scheiben sind mit Graffiti beschmiert. Viele verstehen nicht, dass das unser aller Geld ist, was da zerstört wird. Zweifelsfrei haben viele Kinder Spass und das ist gut so, leider ist es viel zu laut vor allem auch nach 21 uhr oder noch viel später bis Mitternacht.</i></p> <p><i>kann nur zustimmen. Gegen den viel zu großen Lärm muss was getan werden. Es ist für uns Anwohner zu Stoßzeiten ja nicht mal mehr möglich die Fenster zu öffnen wenn man zu Hause arbeiten will</i></p> <p><i>Hier besteht wirklich dringender Handlungsbedarf!</i></p>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		4.7 Sanierung / Angebotsweiterung / Umgestaltung öffentlicher Spiel- und Aktionsflächen
2410	<b>Spielplatz</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I und K</b>
<p>Hallo ihr lieben. Es wäre super schon hinter der Reichweinstraße (zwischen Pizza Rosa und der Reichweinstraße) einen größeren Spielplatz zu bauen, es gab zuvor einen sehr kleinen, dieser wurde bereits abgerissen und nun ist eine schöne Grünanlage vorhanden, hier könnte man etwas schönes für gross und klein bauen, da es von der Seite der Julius-Leber-Strasse kein Spielplatz in der Nähe sind. Liebe Grüße</p> <p><i>Hier sollte dringend ein schöner und großer Spielplatz entstehen. Ähnlich wie in Moorenbrunn (auch bzw besonders trotz wenn hier nicht die betuchtesten Anwohne leben)</i></p> <p><i>Mehr als dringend nötig. Es gibt keinen größeren Spielplatz ausser den der Adalbert Stifter Schule, der aber Sonn- und Feieetags geschlossen ist und nicht wirklich was für Kleinkinder zu bieten hat.</i></p> <p><i>Mehrgenerationen- / Bewegungsspielplatz für Jung und Alt</i></p> <p><i>Hier einen größeren Spielplatz aufzubauen wäre das beste. Es ist ausreichend Platz vorhanden. Es können locker zwei Schaukeln, eine Rutsche und eventuell Kletternmöglichkeiten anzubringen.</i></p>		

	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 4.1 a Entwicklung eines Freiraumkonzepts und in Bauabschnitten umsetzen Grünzug zw. Nachbarschaft I und K inkl. Neugestaltung Spielfläche (Grünanlage Julius-Leber-Straße)
2411	<b>Mehr öffentliche Mülleimer in der Glogauer Str. und im anschließenden Park</b>		<b>Langwasser Südost</b>
	<i>Als Hundehalter hat man in der Glogauer Str. und im anschließenden Park (und auch Anfang Ratiborstr. + Striegauer Str.) keine Möglichkeit Hunde- Kotbeutel oder generell Müll (z.B. benutzte Taschentücher etc.) zu entsorgen. Auch bei den Sitzgelegenheiten Glogauer Str. Richtung Park wird im Sommer regelmäßig der Platz vollgemüllt - keine öffentliche Mülleimer vorhanden</i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.15 Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
2414	<b>öffentliche Toiletten</b>		<b>Langwasser gesamt</b>
	<i>In Langwasser gibt es kaum öffentliche Toiletten. Dabei hat der Stadtteil ein reges Leben im öffentlichen Raum, in dem sich auch Menschen über längere Zeit aufhalten. In der Region um Langwasser Mitte laden mehrere Orte entlang der Breslauer Straße zum Verweilen ein, beispielsweise der Bewegungsspielplatz oder die beiden Jugendplätze, um nur einige zu nennen. Dennoch gibt es dort keine erreichbaren Toiletten, abgesehen von meist kostenpflichtigen privatwirtschaftlichen Angeboten, die an Geschäftszeiten gebunden sind (z.B. Frankencenter). Dies betrifft jedoch auch andere Regionen, z.B. in Langwasser Nord.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> -
2417	<b>Mehr öffentliche Mülleimer</b>		<b>Langwasser Südwest</b>
	<i>Hallo,, leider führen keine vorhandenen öffentlichen Mülleimer oder Hundekot-Stationen dazu, dass der Bereich um die Görlitzer Straße sehr verdreckt ist. Das Spazieren mit Hund oder Kind macht keinen Spaß, wenn man alle 5 Meter darauf achten muss, ob Scherben oder Müll auf der Straße oder den Grünanlagen liegt. Hier wäre ein deutlicher Ausbau wünschenswert.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.15 Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
2418	<b>Hier ne Hüpfburg bitte</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<i>Hüpfen ist lustig und deswegen bitte hier ne Hüpfburg netter gag</i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 4.1 b Entwicklung eines Freiraumkonzepts und in Bauabschnitten umsetzen Grünanlage bei den Bürgergärten, inkl. Umgestaltung / Angebotserweiterung der Aktionsfläche / Spielfläche
2426	<b>Sicherung Verbindungsstück großer Turm</b>		<b>Langwasser Nordost</b>
	<i>Bei dem Verbindungsstück aus zwei Balken zwischen dem großen und kleineren Turm, sollte ein Netz o.ä. darunter montiert werden. Ein Kind kann hier mehr als zwei Meter in die Tiefe fallen.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 4.7 Sanierung / Angebotserweiterung / Umgestaltung öffentlicher Spiel- und Aktionsflächen
2428	<b>Mehr Mülleimern für die Wege</b>		<b>Langwasser Südwest</b>
	<i>Ich habe bis März noch in Langwasser gewohnt und bin täglich zu Fuß zur U Bahn gelaufen. Der "Waldweg" entlang der Breslauer Str. Richtung Langwasser Mitte U Bahn hat gar keine Mülleimern vorhanden. Zu Fuß braucht man ca 3-4 Min in beide Richtungen zu den nächsten erreichbaren Mülleimern (Bushaltestellen davor und danach). Das hat zur Folge dass viele Menschen ihre Flaschen und Müll in den Wald werfen weil sie zu faul sind, diese für einige Minuten zu tragen. Daher wären 2-4 extra Mülleimern entlang des Fußweges bis zum Bahnhof smart um Müllverschmutzung zu vermeiden. Generell sind Mülleimern entlang der Fußwege am Rande von Langwasser am Wald mangelware Wirklich viel mehr Mülleimer nötig...</i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.15 Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
2429	<b>Mehr Mülleimer</b>		<b>Langwasser Südwest</b>
	<i>Mehr Mülleimer im Park und in der Nähe von Grünflächen. Wenn ich mit meinem Hund spazieren gehe und Kotbeutel benutze, möchte ich nicht unbedingt damit bis nach Hause laufen.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.15 Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
2432	<b>Outdoor Fitness-Platz wäre nicht schlecht</b>		<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>
	<i>... muss jetzt nicht direkt an dem Platz hier sein. Kann auch irgendwo anders im Park platziert werden. Wäre nicht schlecht!</i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Mehr Sport- und Bewegungsangebote schaffen	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.10 Entwicklung und Umsetzung Masterplan für Bewegungsräume

2433	<b>Neuer Spielplatz</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I und K</b>	
Spielplatz mit Rutsche und Schaukeln. Am besten 2 eine normale und eine Nest- oder Babyschaukel. In dieser Gegend gibt es auf keinem einzigen Spielplatz eine Babyschaukel. Grünfläche nutzen für mehr Spiel- & Klettermöglichkeiten für Kinder (Groß und Klein)			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	4.1	Entwicklung eines Freiraumkonzepts und in Bauabschnitten umsetzen Grünzug zw. Nachbarschaft I und K inkl. Neugestaltung Spielfläche (Grünanlage Julius-Leber-Straße)
2434	<b>Mülleimer Leerung</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft L / IDEAL-Siedlung</b>	
In diesem Park sollten die Mülleimer öfter geleert werden. Es sind sehr viele Hundebesitzer hier unterwegs, dem entsprechend voll sind die Mülleimer. Ein entspanntes und angenehmes Sitzen auf der Bank daneben ist kaum möglich, da es stark stinkt.			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	1.15	Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
2437	<b>Hundeauslaufläche</b>	<b>Langwasser Nordost</b>	
Es gibt rund um den See sehr viele Hunde, aber keine ausgewiesene Fläche für den Freilauf Großer Mangel, kann ich bestätigen			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Naherholungsnutzung qualifizieren	4.	Aufwertungskonzept Grünzug Langwassersee und in Bauabschnitten umsetzen
2438	<b>Hundeauslauf</b>	<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>	
Es fehlt eine ausgewiesene Fläche für die zahlreichen Hunde, der Bedarf ist groß!			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Naherholungsnutzung qualifizieren	4.2	Entwicklung Freiraumkonzept für den Quadranten Nordwest und in Bauabschnitten umsetzen
2440	<b>Stärkere Kontrollen</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>	
Hundehalter sollten stärker kontrolliert werden, so viele wiesen werden vollgekotet, sodass man die wiesen vor lauter Haufen, kaum betreten kann. Dafür wären mehr Müllbehälter mit hundekotbeutel notwendig. Auch die Einkaufsmöglichkeiten sind sehr bescheiden.  Die Einkaufsmöglichkeiten in dieser Ecke waren früher überhaupt nicht bescheiden. Da war alles da. Bäcker, Optiker, Blumenladen, Supermarkt...Wo aber dann nicht mehr eingekauft wird, schließen die Geschäfte weil es am Umsatz mangelt. Ganz einfach. Vollzug der HVO der Stadt Nürnberg			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün und Klima / Quartiersentwicklung und Wohnen	Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen / (dezentrale) Nachbarschaftszentren stärken und Nahversorgungsangebote sichern	3.8	Sanierung / Aufwertung (Fußgängerzone) Nachbarschaft P
2441	<b>Vermüllung</b>	<b>Langwasser Südwest - Werkvolksiedlung</b>	
Seit Jahren wird die Grünfläche (markierter Punkt) in der Oppelner Straße vermüllt, ohne das dort regelmäßig aufgeräumt wird. Der Müll liegt ständig dort oder wird dort abgelagert. Seit einiger Zeit wurde ein Teil der Stelle umzäunt, aber der Müll ist geblieben. Vielleicht sollten dort kurz davor Mülleimer aufgestellt werden.			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	1.15	Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
2446	<b>Randstreifen seltener mähen</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
Randstreifen seltener mähen (1x pro Jahr oder alle 2 Jahre). Wenn möglich mit heimischen Wildstauden und Einjährigen aufwerten.			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum / Klima	Biodiversität fördern / öffentlichen Raum klimaangepasst umgestalten	1.12	Gesamtkonzept öffentliche Grünentwicklung
2447	<b>Baumscheiben vergrößern</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
Baumscheiben hier und im ganzen F/G Gebiet vergrößern und seltener mähen (1x pro Jahr oder alle 2 Jahre). Wenn möglich mit heimischen Wildstauden und Einjährigen aufwerten. Was sind Baumscheiben? Geschnittene Baumstämme? Was ist ein F/G Gebiet? Baumscheiben nennt man die Fläche um Bäume herum (hie und da auch ohne Baum), wo meist nur "Unkraut" und niedrige Sträucher wachsen. Das F/G Gebiet ist im Plan hier eingezeichnet ... eine detailliertere Ansicht kann man unter folgendem Link finden: <a href="https://www.nuernberg.de/internet/qb_langwasser/potenzialanalyse.html">https://www.nuernberg.de/internet/qb_langwasser/potenzialanalyse.html</a>			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum / Klima	Biodiversität fördern / öffentlichen Raum klimaangepasst umgestalten	1.12	Gesamtkonzept öffentliche Grünentwicklung
		3.7	Aufwertung / Umgestaltung öffentlicher Raum Nachbarschaft F/G

2449	<b>Blühflächen schaffen</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
Auf Grünflächen im F/G Gebiet, die normalerweise nicht betreten werden, Blühflächen schaffen, die selten gemäht werden. Wenn möglich, mit heimischen Wildstauden und Einjährigen aufwerten.			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiraum / Klima	Biodiversität fördern / öffentlichen Raum klimaangepasst umgestalten / private Grün- und Freiräume "klimafit" machen	5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg"
2450	<b>Photovoltaik</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
Wo möglich im F/G Gebiet, Photovoltaik Anlagen auf Flachdächer und über Parkplätze. Ggf. Subventionen für Privateigentümer.			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	Bestand sanieren und modernisieren	-
2451	<b>Bänke aufstellen</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
Hier und an weiteren Stellen in der Umgebung Bänke aufstellen. In der Giesbertsstr. befindet sich ein Altenheim ... leider sind viele Bewohner nicht mehr so mobil ... sie sind angewiesen darauf sich öfters hinsetzen zu können und auszuruhen. Bitte mehr Bänke aufstellen ... auch alte Menschen haben ein Recht auf Teilnahme am öffentlichen, sozialen Leben.			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	3.7 Aufwertung / Umgestaltung öffentlicher Raum Nachbarschaft F/G 4.4 Umsetzung Masterplan Grünanlage Ferdinand-Drexler-Weg
2452	<b>Trinkwasserspender</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
Hier und an weiteren Stellen in der Umgebung Trinkwasserspender installieren. Man sollte auch an die Kosten denken - alle Wasserinstallation sind leider häufig dem Vandalismus ausgesetzt und die Wohnung der "Nutzenden" ist häufig nicht weit entfernt.			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiraum / Klima	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren / Maßnahmen zur Hitzevorsorge umsetzen	1.16 Konzept zur Durchführung von Maßnahmen zur Hitzeanpassung 3.7 Aufwertung / Umgestaltung öffentlicher Raum Nachbarschaft F/G
2461	<b>Grünanlagenpflege</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
Die Grünanlagenpflege jemandem übertragen, der sich damit wirklich auskennt, der Spaß an seinem Job hat, und der sowohl die Natur achtet, als auch Kenntnis von Pflanzen und Lebensräumen und einen Sinn für Ästhetik hat, anstatt das Leute machen zu lassen, die keine Ahnung haben, ihren Job offenbar hassen, und die in blinder Zerstörungswut mit dem Rasentraktor so nah an die Hecken fahren, dass wirklich jede davor wachsende Blume zerstört wird und zum Teil sogar Äste der Hecken abgeknickt werden.			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiraum	Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	1.12 Gesamtkonzept öffentliche Grünentwicklung
2464	<b>Mehr Blühflächen schaffen</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
Mehr Blühflächen schaffen. Z.B. an den Heckenrändern.			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiräume / Klima	Biodiversität fördern / öffentlichen Raum klimaangepasst umgestalten / private Grün- und Freiräume "klimafit" machen	1.12 Gesamtkonzept öffentliche Grünentwicklung 5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg"
2465	<b>Bäume pflanzen</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
Bäume pflanzen. Und vor allem junge Bäume bei anhaltender Trockenheit gießen, statt sie sterben zu lassen. (Oder zumindest den Bewohnern außen eine kostenlose Entnahmemöglichkeit von Wasser zur Verfügung stellen, denn Kanister vom 5. Stock bis hin zu den entsprechenden Bäumen zu karren, wie ich es schon einige Sommer gemacht habe, schaffe ich körperlich nicht mehr.) Hier sollte man durch Projektarbeit die Eigeninitiative der Anwohner stärken			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiräume / Klima	Biodiversität fördern / öffentlichen Raum klimaangepasst umgestalten / private Grün- und Freiräume "klimafit" machen	1.12 Gesamtkonzept öffentliche Grünentwicklung 5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg" 5.6 Einrichtung eines Quartiersmanagements

2466	<b>Trinkwasserspender</b>			<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
<i>Einen Trinkwasserspender installieren, für die vielen Kinder, die hier spielen, und auch für die Erwachsenen, die sich hier aufhalten; für die Hunde, und auch zum gießen der Bäume bei Trockenheit.</i>				
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
	Grün- und Freiraum / Klima	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren / Maßnahmen zur Hitzevorsorge umsetzen	1.16	Konzept zur Durchführung von Maßnahmen zur Hitzeanpassung
			3.7	Aufwertung / Umgestaltung öffentlicher Raum Nachbarschaft F/G
2467	<b>Solar- + Windkraft</b>			<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
<i>Solar- und Windkraft (Aufwind nutzen) auf die Dächer, und Parkplatz mit Photovoltaik überdachen. ggf Subventionen für "normale" Eigentümer prüfen</i>				
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
	Quartiersentwicklung und Wohnen	Bestand sanieren und modernisieren	-	
2469	<b>Spielflächen aufwerten</b>			<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
<i>Die Spielflächen auf der Anlage erweitern und aufwerten.</i>				
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
	Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	5.10	Aufbau eines kommunalen Förderprogramms zur Sanierung privater Spielflächen
2471	<b>Callisthenicsgeräte</b>			<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
<i>Callisthenicsgeräte (Reck, Barren, etc.) für Jugendliche und Erwachsene installieren.</i>				
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
	Grün- und Freiraum	Mehr Sport- und Bewegungsangebote schaffen	1.10	Entwicklung und Umsetzung Masterplan für Bewegungsräume
2473	<b>Tischtennisplatte</b>			<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
<i>Eine Tischtennisplatte wäre schön.</i>				
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
	Grün- und Freiraum	Mehr Sport- und Bewegungsangebote schaffen	1.10	Entwicklung und Umsetzung Masterplan für Bewegungsräume
2477	<b>Hundeplatz erwünscht</b>			<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>
2478	<i>Der Standort am Dutzendteich und Langwasser Mitte (auch die neugeplante Grünanlage Ferdinand Drechsler Weg) ist viel zu weit für realistische Alltags-Gassirunden. Hunde brauchen den Sozialkontakt zu anderen Hunden. Viele Hundehalter inklusive Vierbeiner treffen hier in der Umgebung oft zusammen, umso dringender wird darum gebeten in Standortnähe einen Hundeplatz zu errichten. Die Bevölkerungszahl in Nürnberg und auch die Hundezahl steigen stetig an.</i>			
	<i>Bitten um einen eingezäunten Hundeplatz Hundeplatz gesucht</i>			
	<i>Als verantwortungsvoller Hundehalter sollte man sich vor der Inobhutnahme eines Tieres überlegen, ob es im eigenen Wohngebiet ausreichend Möglichkeiten für die Bedürfnisse von Hunden gibt, oder ob man selbst bereit ist größere Runden zu drehen um zu entfernteren und geeigneten Flächen zu gelangen.</i>			
	<i>Was für ein überflüssiger Kommentar, Gleiches könnte man werdenden Eltern erzählen... hier geht es um Weiterentwicklung und Verbesserung, nicht um "das haste jetzt davon".</i>			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
	Grün und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	4.2	Entwicklung Freiraumkonzept für den Quadranten Nordwest und in Bauabschnitten umsetzen
2482	<b>Hundeplatz</b>			<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>
<i>Ich beantrage erneut um einen geeigneten Hundeplatz</i>				
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
	Grün und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	-	
2485	<b>Mehr Mülleimer</b>			<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
<i>Hier und allgemein im F/G Gebiet bitte mehr Mülleimer aufstellen!</i>				
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
	Grün- und Freiraum	Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	1.15	Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
2488	<b>Springbrunnen U-Bahn Station</b>			<b>Langwasser Mitte</b>
<i>Den Springbrunnen besser pflegen (alles veralgelt). ... und oft voller Müll oder kaputten Flaschen von den Pennern am Platz...</i>				

	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Grün- und Freiraum	Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	1.15 Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
2489	<b>eingezäunte Hundewiese</b>		<b>Langwasser Südost</b>
	<i>Die neu geplante Hundewiese ist eh schon sehr klein und umgeben von Büschen in denen sich Hase &amp; Co tummeln und wie man anhand der vielen anderen Beiträge zum Thema Hund sieht gibt es viel weitere Konfliktpotentiale. Ein eingezäunten Bereich würde das Konfliktpotential erheblich senken und gleichzeitig Hunden und Besitzern eine sichere Fläche bieten</i>		
	Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	4.4 Umsetzung Masterplan Grünanlage Ferdinand-Drexler-Weg
2490	<b>Spielplatz erneuern</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<i>Der Spielplatz zwischen dem Gemeinschaftshaus Richtung Franken - Center sollte erneuert werden.</i>		
	Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	3.6 Aufwertung / Umgestaltung Elisabeth-Selbert-Platz
2491	<b>großes Müllproblem</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<i>An der Ecke zwischen der Görlitzer Straße und Glogauer Straße liegt immer sehr viel Müll in den Büschen.</i>		
	Grün- und Freiraum	Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	1.15 Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
2492	<b>Taubenschlag</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<i>Ein Taubenschlag für die ganzen Tauben rund um das Franken-Center</i>		
	Grün- und Freiraum	Biodiversität fördern	-
2493	<b>Taubenschlag</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<i>Ein Taubenschlag für die ganzen armen Tauben die sich sonst im Parkhaus vom Franken-Center befinden..</i>		
	Grün- und Freiraum	Biodiversität fördern	-
2495	<b>Bänke mit Tischen</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<i>Ich bin der Meinung, wir bräuchten mehr Picknickbänke in Langwasser.</i>		
	Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	4.1 c Entwicklung eines Freiraumkonzeptes und in Bauabschnitten umsetzen Grünzug zw. Nachbarschaft K und L (Grünanlage Militscher Straße)
2497	<b>Spielplatz</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<i>Es wäre toll vernünftige Spielplätze in der Siedlung zu haben die für kinder sinnvoll zu nutzen sind. Nicht nur eine wippe oder eine rutschen</i>		
	Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	3.7 Aufwertung / Umgestaltung öffentlicher Raum Nachbarschaft F/G 5.10 Aufbau eines kommunalen Förderprogramms zur Sanierung privater Spielflächen
2510	<b>Fußgängerzone aufwerten</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<i>Die Fußgängerzone ist trist. Eine Wiederbelebung und Umgestaltung mit mehr Bäumen wäre gut!</i>		
	Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	3.7 Aufwertung / Umgestaltung öffentlicher Raum Nachbarschaft F/G
2512	<b>Fußgängerbereich verschönern</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>
	<i>In der Fußgängerzone wirkt alles zugewachsen. Bitte mehr pflegen und innovative Angebote ergänzen! Spielflächen, Fitnessparcours, Baumscheiben, urban Farming, Bücherschrank usw</i>		
	Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	3.8 Sanierung / Aufwertung (Fußgängerzone) Nachbarschaft P
2513	<b>Spielplatz</b>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	<i>Hier könnte ein neuer Spielplatz entstehen</i>		

	<i>Bänke und Tische für Sitz- und Spielmöglichkeiten sowie Sinnespfad</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	5.10 Aufbau eines kommunalen Förderprogramms zur Sanierung privater Spielflächen
2540	<b>Sitzgelegenheiten</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<i>Zwischen U-Bahnhof Langwasser Süd und entlang der der Imbusch / Giesbertstraße bis hin zum Caritas Altenwohnheim St. Joseph mehrere Sitzgelegenheiten schaffen.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	3.7 Aufwertung / Umgestaltung öffentlicher Raum Nachbarschaft F/G
2547	<b>Langwassersee säubern</b>		<b>Langwasser Nordost</b>
	<i>Das Wasser ist besonders im Abflussbereich extrem trüb und verdreckt. Reinigung wäre angebracht.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiraum	gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	-
2548	<b>Sitzbänke &amp; Schaukel bei Spielplatz Nähe Kinderarzt</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft H</b>
	<i>Dank des Kinderarztes ist dieser Spielplatz gut besucht, leider aber sehr karg. Eine Schaukel und/oder andere Spielgeräte wären toll. Außerdem gibt es keine einzige Sitzgelegenheit.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	5.10 Aufbau eines kommunalen Förderprogramms zur Sanierung privater Spielflächen
2552	<b>Rückschnitt von Bewuchs entlang des Gehweges</b>		<b>Langwasser Nordost / Gewerbeband</b>
	<i>Auch entlang der Otto-Bärmreuther-Straße bis zur Kreuzung Thomas-Mann-Str. ist der Gehweg oft zugewuchert, sodass Fußgänger auf den Fahrradweg ausweichen müssen. Grünflächen ja- aber entsprechend gepflegt. Und die Grünflächen Entlang der Geh- und Fahrradwege regelmäßig pflegen.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiraum	Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	1.12 Gesamtkonzept öffentliche Grünentwicklung
2554	<b>Trimm-Dich-Pfad, Sportgeräte</b>		<b>Langwasser Südwest</b>
	<i>Hier oder woanders Sportgeräte, einen Trimm-Dich-Pfad mit Stationen aufstellen. Dabei noch genug "unberührte" Grünfläche übrig lassen. Langwasser soll grün bleiben. Keine Nachverdichtung!</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiraum	Mehr Sport- und Bewegungsangebote schaffen	1.10 Entwicklung und Umsetzung Masterplan für Bewegungsräume 4.1 Entwicklung eines Freiraumkonzepts und in Bauabschnitten umsetzen Grünzug zw. Nachbarschaft K und L (Grünanlage Militärscher Straße)
2555	<b>Mehr Sitzbänke</b>		<b>Langwasser Nordost und Nordwest</b>
	<i>bzw. alte Bänke reaktivieren. Entlang der Otto-Bärmreuther-Str. die alten Bänke durch Vandalismus nicht mehr vorhanden/benutzbar sind, reaktivieren bzw. neue und mehr Bänke aufstellen.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	-
2556	<b>Mehr Spielplätze</b>		<b>Langwasser Südost, Südwest und Mitte</b>
	<i>Mehr und bessere Spielplätze für verschiedene Altersgruppen im Bereich Gemeinschaftshaus, Langwasser Mitte und Langwasser Süd. Nicht nur ein Sandkasten und ein kaputtes Schaukelpferd...</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	5.10 Aufbau eines kommunalen Förderprogramms zur Sanierung privater Spielflächen
2558	<b>Bäume ersetzen</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft C/D</b>
	<i>Bei einem Sturm vor ein paar Jahren wurden hier Bäume entwurzelt und nie ersetzt. Dies sollte nachgeholt werden. Die Bäume wurden ursprünglich zu WM 2006 gepflanzt.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiraum	Biodiversität fördern	1.12 Gesamtkonzept öffentliche Grünentwicklung
2559	<b>Mehr grün und Sitzgelegenheiten</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<i>Der Platz ist trostlos. Er benötigt mehr grün und Sitzgelegenheiten</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Grün- und Freiraum / Klima	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren öffentlichen Raum klimaangepasst umgestalten	3.5 Aufwertung / Umgestaltung Heinrich-Böll-Platz

2563	<b>Skulptur Langwasserbad</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft C/D</b>
<p>Früher stand vor dem Langwasserbad eine sehr große, moderne Metallskulptur... wo ist sie hin? Ich finde sie hat viele Jahrzehnte den Eingang des Langwasserbades geschmückt und gehört zu der Identität des Stadtteils dazu. Zudem ist der Platz mehr Beton als alles andere. Zu dem violetten (sowieso gewöhnungsbedürftigen) Schriftzug würden sich große mediterrane Beete oder Kübel mit Lavendel, Katzenminze und Salbei o. ä. gut machen.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Grün- und Freiraum / Kultur, Bildung und Soziales	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren Kunst im öffentlichen Raum fördern	-
2565	<b>Aufsteller mit Hundekotbeutel</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I und K</b>
<p>Es wäre glaub ich in Interesse vieler Nachbarn wenn es mehr aufsteller mit Hundekot Beuteln geben würde. Im Interesse vieler Nachbarn wäre, wenn Hundehalter so anständig wären die Hinterlassenschaften dann auch wirklich zu entfernen. Es mangelt doch in Wirklichkeit nicht an Beuteln, die hab ich sowieso dabei, wenn wir Gassi gehen, sondern an der Einstellung der Nachbarn, das die Allgemeinheit sich doch bitte darum kümmern soll</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Grün- und Freiraum	Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	1.15 Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
2569	<b>Umzäunte Hundewiese</b>	<b>Langwasser Mitte</b>
<p>Eine umzäunte Hundewiese wäre hilfreich, damit die Hunde nicht mehr frei ohne Leine rumlaufen, aber sich austoben können Und dann bitte ausreichend Tütchenspender und Mülleimer</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	4.1 Entwicklung eines Freiraumkonzeptes und in Bauabschnitten umsetzen
2574	<b>Öffentliche Grünfläche zwischen Korczakweg und Gleiwitzer Straße</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft R und S</b>
<p>Die aktuelle Planung einer Straßen oder Magnetschwebebahn sieht vor, daß die öffentliche Grünfläche zwischen Korczakweg und Gleiwitzer Straße teilweise zur Verkehrsfläche wird. Diese öffentliche Grünfläche ist für die unmittelbaren Anwohner wesentlicher Bestandteil des "Wohnens im Grünen" in Langwasser und dabei Grüne Lunge und wichtige Trennung zur Gleiwitzer Strasse. Dies soll unbedingt in der bisherigen Form erhalten bleiben und auf keinen Fall in eine Verkehrsfläche umgewandelt werden. Korrekt so dass das nicht zur Straße umgewandelt wird. Ich lebe seit über 10 Jahren hier. Und dieser Wall muss bleiben Der Wall muss mindestens in seiner jetzigen Form erhalten bleiben und darf nicht völlig überflüssigen Verkehrsmitteln zum Opfer fallen. Bei den ganzen vielen LKWs braucht man den schönen grünen Erdwall. Die ganzen Bäume darauf sind richtig wichtig! Mit diesem Wall wurde uns der Kauf des Hauses durch die wbg sogar schmackhaft gemacht, mit den Worten: unverbaubares Grün direkt vor der Haustüre Danke dafür!</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	-
2561	<b>Ergänzung Spielplatz - Kleinkinderanlage</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft A/B</b>
<p>Eine Ergänzung/ Erneuerung bestehender Spielplätze um kleinkind-gerechte Spielgeräte wäre schön. Wir sind im März '24 von Gostenhof nach Langwasser gezogen und mussten leider feststellen, dass viele Spielplätze veraltet sind und kaum Spielgeräte für Kleinkinder beinhalten. Es wäre schön, wenn man hier bestehende Anlagen ergänzen könnte. Leider sind auch die Trainingsgeräte für Erwachsene defekt . Mehr Sitzmöglichkeiten wären auch sehr schön. Ältere Menschen mit Enkelkindern sind froh wenn sie sich auch mal hinsetzen können.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	4.4 Umsetzung Masterplan Grünanlage Ferdinand-Drexler-Weg
2655	<b>Spielplatz für Kinder</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I und K</b>
<p>hallo ihr lieben ein spielplatz für klein und groß wäre super da der alte zu klein war und jetzt auch noch abgebaut wurde haben die kinder hier nicht so viel spielmöglichkeit obwohl eine rießen wiese vorhanden ist. ein spielplatz mit 2 schaukeln rutsche und klättergerüst wäre geil und ein kleiner sandkasten würde das ganze schön schmücken.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	4.1 a Entwicklung eines Freiraumkonzeptes und in Bauabschnitten umsetzen Grünzug zw. Nachbarschaft I und K inkl. Neugestaltung Spielfläche (Grünanlage Julius-Leber-Straße)
2678	<b>Müll und Licht</b>	<b>Langwasser Südwest - Werkvolk-Siedlung</b>
<p>Der Fußweg wird stark genutzt, um ins Frankencenter oder zu den Öffis der Station Langwasser Mitte zu kommen. Es wäre schön wenn hier ein Mülleimer aufgestellt werden würde auf halber Strecke bzw. öfter die SÖR sauber machen würde. Leider werfen hier viele ihren Müll einfach auf den Weg. Zusätzlich wäre eine weitere Straßenlaterne von Langwasser Mitte kommend gut, da dass erste Stück von der Waldkante aus komplett im Dunkeln liegt.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Grün- und Freiraum	Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen / öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	1.15 Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes 4.1 Entwicklung eines Freiraumkonzeptes und in Bauabschnitten umsetzen

2679	<b>Größerer Mülleimer</b>	<b>Langwasser Mitte</b>
<p>Auf dem Platz sitzen gerade am Wochenende mehr Leute. Der Müll wird auch brav zum Mülleimer gebracht, aber diese sind leider zu klein. Als Folge dessen stapelt er sich darauf und darum. Die Tierwelt von Langwasser freut sich dann über Frühstück und verteilt ihn über die Gegend. Ein größerer Mülleimer würde die Situation zumindest teilweise verbessern.</p> <p>Das was Sie beschreiben trifft leider auf den gesamten öffentlichen Raum zu. Hier reagiert man leider auch nicht auf ein verändertes Verhalten der Bevölkerung, mit einem großen Trend zu '...to-go-Produkten'. Außerdem sollten neue, größere Abfalleimer oben geschlossen sein, damit z.B. Raben den Inhalt nicht herauspicken können.</p> <p>Das mit den geschlossenen Mülleimern ist eine sehr gute Idee</p> <p>Eine regelmäßige Leerung müsste auch schon Verbesserung bringen.</p> <p>Ich sehe das ein bißchen anders.... Müllzeugung liegt in der Verantwortung jedes einzelnen. Wieso soll die Stadt auf Kosten aller Bürger*innen den Müll einzelner entsorgen? Es ist doch zumutbar, ein Taschentuch, eine Verpackung, eine Flasche wieder mit nach Hause zu nehmen und dort zu entsorgen. Am besten bringt man sich z.B. ein Brot oder Obst/Gemüse in wiederverwendbaren Behältnissen mit ...</p> <p>Das, was Sie beschreiben, wäre sicherlich das Ideal. Leider sieht die Realität anders aus. Unglückseliger Weise gibt es vielleicht 10% Leute, denen alles scheidbar ist, und die werden sie mit solchen Ratschlägen auch nicht zur Vernunft bringen. Wollen sie jetzt den 90% Vernünftigen zumuten, letztendlich auf einer Mülldeponie zu leben? Auch ist es wohl erwiesenermaßen so, dass wo schon Müll liegt, eher weiterer Müll hingeworfen wird. Hingegen, dort, wo es immer penibel sauber ist, bzw. wo sofort saubergemacht wird, ist die Hemmschwelle, Dreck zu machen wesentlich höher. Daher: Ja! Bitte mehr und größere Mülleimer, und öfter leeren!</p>		
Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
Grün- und Freiraum	Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	1.15 Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
2697	<b>Allegorie des Wassers</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
<p>Das dreiteilige Kunstwerk zur Allegorie des Wassers in Anlehnung an den Stadtteilnamen (zwischen der Kirche zur Heiligsten Dreifaltigkeit an der Giesbertstraße und der Glogauer Straße) finde ich besonders interessant. Leider befinden sich die Kunstwerke in einer Umgebung, in der sie nicht ausreichend oder sogar ganz schlecht zur Wirkung kommen; die Verbindung der drei Teile, die doch zusammengehören sollten, ist überhaupt nicht erkennbar. Da es ein Projekt gibt, den Ferdinand-Drexler-Weg umzugestalten, stellt sich die Frage, ob in diese Maßnahmen auch die nahe beieinander liegenden drei Kunstwerke zwischen der Giesbertstraße und Glogauer Straße einbezogen werden könnten. Könnte die Verbindung zwischen den drei Teilen deutlicher gestaltet werden durch die Fortsetzung der Bachlinie als Pflasterung, wie sie zwischen der Glogauer Straße und Giesbertstraße schon besteht. Auch der zweite Teil des Kunstwerkes, ( zwischen Giesbertstraße und Johannes-Even-Straße )der ein bisschen an einen Ziehbrunnen erinnert, steht sehr verloren auf einem tristen, gepflasterten Platz. Es wäre einfach wunderbar, wenn der Brunnen um die Skulptur wenigstens durch ein andersartiges Pflaster angedeutet werden könnte. Nun zum dritten Teil: die mäandrierende Bachlinie könnte auch zu den Steinquadern gleich gleich hinter der Dreifaltigkeitskirche führen. Dort könnten die Baumscheiben der Doppelbaumreihe um die sieben Steinquader beispielsweise vergrößert werden.</p> <p>Es wäre schon viel gewonnen, wenn die Skulpturen und deren Umfeld frei von Bewuchs und Müll wären. Hier müssten endlich einmal die Verantwortlichkeiten besser festgelegt und dann entsprechend auch umgesetzt werden.</p> <p>Den Bewuchs finde ich eigentlich ganz schön. An der einen Skulptur hat sich sogar eine Rose angesiedelt :) Bezüglich des Mülls bin ich allerdings derselben Meinung. Generell überall mehr Mülleimer aufstellen (und häufiger leeren) wäre vielleicht auch schon hilfreich.</p> <p>Ich finde die Kunstwerke sehr schön und würde mich freuen wenn die öfter mal gesäubert werden... und die Bachlauf Pflasterung auch... dann kämen diese schönen Objekte besser zur Geltung.</p>		
Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
Grün- und Freiraum / Kultur, Bildung und Soziales	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren / Kunst im öffentlichen Raum fördern	3.7 Aufwertung / Umgestaltung öffentlicher Raum Nachbarschaft F/G
2702	<b>Aufenthaltsqualität erhöhen bzw. wiederherstellen</b>	<b>Langwasser Südwest - Werkvolk-Siedlung</b>
<p>Der Platz könnte eine Runderneuerung vertragen. Brunnen reaktivieren, Sitzplätze erneuern bzw. neu schaffen, Spielgeräte aufstellen, Pflastersteine verringern, Bäume pflanzen, usw.</p>		
Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
Grün- und Freiräume / Klima	Biodiversität fördern / öffentlichen Raum klimaangepasst umgestalten / private Grün- und Freiräume "klimafit" machen	1.12 Gesamtkonzept öffentliche Grünentwicklung 5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg"
2707	<b>Hügel mit Steinen und Wurzel schützen</b>	<b>Langwasser Nordost</b>
<p>Auf der Rasenfläche befindet sich ein Hügel mit Steinen und einer Wurzel. Die Steine werden ab und zu zerkleinert und zerhauen. Vom Hügel aus wird mit Steinen geworfen. Die Wurzel ist auch schon in der Spielanlage gelandet. Löcher werden in den Hügel gegraben. Steine landen regelmässig auf dem Fussweg. Letztlich wird der Hügel von Jahr zu Jahr mehr zerstört. Ich hab mal gehört der Hügel ist zum Schutz von Tausendfüßlern errichtet worden, kenne aber den Grund des Hügel nicht (vermutlich Landschaftverschönerung). Auf der Rasenfläche hat sich auch ein Weg gebildet durch regelmässiges Rasenlatschen. Wie kann man den Hügel schützen ? Wenn es da keine Antwort gibt, bin ich für Entfernen des Hügel und Rasen auf der gesamten Fläche.</p> <p>Ich habe sogar schon gesehen, dass auf diesem Hügel einfach Schutt abgeladen wurde, was nicht besonders schön aussieht.</p> <p>Das ist richtig, ich wäre für eine Baumgruppe mit zusätzlichen Büschen, dann wird da auch nicht mehr Fußball gespielt und quer Feld gelaufen.</p>		
Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	-
2709	<b>Hundepark</b>	<b>Langwasser Nordost</b>
<p>Durch den Neubau gibt es immer weniger Möglichkeiten zum Gassi gehen oder zur Beschäftigung der Vierbeiner. Ein Hundepark würde sich in dieser Gegend anbieten.</p>		
Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	4.3 Aufwertungskonzept Grünzug Langwasserssee und in Bauabschnitten umsetzen
2715	<b>Mülleimer Hundewiesen Buschingstraße</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft K und L</b>
<p>Auf den großen Wiesen ist reger Hundeverkehr- teilweise nicht angeleint. Eine Erhöhung an Mülleimer aber auch Hundekotbeutelspender an den typischen Laufwegen ist zu begrüßen</p>		

	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.15 Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
2717	<b>Steintreppe zugänglich machen</b>		<b>Langwasser Nordost</b>
	<i>Die dem See zugewandte Steintreppe in Form eine Tribüne wächst seit Jahren kontinuierlich zu. Dadurch wird der Blick auf den See beeinträchtigt und die ursprüngliche Idee des Verweilens auch als großer Gruppe unmöglich gemacht.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 4.3 Aufwertungskonzept Grünzug Langwassersee und in Bauabschnitten umsetzen
2718	<b>Spielplatz</b>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I und K</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 4.1 a Entwicklung eines Freiraumkonzeptes und in Bauabschnitten umsetzen Grünzug zw. Nachbarschaft I und K inkl. Neugestaltung Spielfläche (Grünanlage Julius-Leber-Straße)
2720	<b>Spielplatz</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<i>Einige spielgeräte für Kinder wären wünschenswert. Neben Bolzplatz auch Drehscheibe für Kids, evtl noch zwei Basketballkörbe &amp; Bodentrampolin Super Idee! Oder ein balancier Parkour.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 4.1 b Entwicklung eines Freiraumkonzeptes und in Bauabschnitten umsetzen Grünanlage bei den Bürgergärten, inkl. Umgestaltung / Angebotserweiterung der Aktionsfläche / Spielfläche
2721	<b>Jugendplatz: Toiletten und Grillmöglichkeit</b>		<b>Langwasser Gewerbeband</b>
	<i>Wir Jugendliche sind da am Jugendplatz bei der Breslauer Str. 320 oft und lange. Es gibt da aber keine Toiletten, was vor allem für Mädels doof ist. Auch nicht in der Nähe. Ausserdem wäre es schön, wennman da grillen und Feuer machen könnte</i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 4.7 h Sanierung / Angebotserweiterung / Umgestaltung öffentlicher Spiel- und Aktionsflächen - Aktionsfläche mit Unterstand Breslauer Straße
2722	<b>Überflutete Wege</b>		<b>Langwasser Südwest</b>
	<i>In der Nähe der Passionskirche und auch vorne an der Oppelner Straße sind die Parkwege an einigen Stellen bei Regen jedes Mal komplett überschwemmt. Hier sollte sanierte werden</i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 4.1 Entwicklung eines Freiraumkonzeptes und in Bauabschnitten umsetzen
2725	<b>Jugendplatz</b>		<b>Langwasser Gewerbeband</b>
	<i>Wir brauchen hier Toiletten und eine Feuerstelle für die Jugendlichen</i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 4.7 h Sanierung / Angebotserweiterung / Umgestaltung öffentlicher Spiel- und Aktionsflächen - Aktionsfläche mit Unterstand Breslauer Straße
2727	<b>Grünfläche von Freibad „geklaut“</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft C/D</b>
	<i>Langwasser wurde um das Freibad betrogen. So empfinde ich es. Das neue Bad hat kaum mehr Außenfläche. Jedoch geht es um mehr als das. Es war eine großer, grüner Lebensraum für Mensch und Tier. Nun wird alles „nachverdichtet“ mit viel Beton und wenig grün. Wo wird die Grünfläche dafür (in Langwasser!!!) ausgeglichen? Wer ersetzt die vielen Büsche und Bäume?1956 wurde der Stadtteil unter dem Motto „Wohnen im Grünen“ extra mit Architektenwettbewerb erstellt und umgesetzt. Man sieht an vielen Stellen das uns die Natur in Langwasser geraubt wird. Das ist nicht nur traurig sondern auch unverantwortlich. Stoppt das Nachverdichten. Erhaltet unsere Natur, schafft Ausgleichsflächen. Begrünt Flachdächer, beschattet durch horizontale Gärten (Langwasserbad Glasfläche und Fassade) und lasst uns unseren Lebensraum nicht nur zu Überlebensraum mutieren.  <i>Ich stimme voll zu ... auf dem weiten Platz vor dem Langwasser-Bad kein Schatten, kein Baum, kein Gräslein darf dort wachsen Der Platz ist tatsächlich öde. Vielleicht könnten Blumenkübel aufgestellt werden mit hochwachsenden und trockenheitsliebenden Stauden</i></i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.17 Konzept Restriktionsflächen für bauliche Nachverdichtung (Neuinanspruchnahme Freiflächen)
2729	<b>Sitzplätze</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft A/B</b>
	<i>Mehr Sitzplätze auch am Spielplatz selber für Oma oder Opa die mit den Enkeln auf den Spielplatz gehen. Eine Sitzgruppe für Picknick für Familien</i>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 4.4 Umsetzung Masterplan Grünanlage Ferdinand-Drexler-Weg

2734	<b>Kinderfahrbahn für Laufräder, keine Fahrräder und Scooter, "Pumptrack"</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft A/B</b>	
<p>Hallo lieber Leser, liebe Leserin,  passend zum Thema Bewegungspark, empfehle ich diesen noch um einen sogenannten Pumptrack für Kinder zu ergänzen. Anders als die bereits vorhandene BMX aber eher für kleinere Kinder die mit Laufrädern, Rollern, oder kleinen Fahrrädern so bis 20 Zoll fahren. Ein Pumptrack ist ein Rundkurs mit kleinen Hügeln die für Fahrspaß sorgen. Die Strecke soll asphaltiert sein für eine hohe Langlebigkeit. Also Vorbild kann der Movement Park in Karchreuth dienen. Dort gibt es eine solche Fahrbahn mit einem Spielplatz. Diese Kombination hat eine hohe Beliebtheit bei Kindern und Eltern. In ganz Nürnberg gibt es eine solche Fahrbahn noch nicht, es wäre sozusagen ein Langwasser Prestigeprojekt.</p> <p>Es sollte heißen für kleine Fahrräder, nicht für keine</p>			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	4.4	Umsetzung Masterplan Grünanlage Ferdinand-Drexler-Weg
2736	<b>Parkbänke fehlen</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft A/B</b>	
<p>Bereits seit fast einem Jahr sind vier Parkbänke nicht mehr zu benutzen: am Langwasserbach und Richtung Drexler Weg. Sie werden gern von Anwohnern - auch aus dem Seniorenheim Salzbrunner Str. benutzt. Das Fehlen wurde bereits bei SÖR registriert.</p>			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	4.4	Umsetzung Masterplan Grünanlage Ferdinand-Drexler-Weg
2739	<b>Spielplatz Kohlfurtherstraße</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft K</b>	
<p>Bei diesem Spielplan sollte unbedingt der Sandkasten mit komplett neuem Sand aufgefüllt werden. Zudem ist hier Platz für eine weitere Schaukel, hier würde sich eine Babyschaukel anbieten. Die Seilbahn und auch das Klettergerüst sollten saniert werden.</p> <p>Sanierung und Erweiterung des Spielplatz</p>			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	5.10	Aufbau eines kommunalen Förderprogramms zur Sanierung privater Spielflächen
2741	<b>Kinderspielplatz</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I und K</b>	
<p>Hallo ein schöner Kinderspielplatz für kleine und große Kinder wäre super</p>			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	4.1 a	Entwicklung eines Freiraumkonzepts und in Bauabschnitten umsetzen Grünzug zw. Nachbarschaft I und K inkl. Neugestaltung Spielfläche (Grünanlage Julius-Leber-Straße)
2748	<b>Wiederherstellung eines Regenwasserabflusses an der U-Bahnbrücke in das Wohngebiet Neuselsbrunn</b>	<b>Langwasser Neuselsbrunn</b>	
<p>Bei Starkregen fließt so viel Wasser die U-Bahnbrücke ins Wohngebiet Neuselsbrunn hinunter, dass der Komplette Gehweg überflutet ist. Das Wasser droht in die Hauseingänge zu fließen.</p>			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	Wassersensible Gestaltungsprinzipien anwenden ("Schwammstadt")	3.1	Aufwertung Wegeverbindung Karl-Schönleben-Str. / Messezentrum
2750	<b>Demontage der zehn Grünen Regeln Schilder</b>	<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>	
<p>Auf dieser Grünfläche existieren wieder veraltete zehn grüne Regeln - Schilder. Diese Grünflächen sollten besser als Aktivbereiche für Kinder ausgewiesen werden.</p> <p>Die nostalgischen Schilder bitte erhalten und reinigen (sind verschmiert). Die Regeln für das Benehmen in Grünanlagen haben sich ja nicht verändert-</p>			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	4.2	Entwicklung Freiraumkonzept für den Quadranten Nordwest und in Bauabschnitten umsetzen
2751	<b>Kinderaktivfläche</b>	<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>	
<p>Auf der großen Grünfläche fehlen Balancier- und Sportmöglichkeiten für Kinder.</p>			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	4.2	Entwicklung Freiraumkonzept für den Quadranten Nordwest und in Bauabschnitten umsetzen
2756	<b>Spielplatzgestaltung</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I und K</b>	
<p>Große Fläche die überwiegend frei steht und als Hundewiese benutzt wird. Spielgeräte für Kinder bis 14 Jahre, Seilbahn, Kletterturm, Rutsche etc. sowie Sitzbänke und Tische für Tischspiele z.B. Backgammon, Karten, etc. (Generationenübergreifend).</p>			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	4.1 a	Entwicklung eines Freiraumkonzepts und in Bauabschnitten umsetzen Grünzug zw. Nachbarschaft I und K inkl. Neugestaltung Spielfläche (Grünanlage Julius-Leber-Straße)

2764	<b>Rückschnitt Gebüsch</b>	<b>Langwasser Südwest - ECA Siedlung</b>	
Die Büsche am Seniorenheim sind teilweise schon keine Büsche mehr sondern Bäume. Rückschnitt ist selten und nur leicht zum Gehweg. Es ragt trotzdem noch gut über den Weg. Nach hinten und oben wird wild wachsen gelassen. Für die Wohnungen dahinter mit Sicherheit ganz toll. Da sollte sich mal schon längst einer drum kümmern. grün ja, aber bitte nicht zuviel :-)			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	1.12	Gesamtkonzept öffentliche Grünentwicklung
2800	<b>Fassadenbegrünungen</b>	<b>Langwasser gesamt</b>	
Ein großer Teil der Hitze in Städten kann sehr gut durch Pflanzen reduziert werden. Daher sollte auch der Aspekt von begrünten Fassaden und Hausdächern mit einbezogen werden. Dies sollte für Städtische Gebäude, als auch für die der Siedlungswerke in Betracht gezogen werden. Gleiches gilt für Photovoltaik Anlagen auf den Dächern. Gibt es denn keine Verpflichtung zur Vertikalbegrünung vor allem bei Neubauten (Nachverdichtung) ??? Alle Großvermieter sollten zur nachträglichen Fassadenbegrünung animiert werden (die stecken doch auch sonst jeden Förder"pfennig" ein).			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum / Klima	private Grün- und Freiräume "klimafit" machen	1.7	Potenzialanalyse Fassaden- / Dachbegrünung
2870	<b>Schöne Grünfläche mit grünem Potential</b>	<b>Langwasser Mitte</b>	
Die Grünfläche ist bereits heute schön, groß und grün. Leider bin ich kein (Landschafts-)Gärtner. Aber vielleicht haben fachkundige Menschen gute Ideen, wie diese Fläche weiter aufgewertet werden kann? Mir schwebt wirklich eine buntere / grünere / blumigere Grünfläche vor. Kein weiterer Spielplatz, keine zusätzlichen Bänke.			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	Biodiversität fördern	4.1	Entwicklung eines Freiraumkonzepts und in Bauabschnitten umsetzen
2884	<b>Lob: der gesamte Grünstreifen Liegnitzer Str. ist wertvoll</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>	
Der Grünstreifen entlang der Liegnitzer Str. ist ein großes Plus für die Lebensqualität im Viertel.			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	Biodiversität fördern	-	
2901	<b>Begrünung Parkdeck</b>	<b>Langwasser Mitte</b>	
Auf dem Parkdeck ganz oben war wohl mal eine Begrünung, wilder Wein/ Efeu o.ä. angedacht. Rankgestelle sind hierfür vorhanden. Es wären damit Brutplätze und Lebensraum für Vögel, Biene und andere Tiere in dieser Betonwüste geschaffen. Das Einkaufszentrum hat in diesen Zeiten auch eine Verantwortung und darf sich da nicht drücken. Wird irgendetwas CO2 kompensiert, Solarenergie generiert für das Einkaufszentrum?			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Gewerbeentwicklung	Franken-Center als Einkaufszentrum zukunftsfähig machen	5.12	Fortführung gewerblicher Dialoge vor Ort
2912	<b>Wasserspielplatz</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft M</b>	
Beim Frabz Reichel Ring Spiel Platz ist ein Brunnen daneben. Daraus könnte man für den Sommer eine Art Wasserspielplatz bauen. Bzw den Brunnen im Sommer einfach laufen lassen zB an bestimmten Tagen.			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	neue Spielflächen und Treffpunkte für Kinder und Jugendliche schaffen und bestehende qualifizieren	-	
2917	<b>fehlende Straßenbeleuchtung Verbindungsweg Bertolt-Brecht-Str. zur U-Bahn</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>	
Der Fußweg über den U-Bahnwall zwischen Bertolt-Brecht-Str. und U-Bahnhof Langwasser Nord ist - auch durch die Schüler der BBS und des Martin-Beheim-Gymnasiums - stark frequentiert. Es gibt jedoch keinerlei Beleuchtung, so dass der Weg im Dunkeln - insbesondere für Frauen - nicht begehbar ist. Eine vernünftige Ausleuchtung wäre schön.			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Quartiersentwicklung und Wohnen	Wohnumfeld qualitativ aufwerten	3.8	Sanierung / Aufwertung (Fußgängerzone) Nachbarschaft P
2918	<b>Parkanlage bewahren</b>	<b>Langwasser Südost</b>	
Bitte die gesamte Parkanlage Ferdinand-Drexler-Weg erhalten - es ist so ein schönes Naherholungsgebiet - auch trotz des gelegentlichen Alkohol- und THC-Konsums (gerne hier mehr Kontrollen). Fahrbahnmarkierungen (Fußgängerinnen und Fahrradfahrer) entlang des gesamten Weges wären hilfreich.			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	4.4	Umsetzung Masterplan Grünanlage Ferdinand-Drexler-Weg
2924	<b>Blühende Grünstreifen</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft R und S</b>	
Ich freue mich immer, wenn die Grünstreifen blühen. Dort wachsen inzwischen so viele schöne Blumen. Das sieht richtig toll aus! Bitte unbedingt weiter beibehalten. Auch die meisten Baumscheiben sind grün bewachsen. Das sieht viel schöner und lebendiger aus als das trostlose Rindenmulch. Das freut nicht nur mich, sondern auch die Insekten und die Natur.			
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>	
Grün- und Freiraum	öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren	-	

2926	<b>Weniger Parkplätze, mehr Aufenthaltsqualität</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
<i>Es ist hier sehr dunkel und karg. Aber die noch relativ neue Bepflanzung entlang der Häuser ist schön geworden. Wenn man den Parkplatz verkleinern würde, und schöne Schattenbepflanzungen unter den Bäumen anlegen würde, und statt der nicht benutzten Wäsche-Aufhäng-Möglichkeiten lieber Sitzbänke und Tische aufstellen würde, könnte man hier die Aufenthaltsqualität drastisch erhöhen.</i>			
<b>Handlungsfeld</b>		<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Quartiersentwicklung und Wohnen / Grün- und Freiraum		Wohnumfeld qualitativ aufwerten / öffentliche Freiräume für die Naherholung qualifizieren	5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg"
2927	<b>Grünflächen gestalten</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
<i>Es wäre schön, wenn die Grünflächen hinter den Häusern ansprechender gestaltet würden (blühende Stauden, Bänke, Tische), und vielleicht auch mehr Beschäftigungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche geschaffen würden (Klettergerüste, Tischtennis).</i>			
<b>Handlungsfeld</b>		<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Quartiersentwicklung und Wohnen / Grün- und Freiraum		Wohnumfeld qualitativ aufwerten / öffentliche Freiräume für die Naherholung qualifizieren	5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg"
2928	<b>Fassadenbegrünung</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
<i>Statt Nachverdichtung lieber Fassadenbegrünung, überall wo es möglich ist.</i>			
<b>Handlungsfeld</b>		<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Quartiersentwicklung und Wohnen		Wohnumfeld qualitativ aufwerten	5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg"
2929	<b>Weniger Parkplätze - mehr Blumen</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
<i>Einige Parkplätze opfern, stattdessen Blumenrabatten anlegen.</i>			
<b>Handlungsfeld</b>		<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Quartiersentwicklung und Wohnen / Grün- und Freiraum		Wohnumfeld qualitativ aufwerten / öffentliche Freiräume für die Naherholung qualifizieren	5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg"
2930	<b>Winterblüher</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>	
<i>Wenn ich mich nicht irre, ist es hier, wo ich mich im Januar über eine wunderbar gelb blühende Mahonienart gefreut habe. Von solchen und anderen im Winter blühenden Sträuchern und Pflanzen müsste es überall viel mehr geben. Es ist so eine Freude im tristen grauen Winter so schöne Farben zu sehen.</i>			
<b>Handlungsfeld</b>		<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Quartiersentwicklung und Wohnen / Grün- und Freiraum		Wohnumfeld qualitativ aufwerten / Biodiversität fördern	5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg"

# Fortschreibung der Sanierungsziele für das Stadterneuerungsgebiet Langwasser

Auswertung der Onlinebeteiligung vom 27. Mai bis 23. Juni 2025

## ANREGUNGEN / WÜNSCHE : MOBILITÄT UND VERKEHR

ID	Titel	Verortung							
2393	<b>Aufwertung Busbahnhof</b> <i>Dieser zentrale Busbahnhof braucht dringend eine Aufwertung und soll moderner aussehen: hellere Farben, mehr Licht...</i>  <i>Ich stimme dem zu. Gerade in den Abendstunden und im Winter ist hier die Aufenthaltsqualität nicht vorhanden. Wo möglich sollte der Busbahnhof optisch aufgewertet, mehr Sitzgelegenheiten angeboten und die Beleuchtungssituation verbessert werden. Auch mehr Witterungsschutz bei kalten Temperaturen wäre bei längeren Wartezeiten auf den Bus wünschenswert. Die Situation mit diversen, ungeordneten Verlaufswägen könnte verbessert und durch fest installierte Sitzgelegenheiten verbessert werden.</i>	Langwasser Mitte							
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Handlungsfeld</th> <th>Sanierungsziel</th> <th>Umsetzung / Maßnahme</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Mobilität</td> <td>ÖPNV qualifizieren</td> <td>3.4 Aufwertung / Sanierung Busbahnhof Frankencenter</td> </tr> </tbody> </table>	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme	Mobilität	ÖPNV qualifizieren	3.4 Aufwertung / Sanierung Busbahnhof Frankencenter		
Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme							
Mobilität	ÖPNV qualifizieren	3.4 Aufwertung / Sanierung Busbahnhof Frankencenter							
2404	<b>Bessere Anbindung von Radweg</b> <i>Die Verbindung vom Radweg aus der Annette-Kolb-Straße zum neugebauten roten Radweg an der Bertolt-Brecht-Schule ist sehr sanierungsbedürftig. Ein Ausbau wie weiter vorne beim Spielplatz sowie ein besserer Übergang im Kurvenbereich wäre sehr wünschenswert.</i>	Langwasser Südwest							
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Handlungsfeld</th> <th>Sanierungsziel</th> <th>Umsetzung / Maßnahme</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Mobilität</td> <td>Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern</td> <td> Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht</td> </tr> </tbody> </table>	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht		
Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme							
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht							
2405	<b>Vorfahrt Radweg wird missachtet</b> <i>Bei der Kreuzung hat der querende Verkehr vorfahrt, gilt auch für den Radweg. Hier wird aber selten darauf geachtet. Diese Stelle sollte entschärft werden durch z.B. eine Ampelanlage.</i>	Langwasser Südost / Mitte							
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Handlungsfeld</th> <th>Sanierungsziel</th> <th>Umsetzung / Maßnahme</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Mobilität</td> <td>Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern</td> <td> Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht</td> </tr> </tbody> </table>	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht		
Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme							
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht							
2408	<b>Wiederöffnung des Tunnels</b> <i>Das Tunnel zwischen der Groß-Strelitzer und der Thomas -Mann-Str. sollte dringend Instandgesetzt werden .</i>  <i>Nach der unangekündigten mehrwöchigen Sperrung ist der Tunnel zwar wieder geöffnet - aber seit vielen Jahren bedarf er dringend einer Aufwertung, da er ein wichtiger und unverzichtbarer Verbindungsweg zwischen den Langwasser Stadtteilen ist. Manche Bewohner der Stadtteile benutzen ihn nicht, da immer u.a. auch durch den Zustand Angstgefühle entstehen.</i>	Gewerbeband							
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Handlungsfeld</th> <th>Sanierungsziel</th> <th>Umsetzung / Maßnahme</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="2">Grün- und Freiraum</td> <td rowspan="2">freiräumliche Verknüpfung stärken</td> <td>2.5 Generalsanierung / Umgestaltung Tunnel am ehemaligen Bahnhof Märzfeld</td> </tr> <tr> <td>3.9 Freiraumgestaltung Wegeverbindung zwischen Breslauer Straße und Thomas-Mann-Straße</td> </tr> </tbody> </table>	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme	Grün- und Freiraum	freiräumliche Verknüpfung stärken	2.5 Generalsanierung / Umgestaltung Tunnel am ehemaligen Bahnhof Märzfeld	3.9 Freiraumgestaltung Wegeverbindung zwischen Breslauer Straße und Thomas-Mann-Straße	
Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme							
Grün- und Freiraum	freiräumliche Verknüpfung stärken	2.5 Generalsanierung / Umgestaltung Tunnel am ehemaligen Bahnhof Märzfeld							
		3.9 Freiraumgestaltung Wegeverbindung zwischen Breslauer Straße und Thomas-Mann-Straße							
2409	<b>Instandsetzung der Radwege entlang der Otto-Bärnreuther-Str.</b> <i>An sehr vielen Stellen entlang der Otto-Bärnreuther-Str. sollten die Radwege erneuert werden</i>	Langwasser Nordost							
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Handlungsfeld</th> <th>Sanierungsziel</th> <th>Umsetzung / Maßnahme</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Mobilität</td> <td>Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern</td> <td> Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht</td> </tr> </tbody> </table>	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht		
Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme							
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht							
2415	<b>Unterführung reaktivieren</b> <i>Es ist für Fußgänger und Radfahrer ein unglaublicher Verlust, dass sie nicht mehr die Unterführung des Bahnhof Märzfeld passieren können. Hier wurde Langwasser Nordost von Langwasser Südost praktisch abgeschnitten. Ursprünglich konnte man hier schnell und fast ohne Autoverkehr von Langwasser Nordost zur Sportanlage des VfL, zum Langwasserbad und zur Laufstrecke und Park Ferdinand-Drexler-Weg gelangen. Oder einfach nur einen Spaziergang machen mit kühler Beschattung. Das ist nun leider nicht mehr möglich und verringert die Lebensqualität deutlich, da man jetzt immer außen rum muss an den stark befahrenen und lauten Straßen.</i>  <i>Die Reaktivierung der Unterführung wäre ein wichtiger Schritt zu einer Fahrradfreundlichen Stadt Nürnberg</i> <i>Dem schließ ich mich unbedingt an. Ist mein täglicher Weg zur Arbeit. Der Umweg kostet viel Zeit und ist weder sicher noch attraktiv.</i>	Gewerbeband							
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Handlungsfeld</th> <th>Sanierungsziel</th> <th>Umsetzung / Maßnahme</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="2">Grün- und Freiraum</td> <td rowspan="2">freiräumliche Verknüpfung stärken</td> <td>2.5 Generalsanierung / Umgestaltung Tunnel am ehemaligen Bahnhof Märzfeld</td> </tr> <tr> <td>3.9 Freiraumgestaltung Wegeverbindung zwischen Breslauer Straße und Thomas-Mann-Straße</td> </tr> </tbody> </table>	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme	Grün- und Freiraum	freiräumliche Verknüpfung stärken	2.5 Generalsanierung / Umgestaltung Tunnel am ehemaligen Bahnhof Märzfeld	3.9 Freiraumgestaltung Wegeverbindung zwischen Breslauer Straße und Thomas-Mann-Straße	
Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme							
Grün- und Freiraum	freiräumliche Verknüpfung stärken	2.5 Generalsanierung / Umgestaltung Tunnel am ehemaligen Bahnhof Märzfeld							
		3.9 Freiraumgestaltung Wegeverbindung zwischen Breslauer Straße und Thomas-Mann-Straße							

2416	<b>Tunnel Märzfeld</b>	<b>Gewerbeband</b>
<p>Wann wird die Unterführung wieder freigegeben? Ich möchte wieder auf einem schnellen Weg zum Training zum VfL kommen. Ich finde auch die Hinweistafeln vor dem gesperrten Tunnel mit den weitläufigen Umleitungen sehr unbefriedigend. Eine Sanierung wäre deswegen dringend erforderlich.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Grün- und Freiraum	freiräumliche Verknüpfung stärken	<p><b>2.5</b> Generalsanierung / Umgestaltung Tunnel am ehemaligen Bahnhof Märzfeld</p> <p><b>3.9</b> Freiraumgestaltung Wegeverbindung zwischen Breslauer Straße und Thomas-Mann-Straße</p>
2430	<b>Reaktivierung Bahnhof Langwasser</b>	<b>Gewerbeband</b>
<p>Anbindung des Bahnhofes Langwasser an die S-Bahn zur schnelleren Erreichbarkeit von Dutzendteich/Oststadt bzw. Eibach/Südstadt. Durch die Nutzung der Ringbahn könnte möglichst kostengünstig und unter Einbindung weiterer Halte das ÖPNV-Angebote im Nürnberger Süden deutlich verbessert werden und es können neue Querverbindungen geschaffen werden. Durch eine mögliche tangenziale Streckenführung z. B. nach Fürth besteht eine Entlastung des bereits stark überlasteten Nürnberger Hauptbahnhofes. Baulich sind die Strecken bereits mit Fahrdraht ausgestattet, was grundsätzlich den Einsatz von modernen Wagenmaterial zulässt. Alternativ wäre eine Einbindung des Bahnhofes Langwasser an die U-Bahn denkbar, welche über den Betriebshof angefahren werden könnte. Zudem wäre hierbei eine verhältnismäßig einfache Weiterführung Richtung Osten möglich, wodurch eine Anbindung des Klinikum Süd möglich wäre.</p> <p>Dies wäre eine interkulturelle Aufwertung für das Stadtgebiet Langwasser Der Bahnhof war bis glaube ich 80er Jahre noch in Betrieb. Die Reaktivierung und der große Nutzen für den Stadtteil sollte einer Ruine als Gedenkstätte übergeordnet sein! Am besten beides kombinieren. Ob die Stadt das hinbekommt .... ein Versuch wäre ein großer Gewinn für uns in Langwasser. Zudem hätte das Schulzentrum dann gleich ein tolles Verkehrssystem.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	ÖPNV qualifizieren	<p> Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht</p>
2431	<b>"Vorfahrt gewähren"-Schild wäre notwendig</b>	<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>
<p>An der kleinen Kreuzung hier gilt rechts vor links. Leider kommt es hier immer wieder zu Beinahe-Unfällen, weil trotz Tempo 30 von der Wettersteinstraße in Richtung Karl-Schönleben-Straße leider nicht in Richtung Herzogstandstraße geschaut wird, sondern einfach durchgerast wird, um die grüne Ampel an der Kreuzung Karl-Schönleben-Straße zu erreichen. An der Wettersteinstraße sollte ein Schild "Vorfahrt gewähren" angebracht werden, damit es klarer wird, dass hier die rechts-vor-links-Regel gilt.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	<p> Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht</p>
2436	<b>ÖPNV</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft R</b>
<p>Es fährt nur die Linie 55 und die oft auch nur in großen Abständen Leider wurde der Takt des 55 er geändert, so dass er, außer zwischen 8 und 9 Uhr, nur noch alle 20 Minuten fährt. Dies ist besonders ärgerlich, wenn man noch in einen anderen Bus umsteigen muss und dann aufgrund von Verspätungen eigentlich fast immer 20 Minuten warten muss. Das macht die Benutzung von Öffentlichen Verkehrsmitteln nicht gerade attraktiv.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	ÖPNV qualifizieren	<p> Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht</p>
2439	<b>Autofreies Wohngebiet?</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>
<p>Früher galt P1 als quasi autofrei, inzwischen stehen und fahren überall Autos Stimmt! Das fällt mir auch immer wieder auf. Die Absperrpfosten werden einfach entfernt und Fahrzeuge parken irgendwo in der Fußgängerzone. Neulich drehten zwischen Brunnenhof, Eisdielen, Apotheke.. junge Erwachsene mit dem Auto ihre Runden - mit offenen Fenstern und lauter Musik. Unbedingt strenger kontrollieren!</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern / MIV besser organisieren	<p><b>3.8</b> Sanierung / Aufwertung (Fußgängerzone) Nachbarschaft P</p>
2443	<b>Keine Parkplätze für Schule und Turnhalle?</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>
<p>Es ist ja begrüßenswert und fortschrittlich, dass neben einem Schulneubau nicht ein Hektar Fläche für parkende Autos versiegelt wird, aber leider scheitert das Konzept in diesem Fall komplett an der Realität. Lehrer und Schüler parken alle umliegenden Wohngebiete inklusive der Parkverbotszonen zu und zur Abholzeit kommt es zu sehr gefährlichen Szenen, weil Dutzende Eltern im Halteverbot stehen. Es gibt einen Kiss and Fly der es nicht mal schafft 10% der Elterntaxis unterzubringen. Abends und am Wochenende wird es nicht besser. Wenn in der großen Turnhalle mehrere Sportveranstaltungen parallel stattfinden parken noch mehr Autos das Wohngebiet zu als zur Unterrichtszeit. Jetzt ist das Thema schon dringend. Wenn die Wohnbebauung aber in absehbarer Zeit bis vorne an Schule/Turnhalle rückt, wird es dramatisch. Ich habe keinen Lösungsvorschlag, aber sehe ein Riesen Problem. warum kann nicht eine kleine Fläche auf der Großen Straße als Parkplatz für die Schule/Turnhalle abgetreten werden? die Messe hat die komplette große Straße für sich vereinnahmt, und als Nürnberger Anwohner hat man nichts davon, außer den Zu- und Abfahrtsverkehr. kann man hier nicht als Kompromiss eine kleine Fläche für ca. 20 Autos direkt vorne an die Schule abtreten? das wird die Messe nicht umbringen und für uns Anwohnern wird das Leben etwas leichter. Dieses Dilemma hat der Bauherr bewusst in Kauf genommen. Es gab genügend Bürgerversammlungen, deren Inhalt eine Tiefgarage war und das der alte Parkplatz für die neue BBS ungeeignet ist. Knallhartes Kalkül seitens der Stadt! Und ich bin enttäuscht über aktuelle Aussagen von Stadtreferenten bei einer kürzlichen Bürgerversammlung, wie die Ursachen verdreht werden.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	<p> Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht</p>

2445	<b>Konsequente Kontrolle der Einfahrt bei Veranstaltungen</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft S und R</b>
<p>Bei Veranstaltungen soll die Einfahrt zur Hans-Fallada-Straße konsequent kontrolliert werden. Zwar sind Sicherheitsbeauftragte an der Straße postiert, jedoch erfolgt keine Überprüfung, sodass die Einfahrt während der Veranstaltungen allen gestattet wird und Anwohner letztendlich während der Veranstaltungen keinerlei Parkmöglichkeiten haben.</p> <p>Also ich sehe gerade bei dem RiP Festival, keinen Kontrollposten, nur eine Bake. Aber bei Clubspielen wird kontrolliert, dass nach 3 Stunden wieder vorbei ist. Wo ist da die Logik?</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2453	<b>Parken für Anwohner mit Parkausweis</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
<p>Parken im gesamten F/G Gebiet nur für Anwohner mit Parkausweis, um der Unsitte von überlangen Transportern beizukommen, die mit ihren Hecks die Gehwege versperren, und durch ihre Höhe die Sicht blockieren und so das Überqueren der Straße erschweren.</p> <p>Ein Apell an die Toleranz und Solidarität: Ja, das ist schon manchmal störend, die ganzen Lieferfahrzeuge mit den langen Überständen... aber die Fahrer dieser Fahrzeuge wohnen doch in Langwasser-Süd und müssen ihre Fahrzeuge ja irgendwo hinstellen. Ich bin da tolerant, denn die bringen ja auch mir viele Waren.</p> <p>Für Leute, die viel zu Fuß unterwegs sind, womöglich schwer bepackt, oder mit Einkaufstrolley, oder mit Kinderwagen, oder mit Rollator, und die sich dann da durchquetschen müssen, stellt sich das mit der Toleranz doch etwas anders dar.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2454	<b>Rad- und Fußweg trennen</b>	<b>Langwasser Südost</b>
<p>Hier und generell fände ich eine Trennung von Rad- und Fußwegen gut, um Gefahren zu minimieren. (Radfahrer klingeln heutzutage nur noch sehr selten und fahren bei Dunkelheit oft ohne Licht, und da sich das eher verschlimmert als bessert, und eine Evolution hin zu Nachtsichtfähigkeit und Augen am Hinterkopf nicht absehbar ist, fände ich eine Trennung wirklich sinnvoll ... verpflichtender Fahrradführerschein, der ggf. entzogen werden kann, oder Kennzeichenpflicht wären auch eine Alternative...)</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2455	<b>Leihfahrrad- und E-Roller-Stellplätze</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
<p>Hier und an anderen Stellen im F/G Gebiet Parkplätze in Leihfahrrad- und E-Roller-Stellplätze umwandeln.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Aufwertung / Umgestaltung öffentlicher Raum Nachbarschaft F/G
2456	<b>Zebrastrifen oder "Drück-Ampeln"</b>	<b>Langwasser Südost und Mitte</b>
<p>Hier und an anderen Stellen Zebrastrifen oder "Drück-Ampeln" oder generell Tempo 30, um mehr sichere Zugänge in den Wald zu schaffen.</p> <p>An der Ecke zur Glogauer Strasse ist doch ein Ampelübergang... ? Wenn man sich beim Strasse überqueren nicht sicher ist sollte man die nahegelegene Ampel benutzen... man geht doch gerade raus um sich zu bewegen, da ist doch der kleine Weg zur nächsten Ample eine Motivation etwas zu laufen oder Fahrrad zu fahren.</p> <p>An dieser Stelle überqueren sehr viele Leute die Straße, was auch kein Wunder ist, denn auf der gegenüberliegenden Seite befindet sich einer der Hauptwege des Waldes. Demgegenüber muss man für den Übergang an der Ecke zwei Ampeln überqueren (mit besch... Taktung) und kommt von da in winzige Nebenwege, die sehr schlecht mit Rollator oder Kinderwagen befahrbar sind.</p> <p>Mal auch an Menschen denken, die nicht super fit und mobil sind. Der Wald ist schließlich nicht nur für Jogger und Mountainbikefahrer gedacht, sondern dient als Erholungsgebiet für alle Menschen!</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Grün- und Freiraum	freiräumliche Verknüpfung stärken	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2457	<b>Zebrastrifen oder "Drück-Ampeln"</b>	<b>Langwasser Südost und Mitte</b>
<p>Hier und an anderen Stellen Zebrastrifen oder "Drück-Ampeln" oder generell Tempo 30, um mehr sichere Straßenübergänge zu schaffen.</p> <p>Bitte bloß keine durchgehende 30er Zone! Und bitte keine zusätzlichen Ampeln! Die nächste Ampel ist ganze 30m entfernt... das muss doch zu bewältigen sein.</p> <p>30er Zone und weitere Ampel - das würde den Verkehr einfach nur noch behindern. Zebrastrifen wären eine Option.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2458	<b>Bordsteine absenken</b>	<b>Langwasser gesamt</b>
<p>Allgemein in Langwasser Bordsteine an mehr Stellen und auf Straßenniveau absenken für mehr Barrierefreiheit. Ich kenne bereits zwei Fälle, wo Leute über ihren Rollator drübergesegelt sind, als sie von der Straße auf den - sogar in beiden Fällen leicht abgesenkten - Bordstein wollte.</p> <p>Ich stimme zu! Bitte mehr abgesenkte Bordsteine an Kreuzungen und Übergängen!</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht

2459	<b>Unterführung wieder öffnen</b>	<b>Gewerbeband</b>
<p>Durch die Sperrung der Unterführung wird eine wichtige Nord-Süd-Verbindung für Fahrradfahrer und Fußgänger erschwert.</p> <p>Ein Schild: Benutzung auf eigene Gefahr wäre eine angemessene Reaktion gewesen. Als Alternative die Sicherung der Unterführung durch Einschaltung gegen herabfallende Teile. Die Totalsperrung ohne Baubeginn zur Renovierung ist eine Schande für Bahn und Stadt.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Grün- und Freiraum	freiräumliche Verknüpfung stärken	<p><b>2.5</b> Generalsanierung / Umgestaltung Tunnel am ehemaligen Bahnhof Märzfeld</p> <p><b>3.9</b> Freiraumgestaltung Wegeverbindung zwischen Breslauer Straße und Thomas-Mann-Straße</p>
2468	<b>Lademöglichkeiten für E-Autos</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
<p>Lademöglichkeiten für E-Autos auf dem Parkplatz schaffen.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	<p> Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht</p>
2470	<b>Leih-Fahrrad- und E-Roller-Stellplätze</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
<p>Einige Parkplätze in Leih-Fahrrad- und E-Roller-Stellplätze umwandeln.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	<p> Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht</p>
2498	<b>Autonome Shuttlebusse   LNG-NO   Messe</b>	<b>Langwasser Nordost</b>
<p>Das Gebiet Langwasser Nordost wird durch seine verkehrsberuhigten Zonen und den Fußgängerbereichen geprägt. Es wird durch die U-Bahn und einer Bus-Linie umgeben. Aktuell ist eine Erweiterung durch Straßenbahn oder/und eine Magnetschwebbahn in Diskussion. Leider lösen auch diese neuen Überlegungen nicht die gegenwärtigen Herausforderungen der Menschen. Die weiten Fußwege zu den Haltestellen gepaart mit den langen Taktraten stellen für viele eine zu große Herausforderung dar. Wünschenswert wäre ein autonomes Shuttlebus-System, welches die Menschen zu den Haltestellen bringt. Auch eine Synergie für den Bereich Messe ist vorstellbar. Die Hochbahn Hamburg verfolgt die Technologie bereits mit dem Projekt HEAT.</p> <p>absolute Zustimmung. Durch Die geplante Straßenbahn, Kommt nicht wirklich eine Haltestelle dazu. Ganz im Gegenteil es ist zu befürchten, dass der Busverkehr zu Langwasser Mitte weiter eingeschränkt wird. Ideal wäre wirklich eine Busverbindung oder Shuttle Busverbindung direkt durch den verkehrsberuhigten Bereich, um die Haltestellen näher an die Anwohner zu bringen.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	ÖPNV qualifizieren	<p> Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht</p>
2506	<b>Verkehrüberwachung</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft T</b>
<p>Besser Kontrolle der Geschwindigkeit von Autos, e-Rollern, eBikes und Fahrrädern im Spielstraßenbereich und zusätzlich Kontrolle der abgestellten Wohnwägen</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	<p> Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht</p>
2507	<b>Kontrolle der Geschwindigkeit</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft T</b>
<p>Kontrolle der Geschwindigkeit für alle Verkehrsteilnehmer Autos, eRoller, Fahrräder in der Spielstraße, so Beseitigung der abgestellten Wohnwägen sowie der Autos im Parkverbot.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	<p> Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht</p>
2508	<b>Vermeidung des Elterntaxichaos</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft T</b>
<p>Wer an einem Schultag zwischen 12:55Uhr und 13:10 versucht das Wohngebiet zu verlassen oder reinzufahren, erlebt das absolute Elterntaxichaos der BBS mit sehr verständnislosen Eltern! Hier wäre es schön wenn etwas unternommen werden könnte.</p> <p>Die Situation ist in der Bertolt-Brecht-Str. identisch.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	ÖPNV qualifizieren	<p> Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht</p>
2515	<b>Aktiv gegen Fahrrad-Diebstahl</b>	<b>Langwasser Nordost und Nordwest</b>
<p>Viele Bürger:innen unseres Stadtteils haben leider bereits Erfahrung mit dem Diebstahl oder Sachbeschädigung der eigenen Fahrräder gemacht. Die Eigentumsdelikte finden zu unterschiedlichen Zeiten an unterschiedlichen Orten statt. Aus eigener Erfahrung stuft ich die Arbeit der Behörden als unprofessionell und ermüht ein. Auf vielen Ebenen findet ein Schönreden statt. Es sind nicht nur die angereisten Kriminellen, die diese Straftaten verüben. Auch lokale Netzwerke sind aktiv. Für die Hotspots, wie z.B. an der U-Bahnhaltestelle Langwasser/Nord u.ä. wünsche ich mir einen geschützten Abstellplatz für Fahrräder. Ein geschützter Raum kann mit Videoüberwachung, Zugangskontrolle oder abschließbaren Boxen realisiert sein. Auch ein Wetterschutz wäre eine sinnvolle und nachhaltige Realisierung. Umso mehr begrüße und nutze ich das bestehende Angebot des VGN-Rads. Persönlich wünsche ich mir darüber hinaus mehr Impulse durch den Gesetzgeber und eine stärkere Aktivität der Ordnungs- und Ermittlungsbehörden.</p> <p>Ja, sowas wäre wirklich schön, denn egal, ob man sein Fahrrad an Langwasser-Nord oder Messe abstellt, man kann sich, zumindest am Wochenende abends, sicher sein, dass irgendwas vom Fahrrad geklaut wird. Wir haben inzwischen extra alte U-Bahn-Fahrräder mit kaputten Sätteln.</p>		

	<i>Und negative Erfahrungen mit vielen rücksichtslosen Radfahrern, die über die vielbegangene Brücke rasen.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2520</b>	<b>Anwohnerparken</b>		<b>Langwasser Südwest - ECA Siedlung</b>
	<i>Parken nur für Anwohner um die schlechte Angewohnheit große FirmenLkw und Kleintransporter im Dr.-Linnert-ring abzustellen und alles zu blockieren zu verhindern</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2528</b>	<b>Ampelschaltung / Verkehrsführung verbessern</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft T</b>
	<i>An dieser Ampel steht man manchmal 2 Minuten und muss zusehen wie auf der Hauptstraße 2 mal geschaltet wird. Eine Verbesserung der Schaltung oder das weglassen. Der Ampel wie eine Straße weiter (Bettelheimstraße) wäre wünschenswert. Des Weiteren würde eine direkte Abbiegemöglichkeit, Richtung Messe den Verkehrsfluss verbessern und das im Kreis fahren ersparen. Diese Verkehrsführung stört mich auch schon lange! Wäre höchste Zeit, da was zu ändern! Insbesondere am Wochenende kann diese Ampel abgeschaltet werden. Die Ampel hat man sich eine Straße weiter ja auch gespart, warum dann nicht auch in der Ursula-Wolfing-Straße-Ausfahrt?</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2533</b>	<b>Fahrradweg</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft T</b>
	<i>Die Kreuzung des Fahrradweges mit der Ursula Wolfing Strasse ist eine seltsame Lösung, zudem ist die rote Farbe ausgegangen. Vor 25 Jahren gab es mal den Plan den Hermann Thiele Weg mit einer Brücke in das Waldstück und dann in die Innenstadt zu führen.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2536</b>	<b>Spielstraße (Schrittgeschwindigkeit)</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<i>Ab Einfahrt Imbuschstraße, das ganze folgende Straßennetz zur Spielstraßenzone (Schrittgeschwindigkeit) machen. Dann könnten auch Fahrräder auf der Straße fahren, und für Fußgänger wäre das Überqueren sicherer, insbesondere an Kreuzungen und Kurven. Wenn dann noch mit Parken nur für Anwohner das Problem mit den Sicht- und Gehweg-versperrenden überlangen Transportern und LKW gelöst würde, wäre das ganze F/G Gebiet wesentlich sicherer insbesondere für Kinder und ältere Menschen. Ich bin generell gegen diese pauschalen Fahreinschränkungen... die Menschen sollen doch lernen miteinander umzugehen. D.h. die Kinder müssen doch lernen aufmerksam zu sein und beim Strasse überqueren nach links und rechts zu schauen... damit die Kinder, wenn sie mal in Ägypten (oder anderswo) Urlaub machen, nicht gleich plattgefahren werden. Die Älteren sollten das ja auch mal so gelernt haben. Das ist eben leider das Problem der heutigen Zeit: Dass die Starken/Gesunden/Erfolgreichen über die Schwächeren/Kranken/Weniger Erfolgreichen sagen "Selber Schuld! Sollen sie halt gefälliger besser aufpassen/sich nicht so anstellen/bessere Entscheidungen treffen." Hauptsache "meine Freiheit" wird nicht eingeschränkt. Natürlich müssen Kinder lernen, aufzupassen. Und ja, Ältere sollten das gelernt haben. Aber wissen Sie was? Kinder sind nicht immer achtsam, und Ältere haben manchmal Probleme mit dem Hören oder können nicht so schnell reagieren. Und wenn dann noch die Sicht durch Transporter und LKW versperrt wird, die dort nicht hingehören, dann wird es sehr schnell gefährlich. Weil die ach so freiheitsliebenden Autofahrer nämlich leider nicht unbedingt so achtsam fahren, wie sie sollten. Und auch deren Sicht versperrt ist durch die scheiß Transporter! In einer Spielstraße bzw. bei Schrittgeschwindigkeit würden vielleicht die Autofahrer etwas aufmerksamer sein, insbesondere, wenn es noch Bodenwellen gäbe, die ihr tolles Auto beschädigen könnten, wenn sie unachtsam drüber brettern.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2539</b>	<b>Langwasser Mitte, mangelhafte Aufenthaltsqualität und Sicherheit</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<i>Der überdachte Busbahnhof an der Haltestelle Langwasser Mitte ist schmutzig, trist und grau. Die Aufenthaltsqualität könnte durch hellere Farben, mehr Licht und auch durch Akustikpaneele an den Decken (siehe U-Bahnhöfe) deutlich verbessert werden. Ein anderer Punkt ist das Gefühl von Sicherheit. Ab 20h (v.a. am Wochenende) wird die Haltestelle als Treffpunkt von Personengruppen genutzt, die laut und bedrohlich wirken.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	ÖPNV qualifizieren	 Aufwertung / Sanierung Busbahnhof Frankencenter
<b>2541</b>	<b>Durchfahrt zur Löwensteinstr. für Räder erleichtern</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft S</b>
	<i>Die Kerscheinsteinerstr. ist eine Sackgasse. Die Durchfahrt zur Löwensteinstr. mit dem Rad sollte geradlinig und ohne Bordsteinkante ermöglicht werden. Aktuell ist es nur über den engen Gehweg möglich.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Pilotprojekt Blue-Green-Streets
<b>2542</b>	<b>Nachbesserung der Ausschilderung "Verkehrsberuhigter Bereich"</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft S</b>
	<i>Die Montessoristr. ist ein verkehrsberuhigter Bereich. Dies ist mit Verkehrszeichen gekennzeichnet. Leider ist das Erkennen des Verkehrszeichen beim rechts abbiegen aus der Bettelheimerstr. in die Montessoristr. nicht im optimalen Sichtfeld. Auch der professionelle Fahrdienst, sowie Taxi, die täglich das Wohnheim anfahren, ignorieren die Geschwindigkeitsbegrenzung deutlich. Zwar ist der StVO genüge getan, jedoch ist das Ergebnis ungenügend. Da es sich um ein stark frequentiertes Anfahrtsziel handelt, sollte - ausnahmsweise - nachgebessert werden. Eine sinnvolle Ergänzung wäre eine Bodenbeschriftung z.B. "Schrittgeschwindigkeit" in einem gewissen Abstand zur Kreuzung.</i>		

	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> MIV besser organisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2543</b>	<b>Glascontainer - ja aber wir</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft S</b>
	<p><i>Aktuelle Situation:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Fuß und Radweg sind häufig durch Scherben verunreinigt.</li> <li>2. Pkw werden im Kreuzungsbereich abgestellt, um das Glas zu entsorgen. Dadurch entstehen schwierige Verkehrssituationen.</li> <li>3. Der Blick aus dem Auto nach rechts auf den Fahrradweg/Gehweg bei der Ausfahrt von der Bettelheimstr. wird erschwert.</li> </ol>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> <b>1.15</b> Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
<b>2553</b>	<b>Verkehrsaufkommen Stau</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<p><i>Hier muss eine durchdachte Verkehrsführung angelegt werden. Hier fahren viele Autos (Pendler, Durchfahrtsverkehr, Kunden des Frankencenters, Anwohner). Seit es den neuen Fahrradweg gibt und die Straße um eine Fahrspur geschmälert wurde, staut es sich hier noch mehr als zuvor. Schon ab der Breslauerstr (Busbahnhof Langwasser Mitte) bis zur Görliitzer Str. vor. Die Oppelner Str. muss nun wenigstens zweispurig durchgängig befahrbar sein, sprich Linien und Abbiegerspuren entsprechend anpassen. Das Verkehrschaos baut sich oft schon an der Kreuzung Breslauerstr. und Otto-Bärmreuther.Str. aus allen Richtungen auf.</i></p> <p><i>Hier staut sich der Verkehr, weil die Leute so blöd sind, sich unbedingt noch in die schon volle Kreuzung zu stellen, zu blöd und zu faul um auf dem kostenlosen P+R-Parkplatz in Süd zu parken und den hervorragenden ÖPNV zu nutzen, und ohnehin für den Einkauf einer Zahnbürste am liebsten direkt IN den Laden fahren würden. Kann ja keiner mehr schwer heben und tragen. Und nein, der Großteil macht nicht den Monats-Familieneinkauf mit dem Auto und es ist auch wirklich nicht jeder 2. gehbehindert. Dass die Anwohner die Leidtragenden sind bleibt leider wahr, aber mehr Fahrspuren sind nicht die Lösung. Durchgangsverkehr raus! Gibt genug Umfahrungsmöglichkeiten, auf denen man nicht im Stau steht.</i></p> <p><i>gerade bei der Kreuzung Glatzer Str. wird dann die Fahrspur wieder Zweispurig. Bitte hier die Verkehrsführung nachbessern.</i></p>		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> MIV besser organisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2557</b>	<b>Autofreundlich bleiben/werden</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<p><i>Langwasser wird nicht nur von den Anwohnern mit dem Auto befahren, durch Langwasser geht viel Durchfahrts- und Pendlerverkehr. Mit dem Einengen von Fahrbahnen an viel genutzten Strecken, um dort Fahrradwege anzulegen, (wo es schon gute Fahrradweg gab...), tut man niemandem einen Gefallen. Die Autos stehen im Stau, die Anwohner haben das Nachsehen. Man darf die Verkehrsanbindungen, die in Langwasser nun mal bestehen, nicht ignorieren und künstliche Verkehrshindernisse erschaffen.</i></p> <p><i>Hier staut sich der Verkehr, weil die Leute so blöd sind, sich unbedingt noch in die schon volle Kreuzung zu stellen, zu blöd und zu faul um auf dem kostenlosen P+R-Parkplatz in Süd zu parken und den hervorragenden ÖPNV zu nutzen, und ohnehin für den Einkauf einer Zahnbürste am liebsten direkt IN den Laden fahren würden. Kann ja keiner mehr schwer heben und tragen. Und nein, der Großteil macht nicht den Monats-Familieneinkauf mit dem Auto und es ist auch wirklich nicht jeder 2. gehbehindert. Dass die Anwohner die Leidtragenden sind bleibt leider wahr, aber mehr Fahrspuren sind nicht die Lösung. Durchgangsverkehr raus! Gibt genug Umfahrungsmöglichkeiten, auf denen man nicht im Stau steht.</i></p> <p><i>Man pendelt auch an Orte, an die man mit dem ÖPNV das vielfache der Zeit benötigt um sich seinen Lebensunterhalt halbwegs noch finanzieren zu können. Nicht jeder wohnt da, wo er auch arbeiten kann. Umweltschutz ja, sinnloser Ausbau vorhandener Infrastruktur nein. Viele müssen mit dem Auto unterwegs bleiben und somit bleibt der Verkehr in Langwasser, durch diese Umbaumaßnahmen hat man den Verkehr, Lärm und Gestank nur noch länger auf der betroffenen Straße.</i></p> <p><i>Es hat mit den alten Spuren super funktioniert. Fahrrad- und Gehweg waren groß genug, verstehe absolut nicht diese neue Maßnahme. Wenn der Anwohner oder der Besucher des Centers lieber mit Auto hin will bitte. Jedem das seine! Es wird schon seine Gründe geben. Daher sollte es man den Leuten nicht noch schwerer machen. Zu besonderen Zeiten wie Weihnachten oder Brückentagen war, ist und wird sehr viel los sein. Und die Menschen werden weiterhin die Kreuzung blockieren. Jeder möchte ankommen und nicht allen anderen den Vortritt lassen.</i></p>		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> MIV besser organisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2560</b>	<b>Anwohner parken auf Grünstreifen</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft C/D</b>
	<p><i>Der Neubau verfügt über eine Tiefgarage und Außenparkplätze parallel zum Wohnkomplex. Leider parken die Anwohner und Besucher immer links und rechts der Zufahrtsstraße im Grünstreifen. Hier sollten Natursteine oder Ähnliches zum Schutz der Grünfläche positioniert werden.</i></p> <p><i>Mittlerweile sind Poller von Sör gesetzt worden ☺ Die vermeintlichen Parkplätze ist der Stellplatz für die Feuerwehr</i></p>		
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2561</b>	<b>Grüne Insel ? Zebrastreifen?</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft C/D</b>
	<p><i>Sehr viele Spaziergänger, Radfahrer und auch Hundebesitzer überqueren hier die Straßen um in den Waldweg zu gehen. Hier müsste ein Fußweg bis zur Straße gehen und auch eine Überquerung besser möglich machen .</i></p>		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> freiräumliche Verknüpfung stärken	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2562</b>	<b>U-Bahnhof überlastet</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<p><i>Es wird dringend ein zweiter Aufzug benötigt und auch die Treppen sind zu schmal ausgelegt. Nach oben öffnen und noch eine - wenn auch schmale - Treppe mittig anlegen?</i></p>		

	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Mobilität	ÖPNV qualifizieren / Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	<b>3.3 b</b> Pilotprojekt Blue-Green Streets - Breslauer Straße
<b>2566</b>	<b>Gefährliche Kreuzung Bettelheimstraße / Karl-Schönleben-Straße</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft S</b>
	<p>Der Glascontainerversperert die Sicht beim Verlassen des Wohngebiete. Es kam bereits zu mehreren Unfällen. Fußgänger, die von der Löwensteinstraße kommend Richtung Karl schönleeb sstr laufen, benutzen mangels eines Bürgersteigs auf der östlichen Seite zumeist die Bettelheimstraße, was Autofahrer ablenkt. Der Fahrradweg verläuft entlang der Karl-Schönleben-Straße für beide Richtungen auf der südlichen Seite der Karl-Schönleben-Straße. Wenn man aus der Bettelheimstraße mit dem Auto hinaus fährt, sieht man die von links kommenden Autos wegen des Lärmschutzwalls relativ spät. Wenn man aus der Bettelheimstraße mit dem Auto hinaus fährt, sieht man die von rechts kommenden Fahrräder wegen einer durch eine Grünzone bedingte Kurve sehr spät. Wenn man aus der Bettelheimstraße mit dem Auto hinaus fährt, sieht man die von rechts kommenden Radfahrer wegen der Litfaßsäule für eine gewisse Zeit gar nicht. Wenn man aus der Bettelheimstraße mit dem Auto hinaus fährt, sieht man die von rechts kommenden Radfahrer wegen der Litfaßsäule für eine gewisse Zeit nicht. Den Radfahrer, die die Karl-Schönleben-Str entlang auf dem Radweg fahren, ist nicht bewusst, dass es für die Autofahrer wegen der oben beschriebenen Situation oftmals schwierig ist, die Bettelheimstraße zu verlassen, und dass sie deswegen selber noch besser aufpassen sollten</p> <p>Vorschläge: Errichtung eines Bürgersteigs am Ende der Bettelheimstraße (östliche Seite) Versetzung des Glascontainers und evtl. der Litfaßsäule.</p>		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtteile fördern / MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2568</b>	<b>Zweite Unterführung öffnen</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<p>Im Luftbild sind treppenanlagen zu sehen, kann hier nicht eine zweite Unterführung zwischen nord und Süd aufgemacht werden?</p>		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Grün- und Freiraum	freiräumliche Verknüpfung stärken	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2571</b>	<b>Südklinikum parkt im Wohngebiet</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft C/D</b>
	<p>Vor allem die Mitarbeiter des Südklinikums und des Reha zentrums parken im Wohngebiet obwohl genügend ( jedoch kostenpflichtige) Parkplätze am Klinikum vorhanden sind. Dies betrifft auch die angrenzenden Straßen ( Hirschberger... ) Regelmäßig zum Schichtwechsel wechseln die Autos und das „Männleinlaufen“ mit Taschen und Körben geht Richtung Südklinikum los. Dies geschieht vor allem seit die Rosenbergerstrasse mit Schranken zu gebührenpflichtigen Parkplätzen umgestaltet wurde. Ist dies überhaupt zulässig wenn es sich um eine Straße handelt ? Zudem wird nun noch das Kinderkrankenhaus gebaut und die Parksituation wird eskalieren wenn diese Mitarbeiter/ Besucher auch noch in das Wohngebiet drängen um zu parken. Das Klinikum muss kostenfreie Parkplätze für seine Mitarbeiter zu Verfügung stellen. Es muss in die Pflicht genommen werden. Da muss eine Lösung her. Zudem findet im Wohngebiet ein massiver Generationenwechsel statt: Pro Haushalt gab es bei den sehr vielen älteren Menschen max. 1 Auto/ oft auch keines mehr . Jetzt ziehen viele Familien mit 2 oder oft auch mehr Autos pro Haushalt ins Wohngebiet. Das ist natürlich nachvollziehbar aber zunehmend ein Problem. Außerdem stehen Anhänger und Wohnwägen länger als die 2 zulässigen Wochen an einem Standort. Dies wird nicht kontrolliert und blockiert zusätzlich Parkplätze.</p> <p>Bitte als Anwohnerstr. beschildern, dann dürfen nur noch Anwohner, deren Besucher und Lieferfahrzeuge/Handwerker reinfahren</p>		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2608</b>	<b>Südklinikum parkt im Wohngebiet</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft R und S</b>
	<p>Als unmittelbarer Nachbar brauche ich keine eine Strassenbahn / Magnetschwebbahn mit über 90 Millionen Baukosten. Die Linie mag städtebaulich sinnvoll sein, als Langwasseraner ist mir Wohnen im Grünen weitaus wichtiger als Wohnen an der Bahntrasse. Bitte verwendet das Geld für Messeverkehr ohne Stau und durchgängige Radwege.</p> <p>Das ist richtig seit über 5 Jahren warte ich auf den Aufbau einer neuen Schule mit Schwerpunkt IT die funktioniert. Wir benötigen keine Schweb Bahn lasst euch was besseres einfallen. Wie z.B. die IT Schule</p> <p>Wir sind am Donnerstag extra mal mit den Öffis in die Stadt und zurück gefahren. Für 3 Erwachsene und 1 Kind im Normaltarif über 20 Euro ist echt zu teuer. Dafür durften wir aber in einen Gelenkbus um ca 22:30 Uhr ganz alleine vom Dokuzentrum zum Korczakweg fahren. FAZIT: Eine Erweiterung des bestehenden Angebots ist vollkommen überflüssig, reine Geldverschwendung und ein massiver Eingriff in die noch verbliebenen Grünflächen. Wir brauchen ein vernünftiges Klima/Bäume und keine Prestigeobjekte.</p> <p>Ich finde die Straßenbahn/Magnetschwebbahn nicht einmal städtebaulich sinnvoll, da das Gebiet mit Buslinien und U-Bahn ausreichend angeschlossen ist.</p> <p>Diese Magnetschwebbahn ist so ein kompletter Unfug auf dieser geplanten Trasse. Kein Mensch braucht das Ding hier. Die bestehende 55er Buslinie quillt Tag und Nacht über vor Millionen Fahrgästen-nicht! Es gibt ganz viele Zeiten, da hab ich den Bus samt Fahrer für mich 🙄</p> <p>Zusammenhängende Radwege wären wirklich gut! Wir wohnen hier im Grünen und nicht am Bahnhof. Die geplanten Stationen bringen keine bessere Schließung. Der Fußweg zur Haltestelle bleibt genauso lange wie zuvor. Die Straßenbahn verhindert weder Messe Verkehr noch den Schwerlastverkehr ins Industriegebiet. Der Messe Verkehr war beim Einzug bekannt. Der Schwerlastverkehr ins Industriegebiet nimmt Tag und Nacht ständig zu.</p>		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Mobilität	ÖPNV qualifizieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2609</b>	<b>Gefährdung durch Elterntaxis in der Spielstrasse</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft S</b>
	<p>Elterntaxis nutzen die Spielstraße als Zufahrt zur Kita, obwohl die Kita kein Anlieger der Spielstrasse ist und der Weg direkt von der Kerschensteinerstr. genauso kurz ist. Dafür wird auf der Spielstraße gerne auch 50 gefahren. Erlaubt ist Schrittgeschwindigkeit! Wie kommen wir zu der Schätzung? Auto huscht vorbei, Ich gehe 5 Metern bis zum Gartentor (Schrittgeschwindigkeit) Das Auto parkt derweil schon 100 Meter Weiter vor der Kita im "Absoluten" im Wendehammer. Wie schnell ist das Auto gefahren? Mehrere Gespräche mit der Kita Leitung haben noch keine Abhilfe gebracht.</p>		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2610</b>	<b>Korczakweg ist Fußweg - Radfahrer erlaubt</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft S</b>
	<p>Der Korczakweg ist Fußweg und führt direkt an den Haustüren vorbei. An der Gleiwitzer Straße führt ein breiter kombinierter Fuß / Radweg. Die Kennzeichnung an der Auftrennung ist unklar, so daß viele Pedececfahrer, aber auch Mopedfahrer mit 25 km/h auf dem Fußweg unterwegs sind. Lösung: Durchgezogene Linie am Boden am Abzweig mit klarer Markierung am Boden.</p> <p>Da es hier schon zu brenzigen Situationen kam, wäre eine dreh oder schwenkbare Wegsperre auch denkbar</p>		

	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtteile fördern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2612</b>	<b>Straßenbahn</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	Der Bau der Straßenbahn ist wunderbar! Die U Bahn und viele Busse sind voll ausgelastet nämlich... ... nämlich ? Und wie soll der Satz weiter gehen? Es ist aktuell keine Strassenbahn entlang der Breslauer Str geplant soviel mir bekannt ist. eine neue Trasse zu bauen wäre auch unsinnig ... bei vier Buslinien, die entlang der Breslauer Str. fahren. Lieber bei Bedarf den Takt erhöhen		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> ÖPNV qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2613</b>	<b>Parkplätze für Schüler und Lehrkräfte auf großer Straße finden</b>		<b>Langwasser T</b>
	... Im Wohngebiet herrscht riesiger Parkdruck, da alle Lehrer (und Schüler) alle öffentlichen Parkplätze belegen und sich oft genug illegal in die Spielstraßen stellen. Warum kann man nicht eine kleine Fläche der großen Straße gegenüber als Parkplatz reservieren? Die Messe wird nicht eingehen, wenn dort 20Stellplätze weniger zur Verfügung stehen, aber dem Wohngebiet hilft es!  Es geht ja nicht nur um Parkplätze; es geht auch darum, dass Rettungskräfte im Fall der Fälle zügig zum Einsatzort gelangen können. Geht aber aktuell nicht, weil die Straßen oft verstopft sind und die Einfahrten (speziell Elisabeth-Nägelsbach-Weg) blockieren. Aus meiner Sicht würde hier ein Anwohner-Parken sehr helfen.		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> MIV besser organisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2614</b>	<b>Anbindung an öffentlichen Nahverkehr ist sehr schlecht...</b>		<b>Langwasser T</b>
	... Es wäre super, wenn sich hier zeitnah etwas tun würde, dann würden die Elterntaxis und Lehrerparker nicht das Gebiet verstopfen... Das sollte eigentlich schnell, einfach und kostengünstig zu lösen sein, indem eine Buslinie oder Shuttlebus an die BBS angeschlossen wird. Bleibt nur die Frage, ob diese dann auch von Lehrern und Schülern benutzt wird. 😊		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> MIV besser organisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2615</b>	<b>Verkehrsfluss und Parkplätze Salzbrunner Str. 38 ff.</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft A/B</b>
	Anrainer: Sportverein VfL Nbg. mit Kinder-, Senioren- und Behindertensport, Sportgaststätte, im weiteren Straßenverlauf Kindergarten mit Hort und Astrid-Lindgren-Förderschule. Parkplätze und z. T. Gehwege sind ganztags überbelegt durch Gaststättenbesucher, Sportler-, insbesondere vormittags überwiegend Lehrer-, Eltern- und Behindertenfahrzeuge für betreuungsbedürftige Kinder. Besonders auffällig eine Vielzahl abgestellter Transporter und Lkws, welche zudem unfallträchtig die Übersicht für Fußgänger, Rad- und Fahrzeugverkehr verhindern. Fahrweg folglich stark eingeeengt, der Baustellenverkehr für den AWO-Neubau Hans-Schneider-Haus belastet zusätzlich. Eine mögliche Nutzung des VfL-Geländes für den Freiluftsport des Schulzentrums Breslauer Str. bringt zusätzlichen Verkehr, wie Zubringerbusse und Elterntaxen.		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> MIV besser organisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2616</b>	<b>Einmündung Zugspitz- in die Wettersteinstraße</b>		<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>
	Gefahrsituation durch Sichtbehinderung und Fahrbahnverengung an der Einmündung der Zugspitzstr. zur Wettersteinstr. durch bis zur Kreuzung geparkte Fahrzeuge.		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> MIV besser organisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2617</b>	<b>Drückerampel</b>		<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>
	Die Ampel beim Rechts-Abbiegen von der Münchener in die Karl-Schönleben-Str. sollte durch eine Drückerampel ersetzt werden. Die Ampelschaltung ist total nervig und es gehen selten Leute über den Fußweg.		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> MIV besser organisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2618</b>	<b>Absolutes Halteverbot</b>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	Durch das parken am Straßenrand (vor allem durch LKWs) ist es kaum mehr möglich das zwei Autos aneinander vorbei fahren können. Eingeschränkte Sicht aufgrund von parkenden Autos / LKWs		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> MIV besser organisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2619</b>	<b>Absolutes Halteverbot</b>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	Durch das Parken am Straßenrand (vor allem Transporter von Paketdienstleistern) ist es hier unmöglich das zwei Fahrzeuge aneinander vorbei kommen. Im Bereich der Kurve besonders gefährlich		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> MIV besser organisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht

2660	<b>Halteverbot für KFZ</b>	<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>	
Der Durchgang von der U-Bahn Brücke zur Karwendelstraße ist bei parkenden Fahrzeugen für Kinderwägen und Rollatoren nicht möglich. Hier würde eine Parverbotszone auf einer Länge 2m bis 3m sehr helfen.			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2661	<b>E-Auto Ladestationen in der Zugspitzstr.</b>	<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>	
Trotz vieler Einfamilienhäuser und Garagenanlagen in den Nebenstraßen gibt es in der Zugspitzstraße noch keine Ladestation für Elektro-Automobile. Die nächsten Ladestationen befinden sich im Zuckmayerweg und in der Herzogstandstraße. E-Auto Ladestationen in der Zugspitzstraße würde 2 Vorteile bringen: (1) Erhöhte Attraktivität eines E-Auto's für Anwohner der Zugspitzstraße, Karwendelstraße, Schneeferrering, Nebelhornring, Hochvogelring und Höfatsweg. (2) Weniger fremd-parkende LKW's, Wohnmobile, etc.			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2662	<b>Elektrifizierung der Garagenhöfe</b>	<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>	
In Langwasser gibt es viele Garagenhöfe, die meisten, wenn nicht alle, jedoch ohne Stromanschluss in den einzelnen Garagen. Mit einem E-Auto wäre es aber mehr als praktisch das Fahrzeug in der eigenen Garage laden zu können. Für die meisten Fahrzeuge würde das ein Laden ausserhalb der Garage bis auf einige wenige male im Jahr überflüssig machen. Die Garagenhöfe befinden sich allerdings in gemeinschaftlichem Privatbesitz (Eigentümer-Gemeinschaften). Zur Förderung der E-Mobilität sollte die Stadt Nürnberg die Eigentümer-Gemeinschaften der Garagenhöfe in Langwasser aktiv bei der Elektrifizierung unterstützen (z.B. durch Informationsangebote, Unterstützung bei der Planung, Projektmanagement, ...).			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2663	<b>Ladestationen für E-Autos</b>	<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>	
Umfassende Ausstattung mit Ladestationen im Stadtteil für E-Autos zur wohnortnahen Auflademöglichkeit von privaten PKW.			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2670	<b>Grachtenstadt Langwasser</b>	<b>Langwasser Nordost</b>	
Die einst historischen Grachten der UNESCO Langwasser Altstadt sollen erneut errichtet werden. Dadurch entsteht ein kulturelles Naherhlungsgebiet BITTE enich Grachten in Langwasser! Nürnbergs klein Venedig			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	-	-	-
2671	<b>Treppe von Langwasser Nord zu den Supermärkten</b>	<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>	
Die Stahltreppe zwischen U-Langwasser Nord und den Supermärkten, die anscheinend eine Privattreppe ist, ist wirklich nicht ungefährlich: man bleibt mit Schuhen mit Profil immer hängen und sie ist rutschig im Winter. Vom Aussehen ganz zu schweigen. Da sollte eine ordentliche Treppe hin! Es fehlt ein leichter Zugang zur U-Bahn (Aufzug). Im Hochhaus wohnen viele Behinderte und Rollstuhlfahrer. Auch die Arztpraxen und Einkaufsmöglichkeiten befinden sich auf der Südseite der U-Bahnhaltestelle. Der Nordzugang ist uneinsehbar und Nachts unangenehm.			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	ÖPNV qualifizieren	 3.2 Freiraumgestaltung U-Bahn Station Langwasser Nord
2672	<b>Bewohnerparkplatz</b>	<b>Langwasser Südwest - Werkvolk-Siedlung</b>	
Mal eine Umfrage starten unter allen Bewohnern die rund ums Franken Center wohnen, ob ein Bewohnerparkplatz erwünscht ist. Es parken immernoch viele Besucher nicht im Parkhaus.			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Soziales, Bildung und Kultur	Partizipative Formate umsetzen	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2673	<b>Zusätzliche Ampelanlage</b>	<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>	
Um die Münchener Straße zu überqueren gibt es vin der K-Schönleben-Str. nur einen Übergang mit Ampel, dessen Ampelschaltung zudem noch viel zu kurz ist, um die Straße sicher zu queren. Nicht einmal ein gesunder Mensch mit normaler Gehgeschwindigkeit kann die Ampel via Novotel bei grün queren. Die Ampel schaltet auf halbem Weg auf rot. Es bräuchte an der Stelle zudem eine 2. Ampel auf der anderen Seite der Münchener Straße (Höhe Assylantenheim) , da dort die Leute die Münchener Straße alle "wild" überqueren (Gefahr). Auch viele Schüler nutzen den Übergang via Bertolt - Brecht - Schule! mit dem Rad. Es fehlt die 2. Ampel seit vielen Jahren.			
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtteile fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht

2675	<b>Schaffung eines eigenen Ortsbusses im vgn Tarif</b>	<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>
Für ältere Menschen sind die Fußwege in Langwasser oft lang gerade bewohnter der Trebnitzer Straße oder Dr.-Linnert-Ring haben lange Fußwege zur U1 dies könnte mit einer eigenen Ortsbuslinie im vgn Tarif behoben werden es ginge auch eine Lösung als Anruf Sammeltaxi allerdings wurde eine richtige Linie hier eher Abhilfe schaffen		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	ÖPNV qualifizieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2677	<b>Busverbindungen in nächstgelegene Städte!</b>	<b>Langwasser Mitte</b>
Verbindungen nach Feucht, Neumarkt, Schwabach Roth, Wendelstein ermöglichen. Da Langwasser am südlichsten Rand von Nbg liegt, ist es sehr umständlich immer erst komplett zum HBF zurückzufahren, obwohl man bereits nah an den südlichen Städten liegt Eine Busverbindung nach Feucht ab Langwasser Süd wäre echt super		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	ÖPNV qualifizieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2680	<b>Parkplatz</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft T</b>
Es fehlt eine parkmöglichkeit. Die öffentlichen Parkplätze sind knapp berechnet und durch die Schule mit Sportveranstaltungen etc. Ist für Anwohner und eventuelle Besucher kein Platz da. Ein begrünter Parkplatz evtl mit solarüberdachung wäre neben der UWR 40 perfekt. (Grundstücktausch Stadt-wbg)		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2681	<b>Temposchwelle zone 30</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft T</b>
Die 30er Zone ist mit der geraden einladend um sehr schnell druchzuraschen und weiter in den verkehrsberuhigten Bereich zu rasen. Mehrere Temposchwellen würden helfen, dass die Autofahrer immer wieder zum bremsen gezwungen sind. Es sind so viele Kinder in der Siedlung unterwegs und die kleinen Wege sind sehr uneinsichtig. Es ist einfach unglaublich, wie furchtlos die Leute hier rasen. Dabei sind so viele kleine Kinder in der Siedlung unterwegs. Ich habe selbst schon mehrfach Fahrer im verkehrsberuhigten Bereich angehalten und gebeten, die Regeln zu beachten. In jedem Moment könnte ein Kind aus einer der uneinsichtigen Ecken hervorspringen.		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2682	<b>Stolperfallen auf Gehwegen und Straßen</b>	<b>Langwasser Nordost</b>
Vor allem gepflasterte Wege, aber auch Asphaltwege und -straßen beinhalten Stolperfallen. Baumwurzeln des umgebenden Grüns drücken verschiedene Stellen, vor allem einzelne Pflastersteine, so stark nach oben, dass Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen und Senioren daran hängen bleiben und stolpern können. Auch für E-Scooter-Fahrer ist dies gefährlich. Besonders betroffen sind die Wege entlang der Thomas-Mann-Straße, Tucholskystraße und Annette-Kolb-Straße sowie der Euckenweg und die Fußgänger-Übergänge über die Thomas-Mann-Straße an den Bushaltestellen Annette-Kolb-Straße und Zuckmayerweg. Der SÖR hat dafür kein Geld, Zeit oder Interesse, einzelne Pflastersteine sind wohl auch nicht wichtig genug für einen Reparatursatz. Schade, dass man so sehr auf den Boden achtgeben muss. Spaziergehen in Langwasser macht überhaupt keine Freude mehr.		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtteile fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2683	<b>Öffentliche Anbindung: Buslinie 55</b>	<b>Langwasser Nordost</b>
Langwasser-Nordost ist öffentlich viel zu schlecht angebunden. Die Buslinie 55 ist immer mit dabei, wenn die VAG bei Personalmangel den Takt ausdünn, sehen Sie sich mal an, wie voll der Bus vor allem nachmittags ist. Seit Jahresanfang und bis Ende Juli (und vielleicht noch länger?) gibt es auch nachmittags nur den 20-Minuten-Takt. Dafür kann man mit gleich vier Buslinien (44, 50, 56, 57) die Breslauer Straße entlang fahren. Sobald ein Auftritt im Stadion stattfindet, wird die Durchfahrt zum Dutzendteich gesperrt, auch das interessiert die VAG leider nicht, da die Kundenhotline über Beginn und Ende der Sperrung nichts weiß. Ständig muss man schauen, wie man jetzt gerade überhaupt fahren kann.		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	ÖPNV qualifizieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2684	<b>Öffentliche Anbindung: Karl-Schönleben-Straße</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft T</b>
Die Querverbindung durch die Karl-Schönleben-Straße wäre sehr gut geeignet für eine Busfahrt, was leider nur der N4-Nightliner von der Bauernfeindstraße aus schafft. Wohnt man mitten in Langwasser-Nordost, etwa im SchönLebenPark, läuft man eine Viertelstunde zu jeder U-Bahn-Station (Scharfreiterrng, Langwasser Nord), gerne auch mit Einkäufen und im Regen. Das könnte deutlich besser ausgestaltet sein!		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	ÖPNV qualifizieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht

2696	<b>Tunnel braucht Generalsanierung</b>	<b>Langwasser Gewerbeband</b>
Der zurzeit gesperrte Tunnel benötigt dringend eine Generalsanierung. (Beleuchtung, Belag, Deckensicherung und Entfernung des Müll- und Laub-Käfigs.) Die Sperrung ist ein trauriger Akt, der das Unvermögen der Verantwortlichen dokumentiert. Die Schließung der Hauptverkehrsader zwischen Langwasser Südost und Langwasser Nordost für Fußgänger und Radfahrer ohne einen Termin bekannt zu geben, bis wann die Probleme behoben sein werden, ebenso.		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Grün- und Freiraum	freiräumliche Verknüpfung stärken	<div style="display: flex; flex-direction: column; gap: 5px;"> <div style="background-color: #ffcc00; padding: 2px; display: flex; align-items: center; gap: 5px;"><span style="font-size: 0.8em; font-weight: bold;">2.5</span> Generalsanierung / Umgestaltung Tunnel am ehemaligen Bahnhof Märzfeld</div> <div style="background-color: #90ee90; padding: 2px; display: flex; align-items: center; gap: 5px;"><span style="font-size: 0.8em; font-weight: bold;">3.9</span> Freiraumgestaltung Wegeverbindung zwischen Breslauer Straße und Thomas-Mann-Straße</div> </div>
2698	<b>Gefahrenstelle abgestellte Wohnmobile</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft T</b>
<p>Ich möchte Ihre Aufmerksamkeit auf eine Gefahrenstelle in unserer Nachbarschaft lenken. Seit mittlerweile etlichen Wochen steht ein Wohnwagen in der Leonhard-Heiden-Straße und stellt ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar, insbesondere für Kinder, die die Straße überqueren möchten. Der Wohnwagen blockiert die Sicht der Kinder und anderer Verkehrsteilnehmer, was das Risiko von Unfällen deutlich erhöht. Der Wohnwagen steht an einem abgesenkten Bordstein, der eigentlich für Fußgänger und Rollstuhlfahrer gedacht ist. Da viele Kinder diese Straße nutzen, um zur Schule oder zum Spielplatz zu gelangen, halte ich es für dringend erforderlich, Maßnahmen zu ergreifen, um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten. Ich bitte Sie daher, den Standort des Wohnwagens zu überprüfen und geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um die Gefahrenstelle zu beseitigen.</p> <p>Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihre Bemühungen, die Sicherheit in unserer Nachbarschaft zu verbessern</p> <p style="text-align: center;">Seit gestern ist er weg. Mal schauen wie lange.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	<div style="display: flex; align-items: center; gap: 5px;">  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht </div>
2699	<b>Verbesserung der Parkplatzsituation in Langwasser</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft T</b>
<p>Ein Anliegen betrifft die unzureichende Parkplatzsituation, insbesondere im Zusammenhang mit der Bertolt-Brecht-Schule (BBS). Es wurde leider nicht berücksichtigt, dass die vorgesehenen Parkplätze von Lehrern und Schülern genutzt werden, was zu erheblichen Engpässen für die Bewohner führt. Dies führt oft dazu, dass Einfahrten schlecht zu befahren sind, in den Spielstraßen und an Gefahrenstellen geparkt wird, was die Verkehrssicherheit beeinträchtigt. Besonders problematisch wird es bei Veranstaltungen der Schule wie Elternabenden und Schulfesten, wo die Parkplatznot noch größer wird.</p> <p>Ein weiteres Problem stellt die Nutzung der Parkplätze im Wohngebiet durch Besucher und Teilnehmer der Sportveranstaltungen in der Turnhalle dar. Auch dies führt zu einer zusätzlichen Belastung für die Anwohner.</p> <p>Zudem wird der vorgesehene Parkplatz für Lehrer auf dem ehemaligen Gelände der Bertolt-Brecht-Schule nicht von allen genutzt, was die Situation weiter verschärft. Es ist dringend erforderlich, eine Lösung zu finden, um diese Situation zu verbessern.</p> <p style="margin-left: 20px;">Für die neue Bertolt-Brecht-Schule war einst für Lehrerinnen und Lehrer eine Tiefgarage zum Abstellen ihrer Fahrzeuge geplant. Die ist aber ganz schnell dem Rotstift zum Opfer gefallen. Vermutlich dachte man, dass die Lehrkräfte auf der Großen Straße parken könnten (wenn mal gerade keine Veranstaltung dort ist ;-)) oder mit Rad oder ÖPNV kommen. Allerdings ist die nächste U-Bahnstation oder die nächste Bushaltestelle weit weg. Und Lehrkräfte haben allerlei Unterrichtsmaterial dabei...</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	<div style="display: flex; align-items: center; gap: 5px;">  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht </div>
2700	<b>Poller für Fuß- und Radweg, Parkplatz für Autos</b>	<b>Langwasser Südwest - Werkvolk-Siedlung</b>
Der Durchgang von der Straße zum Fuß- und Radweg wird häufig zugeparkt und sollte mit einem Poller gesichert werden. Im Gegenzug ist der bisherige Weg so breit, dass auch ein zusätzlicher dauerhafter Parkplatz geschaffen werden kann.		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtteile fördern	<div style="display: flex; align-items: center; gap: 5px;">  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht </div>
2701	<b>Durchgang für Fußgänger und Radfahrer schaffen</b>	<b>Langwasser Südwest - ECA Siedlung</b>
<p>Vom Dr.-Linnert-Ring sollte es (wieder) einen direkten Zugang zur Apotheke bzw. Trebnitzer Straße geben. Die nächsten Durchgänge Richtung Apotheke und Franken-Center sind weit weg und nur über Umwege zu erreichen.</p> <p>Im Norden: Für Fußgänger und Radfahrer über die Breslauer Straße. Im Süden: Für Fußgänger über die Kirche zum Guten Hirten und die Liebauer Straße, für Radfahrer - auf legalem Weg - nur über die Görlitzer und Oppelner Straße.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtteile fördern	<div style="display: flex; align-items: center; gap: 5px;">  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht </div>
2703	<b>Ampelschaltung verbessern</b>	<b>Langwasser Mitte</b>
Fußgänger, vor allem aus Norden kommend, müssen hier zwei volle Ampelschaltungen abwarten. Insbesondere bei Veranstaltungen in Messe oder Stadion werden diese Rotphasen sehr lang. Stadteinwärts scheint dann die vorherige Ampelschaltung an der Kreuzung Liegnitzer/Breslauer Straße auch nicht (mehr?) auf diese Kreuzung abgestimmt zu sein. Hier ist der Autoverkehr regelmäßig nach der normalen Ampelschaltung durchgeführt, während Fußgänger weiterhin bei leerer Straße für längere Zeit auf der Verkehrsinsel warten müssen.		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtteile fördern	<div style="display: flex; align-items: center; gap: 5px;">  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht </div>
2704	<b>Anwohnerparken im Parkhaus</b>	<b>Langwasser Mitte</b>
Die Parkplatzsituation könnte verbessert werden, wenn Anwohner die Parkflächen des Franken-Centers nutzen dürften. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihre Bemühungen, die Sicherheit in unserer Nachbarschaft zu verbessern		
Gute Idee!Bedenken Sie: das wird vermutlich dann aber auch die Anwohner Geld kosten, für umsonst macht das der Parkhausbetreiber bestimmt nicht. Sind Sie bereit das zu zahlen?		

	<b>Handlungsfeld</b> Gewerbeentwicklung	<b>Sanierungsziel</b> Franken-Center als Einkaufszentrum zukunftsfähig machen	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 5.12 Fortführung gewerblicher Dialoge vor Ort
2708	<b>Ausbau des Fahrradweges</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft S</b>
	Der Fahrradweg von Langwasser Karl-Schönleben-Straße Richtung Beuthenerstraße endet kurz nach der Bushaltestelle Poststraße im nichts und man ist gezwungen auf die Straße auszuweichen, dieser Weg (Übergang) ist allerdings zudem häufig noch zugeparkt durch PKWs Kann ich nur unterstützen, es ist teilweise lebensgefährlich mit den abbiegenden LKWs in die Poststrasse. Bitte Radweg ausbauen! Ist mir schon seit Jahren aufgefallen		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtteile fördern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2710	<b>Ampelschaltung zu Messezeiten</b>		<b>Langwasser Nordost</b>
	Die Ampelschaltung ist eine Katastrophe während der Messezeiten. Von der Messe aus ist es gefühlt dauerhaft grün, aber, teilweise staut es sich auf der Karlschönleben Straße bis zur Gleiwitzer Straße, da immer nur zwei Autos über die Ampel kommen.		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> MIV besser organisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2711	<b>Sanierung der Unterführung</b>		<b>Gewerbeband</b>
	Die Unterführung am Bahnhof Märzfeld ist stark sanierungsbedürftig und könnte schöner gestaltet werden. Vor allem, da es einen wichtigen Verbindungspunkt für Fußgänger und Radfahrer darstellt.		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> freiräumliche Verknüpfung stärken	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 2.5 Generalsanierung / Umgestaltung Tunnel am ehemaligen Bahnhof Märzfeld 3.9 Freiraumgestaltung Wegeverbindung zwischen Breslauer Straße und Thomas-Mann-Straße
2712	<b>Besser Beschilderung</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft C/D</b>
	Vor allem Fahrradfahrer und Fußgänger missachten hier oft das Vorfahrt Gewähren Schild. Eine Bessere Beschilderung, Ampeln oder eine Kontrolle wäre hier angebracht. Da es hier oft zu Beinaheunfällen dadurch kommt. Das Versetzen der Glascontainer auf die gegenüberliegende Straßenseite (Nahe der Bushaltestelle Jauerstraße) würde für Autofahrer eine bessere Sicht auf den Fuß- und Radweg ermöglichen und zumindest teilweise helfen.		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern / MIV besser organisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> *
2713	<b>Parkhaus zur Entlastung von Neuselsbrunn</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft C/D</b>
	Weil die Messe nebenan ist, weil neue Feuerwehrezufahrten ausgewiesen wurden, weil die Anzahl der Autos immernoch steigt und immer mehr Lieferwagen und Wohnmobile in Neuselsbrunn abgestellt werden, reichen die Parkflächen nicht mehr. Außerdem ist es nicht möglich, vernünftige E-Lade-Parkplätze anzubieten. Viele Garagen sind für moderne E-Autos zu eng und könnten ohnehin in Zukunft nicht zum Laden in Frage kommen (künftige Gesetzgebung). Deshalb braucht Neuselsbrunn ein Parkhaus für normale und E-Autos, das zum größten Teil fest vermietet werden kann. Es fehlen mindestens 100 bis 200 Parkplätze. Viele Anwohner parken weit entfernt oder auf grauen oder verbotenen Flächen. Das führt ständig zu Unstimmigkeiten. Das Parkhaus sollte auf dem Grünstreifen der Stadt errichtet werden, weil die WEG für eine entsprechende Teilungserklärung zu groß ist. Deshalb sollte das Parkhaus auch möglichst begrünt sein und auf der vorhandenen Wiese errichtet werden. Die Zufahrt zum Parkhaus sollte von Neuselsbrunn erfolgen. Gerne darf das Parkhaus auch Photovoltaik bekommen.		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> MIV besser organisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2719	<b>Sandiger Weg</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>
	Der Weg ist seit Jahren sandig. Grund dafür ist der Wall auf den Schulgelände. Angebracht wäre eine regelmässige Reinigung oder das Verhindern des Abrutschs des Walls.		
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2723	<b>Schlechter Fahrradwegbelag</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	Hier und an einigen anderen Stellen wurde der Belag des Fahrradwegs durch Kabelarbeiten zerstört und nicht ordnungsgemäß wiederhergestellt. Wieso wird immer noch so oft einfach zugeteert, statt die Originalbeläge wiederherzustellen. Der Fahrkomfort ist hierdurch schlecht und alles sieht geflickt und unordentlich aus.		
	<b>Handlungsfeld</b> Mobilität	<b>Sanierungsziel</b> Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>  Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2731	<b>Buslinie hält sich nicht an Zone 30</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft C/D</b>
	Der Bus hält sich selten an das geltende Tempo 30 im Wohngebiet. Oft kommen sogar zwei Busse gleichzeitig und der eine beschleunigt noch extra damit er schneller an der Bushaltestelle ist bevor der andere gleich nachkommt. Ich habe bereits öfter der VAG geschrieben. Das Ergebnis ist immer nur von kurzer Dauer. Ist die Linie durch das Wohngebiet noch sinnvoll?		

	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	ÖPNV qualifizieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2732</b>	<b>Beleuchtung des Fuß- und Radwegs</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft C/D und E</b>
	<i>Der Fuß- und Radweg, der entlang der Gleiwitzerstraße verläuft, ist von der Hirschbergerstraße bis zur Jauerstraße und von der Jauerstraße bis zur Georg-Ledebour-Straße nicht beleuchtet. Laternen wären hier angebracht, vor allem, wenn man zu Fuß unterwegs ist, sieht man nichts, da es komplett dunkel ist. Auch im Anbetracht des Neubaus zwischen der Jauerstr. und der Georg-Ledebour-Str. wäre es eine Erwägung wert.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2735</b>	<b>Parkproblematik durch Pendler in allen Seitenstraßen der Th.-Mann-Str.</b>		<b>Langwasser Nordost</b>
	<i>Die Seitenstraßen der Thomas-Mann-Str. werden durch Arbeitspendler des Gewerbes südlich der Th.-Mann-Str. zugeparkt, auch auf Fußwege und Einfahrten wird keine Rücksicht genommen. Es herrscht werktäglich immenser Parksuchverkehr (Lärm, Abgase). Eigener auswärtiger Besuch findet keinen Platz für seinen Pkw, obwohl die Parkplätze ursprünglich von den Anwohnern finanziert werden mussten (Erschließungsbeiträge), da die "Anwohner dadurch einen Vorteil haben". Die Pendler sind auszusperren, damit die Parkflächen den Anwohnern wieder für ihre Belange zur Verfügung stehen und auch der Parksuchverkehr aufhört !</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2738</b>	<b>E-Ladesäule für Anwohner von Mietwohnungen</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft A/B</b>
	<i>In diesem Bereich gibt es kaum eine Möglichkeit sein E-Fahrzeug zu laden.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2743</b>	<b>Stellplätze für VGN-Rad und Leihscooter</b>		<b>Langwasser Neuselsbrunn</b>
<b>2744</b>	<i>Installation von Stellplätzen für VGN-Rad und Leihscooter an mindestens jeder Haltestelle der U-Bahn und den Bushaltestellen, da die Fahrzeuge häufig in den Wohnvierteln die Gehwege von Fußgängern, Rollstuhlfahrern und Radwege versperren oder achtlos in Grünflächen herumliegen.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2749</b>	<b>Vermeidung bockierter Kreuzung</b>		<b>Langwasser Neuselsbrunn / Nordwest - Nachbarschaft U</b>
	<i>arkem Verkehr auf der Karl-Schönlebenstraße ist generell die Kreuzung Karl-Schönleben-Straße / Wettersteinstraße/Zufahrt Neuselsbrunn blockiert. Hier muss dringend Abhilfe durch zusätzliche Markierung/Änderung der Ampelschaltung Abbiegerspuren Münchner Straße geschaffen werden.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2752</b>	<b>Reaktivierung Ringbahn</b>		<b>Langwasser Mitte / Gewerbeband</b>
	<i>Zur Unterstützung der Verkehrswende wäre es sinnvoll die Ringbahn in Nürnberg zu reaktivieren mit S-Bahn-Zügen und neue Haltstellen an Verkehrsknotenpunkten zu schaffen.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	ÖPNV qualifizieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2753</b>	<b>Kostenfreies Lastenfahrrad</b>		<b>Langwasser Neuselsbrunn</b>
	<i>Schaffung eines Angebotes mit zunächst einem kostenfreien oder sehr günstigen Leih-Lastenfahrrades inklusive Stellplatz. Ein weiteres Lastenrad ist sicherlich gut. Bis dahin können Sie auch gerne bei uns vorbeikommen: <a href="https://lastenradfueralle.de/cb_item/lastenrad-lara/">https://lastenradfueralle.de/cb_item/lastenrad-lara/</a></i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2753</b>	<b>Carsharing Neuselsbrunn</b>		<b>Langwasser Neuselsbrunn</b>
	<i>Schaffung eines Angebotes für carsharing für Neuselsbrunn</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
<b>2765</b>	<b>Kurzparker</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<i>Kostenloses Kurzparken ermöglichen! Dann würde sich vielleicht keiner mehr vor den Zebrastreifen beim Media Markt hinstellen. So kann der schnelle ganz zum Metzger, Bäcker, Post ermöglicht werden. Sollte es schon vorhanden sein dann Großflächig sichtbar machen, dass es die Leute mitbekommen.</i>		

	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Gewerbeentwicklung	Franken-Center als Einkaufszentrum zukunftsfähig machen	5.12 Fortführung gewerblicher Dialoge vor Ort
2784	<b>Kreuzung Langwasser Bad</b>		<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft C/D</b>
	<p>Ich bin blind, wohne in der NWV. Ich will auch gerne mal einkaufen GEHEN oder zum Langwasserbad laufen anstatt immer mit Bus zu fahren. Aber über die Kreuzung traue ich mich einfach nicht rüber. Die Ampel piepst nicht. Ich finde den Ampelmast nicht. Ich gehe oft auf der Klinikumseite spazieren, aber an der Kreuzung geht es für mich nicht weiter, weil da an der Stelle gar keine Blindenampel ist.</p> <p>Die Kreuzung muss dringend saniert und barrierefrei gestaltet werden. Für Blinde sind nur zwei der vier Arme mit Vibrationsampel ausgestattet. Will man woanders überqueren, hat man Pech gehabt. Ich hab da schon viele Blinde "herumstolpern" sehen. Schon als Sehende finde ich die Kreuzung brutal gefährlich - egal ob zu Fuß, mit dem Rad oder mit Auto. Die Inseln sind auch total schmal. Mit Rollstuhl oder Fahrrad hat man echt Probleme, geschweige denn mit Fahrradanhänger... Ich fühle mich da jedesmal unwohl. Besonders bei den Linksabbiegern passieren so häufig Unfälle, dass man schon auf den Gedanken käme, dass deshalb in der Nähe ein Krankenhaus gebaut wurde :-)</p>		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2830	<b>Tunnel wiederbefahrbar machen</b>		<b>Langwasser Gewerbeband</b>
	Die Bahnhof Unterführung muss unbedingt zeitnah wieder geöffnet werden. Ein Umweg von eineinhalb Kilometer ist nicht tragbar.		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Grün- und Freiraum	freiräumliche Verknüpfung stärken	<p>2.5 Generalsanierung / Umgestaltung Tunnel am ehemaligen Bahnhof Märzfeld</p> <p>3.9 Freiraumgestaltung Wegeverbindung zwischen Breslauer Straße und Thomas-Mann-Straße</p>
2836	<b>Radweg Ost-West-Verbindung</b>		<b>Langwasser Gewerbeband / Südost</b>
	<p>Es fehlt ein vernünftiger, gut ausgebauter, Radweg in Ost-West-Richtung, getrennt vom Gehweg. Nur in Höhe des (alten) Langwasser-Bads ist der Radweg vom Gehweg getrennt. Der Rest ist ein schmaler, gemeinsamer Geh- und Radweg. Hier gehen viele Menschen spazieren, auch mit Hund, und die Radfahrenden müssen "Slalom" fahren.</p> <p>Das Klinikum Süd ist mit Radwegen nicht gut erschlossen. Zwischen der Kreuzung Gleiwitzer-/Breslauer Straße und Zufahrt Klinikum gehen außerdem blinde Menschen spazieren, die auf dem schmalen Weg mit den Radfahrenden immer wieder in Konflikt geraten. Gerade hier sollte der Radweg baulich vom Gehweg so getrennt sein, dass blinde Menschen die Wege gut unterscheiden können.</p>		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	*
2861	<b>Fußgänger Promenade an Bertolt-Brecht-Schule fahrradsicher</b>		<b>Langwasser Nordost</b>
	<p>Die Fußgängerpromenade zwischen den Gebäuden der Bertolt Brecht Schule wird von Radfahrern mit sehr hohem Tempo genutzt. Es wäre daher sinnvoll, Markierungen, Begründungen oder Hindernisse für Radfahrer einzubauen, so dass keine Fußgänger gefährdet sind, wenn die Radfahrer vor allen Dingen aus dem Süden mit erhöhtem Tempo am Schulgelände vorbeifahren.</p> <p>So war das nicht besprochen. Es wurde extra der Radweg an der Feuerwehr gebaut und es sollten zwischen den Gebäuden Hindernisse installiert werden. Durch das Schild Radfahrer frei wurde alles ausgehebelt. ABSOLUTER UNSINN</p>		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2862	<b>Parkplatzsituation rund um die Bertolt-Brecht-Schule</b>		<b>Langwasser Nordost</b>
	Mehr Parkplätze, die während der Schulzeit oder auch bei Elternabenden genutzt werden können. Bei Elternabenden, Inforeveranstaltungen, ... kommt fast regelmäßig die Polizei aufgrund der Parkplatzsituation. Die Situation ist sowohl für Anwohner, als auch Lehrer und Eltern schwierig.		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2871	<b>Tempo 30 Schild ist sinnlos</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	Denn weniger Meter später, an der Kreuzung Glogauer / Görlitzer Straße ist wieder Tempo 50. Bitte die Situation eindeutig auflösen		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2872	<b>Lob für die Sackgasse Julius-Leber-Str / Höhe Adalbert-Stifter-Schule</b>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	Ein großes Lob für die Pfosten, die hier aufgestellt wurden und aus der Durchgangs-Straße Julius-Leber eine Sackgasse Julius-Leber gemacht haben. Das hat die Lebensqualität in diesem Viertel drastisch verbessert und dieser Vorteil wirkt noch heute nach. Erst dadurch wird dieses Viertel ein verkehrsunruhiges Viertel. Egal was auch kommt - bitte diese Sackgasse unbedingt beibehalten!		
	Handlungsfeld	Sanierungsziel	Umsetzung / Maßnahme
	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	-

2873	<b>LKW und Transporter parken hier</b>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	<i>Bis hier her, teilweise bis an die Kreuzung Bonhoefferstraße, werden LKW und Transporter geparkt, wenn sie nicht benötigt werden. Das hat in einer 30er Zone, Wohngebiet, nichts zu suchen. Allerdings kann ich nicht beurteilen, warum diese Fahrzeuge keinen eigentlichen Stellplatz haben. Ein Verbot würde diese Fahrzeuge vermutlich nur in weitere Bereiche verdrängen. Toll ist die Situation trotzdem nicht.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2876	<b>Toller P+R Parkplatz</b>		<b>Langwasser Mitte</b>
	<i>Der P+R ist super: gut gelegen, kostenfrei, groß, Ladesäulen. Wird für die Langwasser KärWa genutzt - super. Bitte so beibehalten.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	-
2877	<b>rasende Mamis + Papis benötigen Verkehrskontrollen</b>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	<i>Hier rasen jeden Tag die schnellen Mamis und Papis durch, die ihren Nachwuchs schnell und unter Stress in der Schule abliefern müssen. Dass sie dabei die Kinder anderer Eltern gefährden, ist wohl egal. Daher, aus Sicherheit für alle, würde ich mir regelmäßige Verkehrskontrollen wünschen.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2878	<b>bitte abgesenkte Bordsteine errichten</b>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	<i>bitte abgesenkte Bordsteine errichten - egal, ob für ältere Menschen, für Eltern mit Kinderwägen oder Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2881	<b>Viele Schlaglöcher</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft R</b>
	<i>Die Schlaglöcher in der Zufahrt werden derzeit wieder mehr. In der Vergangenheit wurde hier schon öfters ausgebessert.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2883	<b>Die Garagen müssen ans Stromnetz angeschlossen werden</b>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	<i>Alle Garagen könnten für PV und als Ladestation für E-Mobilität genutzt werden, wenn sie denn ans Stromnetz angeschlossen wären. Jedoch ist das laut N-Energie nicht möglich? Was steht dem im Weg? Was muss getan werden, damit hier Strom gelegt werden kann, damit der Wandel zu nachhaltiger, dezentraler Stromerzeugung gelingt?</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2886	<b>Behinderten-Parkplätze</b>		<b>Langwasser Nordost - ELEMENTA Siedlung</b>
	<i>Auf den wenigen Parkplätzen in Reichweite einer Einrichtung für Menschen mit Beeinträchtigung parken regelmäßig Messebesucher*innen und andere. Besucher*innen, die nicht gut zu Fuß sind, müssen im schlimmsten Fall wieder fahren. Darum wären zwei weitere Parkplätze super auch eine Beschilderung, die Messebesucher*innen auf die Messeparkplätze verweist, wäre hilfreich.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2887	<b>Kurve zugeparkt</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>
	<i>Durch die vielen parkenden Autos in der Kurve, ist es oft sehr eng und die Sicht schlecht.</i>		
	<i>Mit dem Ende der Foto-Quelle hat sich die Situation in der Tucholskystraße und den anderen Seitenstraßen der Thomas-Mann-Straße leider deutlich verschlimmert, weil sämtliche Angestellte der Betriebe entlang der Thomas-Mann-Straße im Wohngebiet parken. In meiner Kindheit war die Tucholskystraße so idyllisch. Ich bin da oft mit dem Kettcar oder mit Inlinern entlang gefahren...</i>		
	<i>Wo früher noch absolutes Halteverbot war - z.B. in der Kurve in Höhe Garagenhof und des Anwesens Nr. 50 - ist nun das Parken erlaubt. (Man könnte schon denken: wenn man oft genug im Halteverbot parkt, entsteht daraus irgendwann ein Parkplatz. Kontrolliert wird's eh nie.) Und trotzdem ist alles zugeparkt. Wenn meine Eltern Besuch bekommen, findet der gar keinen Parkplatz.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2888	<b>zu kurze Ampelschaltung</b>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>
	<i>Die Ampel springt in so kurzer Zeit wieder auf rot, dass das Querens der Straße für Fußgänger*innen (die nicht gut zu Fuß sind) kaum ohne Stress und angehupt werden möglich ist.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht

2889	<b>Schlechte Sicht</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>	
	Durch eine Hecke und parkende Fahrzeuge ist die Kurve sehr schlecht einsehbar, viele fahren auch zu schnell. Ein Spiegel wäre hier sehr hilfreich.		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2890	<b>Schlechte Sicht</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>	
	Die Kurve ist durch viele in der Kurve parkende Autos schlecht einsehbar. Auch hier wäre ein Spiegel hilfreich.		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2891	<b>Enge Kurve</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P / Gewerbeband</b>	
	Durch die vielen Autos, die in der zweiten Reihe parken, ist die Straße im Bereich der Kurve nur einspurig befahrbar. Durch die Abbieger von beiden Seiten kommt es oft zu brenzlichen Situationen.  <i>Problematisch ist das besonders, wenn man auf der Otto-Bärmreuther-Straße in südliche Richtung fährt und nach links in die Thomas-Mann-Straße abbiegen will. Aus einer zweispurigen Abbiegespur wird durch die parkenden Fahrzeuge plötzlich eine Spur. Allerdings ist das von der Otto-Bärmreuther-Straße aus nicht ersichtlich. Entweder das Parken in der Thomas-Mann-Str. untersagen oder die Abbiegespur einspurig gestalten.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2892	<b>Schlaglöcher auf dem Parkplatz am U-Bahnhof Gemeinschaftshaus</b>	<b>Langwasser Mitte</b>	
	Der Parkplatz an der U-Bahnstation Gemeinschaftshaus ist durchzogen von vielen tiefen Schlaglöchern. Daher die Bitte um Abhilfe in diesem Bereich.		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2897	<b>Überquerung Breslauer Straße</b>	<b>Langwasser Südwest - ECA Siedlung / Werkvolksiedlung</b>	
	Als blinder Mensch nutze ich und viele meiner Leidensgenossen in der Nähe der Haltestelle Werkvolksiedlung den Zahnarzt und das asiatische Restaurant. Von Langwasser Mitte aus ist das mit dem Bus kein Problem. Doch für den Rückweg müssen wir die Breslauer Straße überqueren. Leider gibt es hier nur eine Bedarfsampel ohne Akustik und ohne Vibration, sodass wir an dieser Stelle gar nicht überqueren können. Und wie das so ist, wenn man mal jemanden braucht, ist keiner da, der einem über die Straße hilft. Manchmal fahre ich dann aus lauter Verzweiflung mit dem Bus (mit dem ich eigentlich angekommen bin) bis zur Endhaltestelle und wieder zurück zu Langwasser Mitte. Das dauert ewig! Und manchmal fährt der Bus gar nicht wieder zurück sondern als andere Linie weiter... Wir bitten um die barrierefreie Gestaltung der Überquerung mit Leitstreifen zum Ampelmast, sowie einer Ampelanlage mit akustischem Grünsignal und Vibration.		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2898	<b>Haltestelle Reisebusse an Liegnitzer Str.</b>	<b>Langwasser Mitte</b>	
	Reisebusse vor allem der regionalen Busreiseunternehmen u.a. Merz, Leitner, Klemm halten hier zum Zustieg/Ausstieg für Tagesausflüge oder Mehrtagesreisen. Das Angebot dort eine Haltestellen anzubieten, ist an sich sehr sinnvoll, damit die Busse nicht in die Innenstadt fahren. Zumal U-Bahn Anschluss und Parkplatz vorhanden sind und ggf. sogar eine Toilette an der U-Bahn-Haltestelle. Deshalb empfinde ich die Qualität dieses Halteplatzes als völlig unzureichend. Das mindeste wäre ähnlich wie bei Bushaltestellen eine Regenüberdachung mit Bänken.  <i>Diese Haltemöglichkeit hatte ich vor einigen Jahren angeregt und umgesetzt. Sie sollte nicht grösser werden, denn wir hatten in der Gegend au h die Überlandbusse nach z.B. Polen. Für einen kurzen Halt reicht das wohl.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2899	<b>Tempo 30 Zone</b>	<b>Langwasser Südost und Südwest</b>	
	Langwasser Süd sollte begrenzt durch die Gleiwitzer., Breslauer- und Liegnitzer Straße ein einheitliches 30km Zonen Gebiet werden. Man könnte einige Verkehrsschilder sparen und das Sicherheitsgefühl erhöhen. In der Praxis kann die Glogauer Str. tagsüber meistens wegen Staus sowieso nicht schneller befahren werden.  <i>Ich bin gegen pauschale 30er Zonen... 30 dort wo es Sinn macht ! Kindergärten, Schulen zeitbegrenzt Ich wäre auch sehr dafür, Langwasser (und Städte im Allgemeinen) zukunftstauglicher zu machen. Weg von der totalen Ausrichtung auf das Auto und hin zu einer viel stärkeren Ausrichtung auf Radfahrer und Fußgänger.</i>		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2904	<b>Schlechte Sicht</b>	<b>Langwasser Südwest / Mitte</b>	
	An der Ecke Oppelner - / Görlitzer Str. parken auf der linken Straßenseite am Ende der Oppelner Str auf dem nur für PKW zugelassenem Parkplatz immer wieder LKW. Wenn man von der Görlitzer Str. die Oppelner Str überqueren will ist die Sicht extrem eingeschränkt.		
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
	Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht

2909	<b>Tempo 30</b>	<b>Langwasser Südost / Gewerbeband</b>
<p>In Höhe der Brieger Straße ist auf der Breslauer Straße noch immer Tempo 50 erlaubt, obwohl sich in unmittelbarer Nähe zwei Einrichtungen für Blinde/Sehbehinderte und das Südklinikum befinden. Stadteinwärts ist bergauf sogar 70 km/h erlaubt. Ab dem Ortsschild gilt Tempo 50; die Fahrbahn führt jedoch bergab. Die meisten Fahrzeuge bremsen hier nicht ab, sondern lassen "ausrollen". Da hilft leider auch kein "Achtung Blinde"-Schild. Geschwindigkeitskontrollen haben wir hier noch nie bemerkt. Die Überquerung der Breslauer Straße ist Teil des täglichen Schulwegs für viele blinde und sehbeeinträchtigte Schülerinnen und Schüler, sowie täglicher Arbeitsweg für blinde/sehbeeinträchtigte Beschäftigte der NWWW. Die Bushaltestelle in Richtung Langwasser Mitte grenzt direkt an die Fahrbahn. Zu manchen Zeiten warten dort um die 25 Personen auf den Bus, und stehen dicht an der Bordsteinkante, während nur wenige Zentimeter entfernt die LKWs entlangdonnern. Es ist dort schon des Öfteren zu Beinaheunfällen gekommen.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2910	<b>Treppe bei Langwasser Nord bei Wetterstein Passage</b>	<b>Langwasser Nordwest - Nachbarschaft U</b>
<p>Also ich kann es aus eigener Erfahrung sagen das ich heute wegen dem Regen die mich hingelegt hat, das ich meine Haut an der Hand aufgerissen hab damit ich mich irgendwo fest halte, von daher betrifft es auch die Mensch die dort wohnen. Diese Treppen sind gefährlich es wir mal Zeit das ihr eine gescheite Treppe hinmacht. Ich hoffe es wird zeitlich vor Winter geändert damit es nicht gefährlich wird es geht auch für die älteren und du jüngere Mensch die dort sind sie können auch ausrutschen und sich stark verletzen.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	<b>3.2</b> Freiraumgestaltung U-Bahn Station Langwasser Nord
2916	<b>Verbindung Tucholskystraße zum Radweg kurzer Grünzug</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft R</b>
<p>In Höhe der Tucholskystr. 113 (Ecke Arztpraxis) ist man als Radfahrer gezwungen ein kurzes Stück auf den schmalen Gehweg zu fahren. Die Tucholskystraße endet mit Parkbuchten und Büschen, eine Durchfahrt zum Radweg ist nicht möglich. Ein "Durchbruch" wäre wünschenswert.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2919	<b>StUB für Langwasser</b>	<b>Langwasser Nordost</b>
<p>Wo soll eine Trasse von Lichtenreuth zum Südklinikum verlaufen ? Im letzten Jahrtausend wollte man mal die U-Bahn über den Betriebsbahnhof verlängern.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	ÖPNV qualifizieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2922	<b>Tempo 30 Zone!</b>	<b>Langwasser Südost / Gewerbeband</b>
<p>Die vorgegebene Tempo 50 Zone wird leider (quasi) nie eingehalten. Auch mit dem angrenzenden neuen Wohnreal (ohne Lärmschutzwall) und kommdem Schulareal ist die Breslauer Straße als Tempo 50 (meistens Tempo 70 Zone) nicht mehr tragbar und stellt eine Gefahr für die Kinder dar.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2923	<b>Lärmbelästigung durch Motorradfahrer</b>	<b>Langwasser Nordost / Nordwest / Neuselsbrunn</b>
<p>Die Karl-Schönleben-Straße ist so schnurgerade, dass sie förmlich dazu einlädt, schnell zu fahren. Motorradfans haben die Strecke schon für sich entdeckt und heizen besonders am Wochenende und teilweise auch nachts dort entlang und drehen den Motor laut auf. Auch Auto-Tuning-Fans scheinen diese Strecke zu lieben und testen den Sound ihrer Fahrzeuge. Als Anwohner fühle ich mich durch den Lärm belästigt. Da hilft leider auch kein Lärmschutzwall. Bitte stärker kontrollieren und/oder Tempo 30 einrichten.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2936	<b>Gefährliche Verkehrssituation</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
<p>Können Sie bitte das Absolute Halteverbot bis zur Stauffenbergstraße verlängern. Die J.-L.-Str. ist hier so zugeparkt, dass man grundsätzlich in den Gegenverkehr ausweichen muss. Da bis knapp vor der Stauffenbergstraße geparkt wird, kann man teilweise nicht mal mehr sich richtig einordnen um zu sehen, ob von rechts jemand kommt. Da es auch der Schulweg für die Kinder ist, ist dass m.E. nach eine ziemlich gefährliche Situation für alle Verkehrsteilnehmer.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2937	<b>Gefährlich für Schulkinder</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
<p>Kann der Weg entlang des Schulgeländes bitte mit Sperren am Anfang und Ende versehen werden, da es sich um einen Schulweg der Kinder handelt. Der Weg wird immer wieder von LKWs, Transportern und PKWs als Abkürzung benutzt. Da es zur Julius-Leber-Str. hin keine Bordsteinabsenkung gibt, ist das ja auch keine Straße. Das Argument, dass ich schon gehört habe: "dann muss der Winterdienst ja aufsperrn" kann nicht wirklich greifen, denn wie oft kommt bei den derzeitigen klimatischen Verhältnissen der Winterdienst im Vergleich zur täglichen Nutzung durch die Schulkinder. Und falls doch ein Transporter ein Sondernutzungsrecht hat, wird er ja auch einen Schlüssel haben.</p>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht

2942	<b>Elterntaxi</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft S</b>
<i>Elterntaxi blockieren die Strasse, Gefährliches Ein- und Aussteigen der Kinder. Ein Absolutes Halteverbot wäre sinnvoll. ggf. Schaffung einer Haltebucht.</i>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2943	<b>30er Zone</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft R / Gewerbeband</b>
<i>Permantente 30er Zone durch Zeitbegrenzte Zone (7-18 Uhr) ersetzen.</i>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2944	<b>Fahrradweg</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft R</b>
<i>Fahrradweg endet bei der Tucholskystr. Bitte diesen ausbauen bis Gleiwitzer Straße.</i>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2945	<b>Verkehrsführung</b>	<b>Langwasser Südwest - ECA Siedlung / Gewerbeband</b>
<i>Bitte keine Einspurige Verkehrsführung Richtung Münchener Str., wie in der Zollhausstrasse. Fahrradwege waren vorhanden und dann baut man eine Fahrradhighway den keiner benutzt. Bitte lieber die vorhandenen Rad- und Gehwege sanieren!!!</i>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2946	<b>Ampel für Fuß- und Fahrradfahrer</b>	<b>Langwasser Nordost - Gewerbeband</b>
<i>Anbringung einer zweiten Fußgänger- / Fahrradampel auf der Höhe des Radweges zur Tankstelle. Bessere Erkennung für Fahrradfahrer und KfZ der Ampelschaltung.</i>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2947	<b>Rad- und Fußweg</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft R</b>
<i>Der Rad- und Fußweg der inneren Erschließung wird täglich von Autos befahren. Die Absperpfosten werden regelmäßig beschädigt. Hier wären die Pfosten gegen stabilere Varianten, welche nur die Rettungskräfte und Müllwägen öffnen können, auszutauschen.</i>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2948	<b>Wohnmobile als Dauerparker</b>	<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft R</b>
<i>Auf den wenigen öffentlichen Stellplätzen werden Wohnmobile und Anhänger zu Dauerparken. Hier müssten die Parkregeln angepasst werden,</i>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2954	<b>Realitätsnahe Mobilitätsplanung</b>	<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
<i>Eine Entwicklung, die PKWs überflüssig machte wäre schön. Die Wirklichkeit sieht hier leider zur Zeit so aus, dass die Notwendigkeit, einen oder mehrere PKW zu haben zunimmt: durch den Wegfall einer ernstzunehmenden Nahversorgung bleibt insbesondere für Familien und Senioren kaum etwas anderes übrig. Auch (wohnungsnahe) Arbeitsplätze in Langwasser und Umgebung scheinen eher weniger zu werden. Also bitte kein Rückbau von Strassen und wohnungsnahen Parkplätzen, solange der Bedarf so hoch ist und eher noch steigt! Zusätzlich sollte verstärkt deren sachgerechte Nutzung eingefordert werden, betrifft z.B. LKWs und dauerparkende Anhänger.</i>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	MIV besser organisieren	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2955	<b>Markierung Radwege</b>	<b>Langwasser Mitte</b>
<i>Rund ums Frankencenter u. Gemeinschaftshaus sind viele Fußgänger und Radfahrer unterwegs. Zur besseren Sichtbarkeit wäre eine rote Markierung der Radwege schön. So nutzen viele Fußgänger die Ampel vor der Lindenapotheke auf der falschen Seite.</i>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht
2960	<b>Kreuzung Gleiwitzer-/Thomas-Mann-Str.</b>	<b>Langwasser Nordost</b>
<i>Mit dem bevorstehenden Ausbau der Kreuzung von 3 auf 4 Arme bitte auch gleich alle Fußgängerüberquerungen barrierefrei gestalten, mit taktiler und akustischer Zusatzeinrichtung für blinde Menschen. Von den beiden Blindeneinrichtungen gehen dort viele von ihnen spazieren und haben an dieser Stelle keine sichere Überquerungsmöglichkeit. Der Gehweg hört einfach auf. Viele nutzen diesen Weg aber zum Edeka.</i>		
<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>	<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
Mobilität	Fußgänger- und Fahrradfreundliche Stadtquartiere fördern	 Hinweis wird in das weitere Verfahren eingebracht

# Fortschreibung der Sanierungsziele für das Stadterneuerungsgebiet Langwasser

Auswertung der Onlinebeteiligung vom 27. Mai bis 23. Juni 2025

## ANREGUNGEN / WÜNSCHE : WOHNUMFELD UND NACHBARSCHAFTLICHES LEBEN

ID	Titel	Verortung
2395	<b>Außenwirkung Bebauung entlang Breslauer Straße</b>	<b>Gewerbeband</b>
	<i>Die Gebäude entlang der Breslauer Straße wirken zum Teil stark heruntergekommen und ungepflegt. Kombiniert mit den ungeordneten und überdimensionierten Stellplätzen entlang der Straße ist die Außenwirkung wirklich äußerst unattraktiv. In der Nähe befindet sich Wohnbebauung, die auf diese unansehnliche Gewerbeansiedlung blickt. Hier könnte gemeinsam mit den Grundstückseigentümern eine Aufwertung ihrer Flächen und Gebäude, z.B. durch (Fassaden-) Begrünung angedacht werden.</i>	
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Grün- und Freiraum / Klima	private Grün- und Freiräume "klimafit" machen
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		1.7 Potenzialanalyse Fassaden- / Dachbegrünung
2401	<b>städtische Ämter</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft A/B</b>
	<i>Der Ämterkomplex wirkt heruntergekommen und sanierungsbedürftig. Das betrifft die Reinerzer Str. 8, 12-14 und 16. Dort sind Jugendamt und Sozialamt untergebracht. Das wirkt alles sehr verlottert und wenig einladend. Ebenso ist es nicht barrierefrei!</i>	
	100%	
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Soziales, Bildung und Kultur / Grün- und Freiraum	dezentrale Strukturen und Netzwerke einrichten / stärken öffentliche Freiräume für die Erholungsnutzung qualifizieren
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		1.5 Machbarkeitsstudie Ämtergebäude "Reinerzer Straße"
		3.1 barrierefreie Gestaltung der Außenflächen des Ämtergebäudes an der Reinerzer Straße
2412	<b>Keine weitere Nachverdichtung (Gettobildung)</b>	<b>Langwasser Südost</b>
	<i>Keine weitere Nachverdichtung in Bereichen mit hoher städtebaulicher Dichte (hohe Siedlungsdichte) und in Bereichen mit wenig öffentlichem oder privatem Grün. Nachverdichtung in Bereichen mit geringer Siedlungsdichte</i>	
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	Wohnraumangebot quantitativ steigern
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		1.17 Konzept Restriktionsflächen für bauliche Nachverdichtung (Neuinanspruchnahme Freiflächen)
2462	<b>Bänke aufstellen</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<i>Hinter den Häusern Bänke aufstellen, damit man sich auch mal wo draußen hinsetzen kann, wo etwas mehr Ruhe ist, und wo keine Kinder toben.</i>	
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	Wohnumfeld quantitativ aufwerten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg"
2463	<b>Bänke mit Tischen aufstellen</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<i>Bänke mit Tischen aufstellen. Dann müssten auch nicht mehr die Männergruppen an den Autos auf dem Parkplatz rumstehen, um dort gemeinsam ihr Bier zu trinken.</i>	
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	Wohnumfeld quantitativ aufwerten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg"
2472	<b>Hochbeete</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<i>Hochbeete für Kinder und Erwachsene - nachbarschaftliches urbanes Gärtnern.</i>	
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Grün- und Freiraum / Klima / Quartiersentwicklung und Wohnen	Wohnumfeld qualitativ aufwerten / private Grün- und Freiräume "klimafit" machen
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		5.2 Erhalt und Ausbau Förderprogramm "Mehr Grün für Nürnberg"
2486	<b>Verschenke-Möglichkeit</b>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<i>Eine Verschenke-Möglichkeit (alte Telefonzelle o.ä.) für Bücher und Kleinkram wäre sehr schön. Tolle Idee ... unbedingt umsetzen und weitere Tauschschränke an gut zugänglichen zentralen Punkten</i>	
	<b>Handlungsfeld</b>	<b>Sanierungsziel</b>
	Quartiersentwicklung und Wohnen	Wohnumfeld qualitativ aufwerten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b>
		3.7 Aufwertung / Umgestaltung öffentlicher Raum Nachbarschaft F/G
		5.5 Erhalt und Ausbau des Verfügungsfonds

2514	<b>Mehr Angebote, keine Nachverdichtung</b> <i>Mehr Angebote auf den Grünflächen, keine weitere Nachverdichtung (gilt für ganz F/G)!</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnraumangebot quantitativ steigern
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.17 Konzept Restriktionsflächen für bauliche Nachverdichtung (Neuinanspruchnahme Freiflächen)
2549	<b>Kinder und Jugendliche einbeziehen</b> <i>Hier wohnen so viele Kinder und Jugendliche; bestimmt würden sich einige dafür begeistern, wenn sie unter Anleitung z.B. an den Heckenrändern kleine Beete anlegen und pflegen dürften. Vielleicht wäre das auch eine Gelegenheit, sie für Biodiversität zu interessieren, wenn sie dann die Insektenwelt in den Beeten beobachten können.</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Soziales, Bildung und Kultur	<b>Sanierungsziel</b> Soziale Begegnungsorte und nachbarschaftliche Treffpunkte etablieren / Lebenslanges Lernen ermöglichen / Partizipative Formate umsetzen
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 5.6 Einrichtung eines Quartiersmanagements
2550	<b>Öffentliche Grillstation (Solarstrom betrieben)</b> <i>Ein öffentlicher Grill, der mit Solarstrom betrieben wird (überdacht, darauf Photovoltaik) wäre schön für nachbarschaftliches grillen. Dazu Bänke mit Tischen, wo man gemeinsam essen kann.</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 5.5 Erhalt und Ausbau des Verfügungsfonds
2551	<b>Raum für Sachen zum Ausleihen</b> <i>Es wäre schön, wenn es einen kleinen Raum gäbe, wo Sachen zum Ausleihen zur Verfügung gestellt würden. Z.B. für Kinder: Springseil, Sandkastenspielzeug, Dreirad, Malkreide, Tischtenniskelle etc. und für Erwachsene sowas wie: Bohrmaschine u.a. Werkzeug ... oder auch Gartengeräte, Gießkanne etc. ... auch ein Regal mit Büchern und Zeitschriften würde vielleicht gern genutzt. Die Idee ist an sich gut ... aber wer sorgt für die Grundausstattung, für evtl. Reparaturen und Ersatzbeschaffungen und wer soll so einen Raum betreuen ? ... Freiwillige vor</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 3.7 Aufwertung / Umgestaltung öffentlicher Raum Nachbarschaft F/G 5.5 Erhalt und Ausbau des Verfügungsfonds
2656	<b>Glas- und Kleider Container werden zu illegaler Müllentsorgung</b> <i>Da der v.a. der Kleidercontainer Einwurfschacht defekt ist, wird immer wieder Kleidung daneben abgestellt. Dies scheint andere zu motivieren zusätzlichen Unrat dort ab zu legen, insbesondere in der Nacht. Aktuell Matratze, Geschirr, Möbel, Essensreste, usw. Es besteht Verletzungsgefahr für Kinder, Ausbreitung von Ungeziefer und damit kein lebenswertes Umgebungsklima. Es bedarf zum einen intelligenterer Recycling Angebote und zum anderen die konsequente Bestrafung derer, die hier zuwider handeln.</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.15 Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
2676	<b>Kriminalität um das Frankencenter</b> <i>Kriminalität um FC gefühlt zu hoch. Man traut sich nicht, sein Fahrrad abzustellen. Wäre schön, wenn sich das verbessern würde</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Gewerbeentwicklung	<b>Sanierungsziel</b> Franken-Center als Einkaufszentrum zukunftsfähig machen
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 5.12 Fortführung gewerblicher Dialoge vor Ort
2685	<b>Kriminalität im EUROCOM-Park</b> <i>Der EUROCOM-Park ist vor allem spätabends und nachts ein offener, unsicherer Platz, an dem Menschen, die am Scharfreiterrng ausgestiegen sind, durchlaufen, weil der Weg entlang der Otto-Bärmreuther-Straße ja noch weiter ist und der Bus 55 abends nur alle 40 Minuten fährt. Dass grölende Gruppen von Jugendlichen Platz zum Abhängen haben möchten, ist nachvollziehbar, aber die Abgeschlossenheit weg von den Hauptstraßen lädt ja geradezu zu Kriminalität ein. Dementsprechend viel ist ja auch schon passiert. Viel zu selten fährt ein Auto eines privaten Sicherheitsdienstes kurz durch, aussteigen und beobachten ist offenbar keine Aufgabe des Sicherheitsteams. Es ist wirklich bedenklich dort. Videokameras an schlecht einsehbaren Plätzen</i>	<b>Langwasser - Gewerbeband</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> -
2737	<b>Abriss Verkaufshäuschen</b> <i>Die frühere Gemüseverkaufsstelle ist schon mehrfach an wohl mangelndem Zuspruch gescheitert. Es wäre an der Zeit dieses ungenutzte Häuschen abzubauen und dafür eine ansprechende grüne Ecke anzulegen.</i>	<b>Langwasser Südost - Nachbarschaft F/G</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten
		<b>Umsetzung / Maßnahme</b> -
2745	<b>Photovoltaikanlagen auf den Dächern von U-Bahnhöfen</b>	<b>Langwasser Neuselsbrunn</b>
2746	Photovoltaikanlagen auf den Dächern von U-Bahnhöfen	
2747	Es könnten alle Flachdächer für Photovoltaikanlagen genutzt werden	

	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Bestand sanieren und modernisieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> -
<b>2869</b>	<b>Grünflächen erhalten</b> <i>Was auch immer kommt - bitte alle Grünflächen erhalten!</i>		<b>Langwasser Südwest</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.17 Konzept Restriktionsflächen für bauliche Nachverdichtung (Neuinanspruchnahme Freiflächen)
<b>2879</b>	<b>Grünflächen erhalten!</b> <i>Grünflächen erhalten! Flächenversiegelung stoppen!</i>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.17 Konzept Restriktionsflächen für bauliche Nachverdichtung (Neuinanspruchnahme Freiflächen)
<b>2913</b>	<b>Sauberkeit Nachbarschaft P</b> <i>Die Wohnanlage der Straßen Euckenweg, Ricarda-Huch-Str., Carosaweg etc. war Anfang der 80er einmalig: autofrei, grün, lebenswert. Leider sind die Straßenzüge - vor allem die Achsen von und zur U-Bahn - mittlerweile sehr vermüllt und die Häuser heruntergekommen. Das Viertel muss aufgewertet und regelmäßig gereinigt werden (broken-windows-Theorie...). Die Sanierung des Brunnens im Brunnenhof war ein guter Anfang!</i>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen / Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten / öffentliche Freiräume für die Naherholung qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 3.8 Sanierung / Aufwertung (Fußgängerzone) Nachbarschaft P 5.3 Etablierung eines Förderprogramms für Fassaden in Langwasser P
<b>2933</b>	<b>Abstellplatz für Fahrräder sehr schmutzig</b> <i>der überdachte Fahrradabstellplatz und Vorplatz des Eck-Cafés wird gut genutzt. Leider ist er sehr verschmutzt, da kein Regen hinkommt sind Boden und Wände richtig eklig.</i>		<b>Langwasser Nordost - Nachbarschaft P</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Quartiersentwicklung und Wohnen / Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Wohnumfeld qualitativ aufwerten / öffentliche Freiräume für die Naherholung qualifizieren	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 3.8 Sanierung / Aufwertung (Fußgängerzone) Nachbarschaft P
<b>2949</b>	<b>Allgemeiner Zustand der Gegend</b> <i>Man hat das Gefühl, dass die Gegend immer mehr verkommt. An den Glascontainern liegt immer mehr Abfall, der hier nicht hingehört, z.B. Drucker, Waschmaschinen, leere Bierkästen. Der alte Lehrerparkplatz verkommt immer mehr. Abgestellte, abgemeldete PKW, abgemeldetes Wohnmobil, in dem wohl jemand haust? Dauerparkende Anhänger, die 10 cm hin- und hergeschoben werden, damit es so aussieht, als würden sie benutzt, kaputte Treppen an Bonhoeffer 12. Abfall der irgendwo abgestellt wird (z.B. defektes Bügelbrett), Hundekotbeutel. Da auch noch seit langem der Supermarkt fehlt, ist es hier nicht mehr wirklich schön.</i>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Grün- und Freiraum	<b>Sanierungsziel</b> Gute Pflege und Sauberkeit sicherstellen	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 1.15 Entwicklung und Umsetzung eines Abfallkonzeptes
<b>2950</b>	<b>Leerstehendes Hochhaus</b> <i>Was passiert mit dem leerstehenden Hochhaus in der Leuschnerstraße - es kam aufgrund der Umfrage keinerlei Rückmeldung was hier passieren soll. Einerseits behauptet die Stadt, dass keine Nahversorgung mehr ohne Wohnbebauung errichtet werden darf (siehe Bonhoeffer 12), andererseits stehen im Hochhaus Leuschnerstraße fast 50 Wohnungen leer.</i>		<b>Langwasser Südwest - Nachbarschaft I</b>
	<b>Handlungsfeld</b> Soziales, Bildung und Kultur	<b>Sanierungsziel</b> Partizipative Formate umsetzen / Prozesse steuern	<b>Umsetzung / Maßnahme</b> 5.8 Initiierung einer Dialogplattform mit den Wohnungsbauträgern 5.9 Ausbau eines niederschweligen Kommunikationssystems zur Ansprache von Bürgerinnen und Bürgern

# Kinder- und Jugendbeteiligung



Kinderkommission und laut!



# Stadtteil Langwasser

## Kinder- und Jugendanhörung Auswertung – Kinderkommission und laut!

Stadtplanung und Städtebau ist ein spannungsreiches Feld mit zahlreichen Herausforderungen in sozialen, ökonomischen, ökologischen und kulturellen Arbeits- und Handlungsfeldern. Mit ihnen gilt es sich auseinanderzusetzen, um ihnen möglichst gerecht zu werden. Hierfür braucht es einen langen Atem und oftmals auch lange Planungsphasen bei der Verwaltung, sowie eine ganz aktive Mitwirkung aller Bürgerinnen und Bürger in den jeweiligen Quartieren.

Für das Stadterneuerungsgebiet Langwasser und das Quartier Annapark bedeutete das im Sommer 2024 ganz konkret, dass das Stadtplanungsamt, gemeinsam mit der Kinderkommission und laut!, neben den Erwachsenen auch Kinder und Jugendliche in die Vorbereitenden Untersuchungen für die beiden Stadtquartiere mit eingebunden hat. Die Erwachsenen konnten sich online und vor Ort beteiligen. Die Kinder und Jugendlichen wurden entweder über Fragebögen oder bei gezielten Veranstaltungen persönlich befragt, was im Quartier Annapark und Langwasser aus ihrer Sicht gut und was weniger gut ist.

Ihre Empfehlungen und ihre Sichtweisen fließen nun ebenso, wie die Sichtweisen der Erwachsenen, in die Vorbereitenden Untersuchungen des Stadtplanungsamts der Stadt Nürnberg zu den beiden Gebieten ein.

In der Kinder- und Jugendanhörung wurde es ganz konkret und es hat sich gezeigt, wie wichtig eine frühzeitige Einbindung von Kinder- und Jugendmeinungen in stadtplanerische Prozesse ist.

Gefördert von



Bundesministerium  
für Wohnen, Stadtentwicklung  
und Bauwesen



Bayerisches Staatsministerium für  
Wohnen, Bau und Verkehr

# 1. Gesamtergebnis zur Teilnahme

<b>Kinder</b>	ausgewertete Kinderfragebögen	136
<b>Jugendliche</b>	beteiligte Jugendliche in Gruppendiskussionen	88

## 2. Kooperationspartner\*Innen

- Familienzentrum, Hort in der Imbuschstraße
- Bauspielplatz Langwasser
- Jugendsozialarbeit an der Adalbert-Stifter-Schule
- Jugendtreff Container
- Kinder- und Jugendhaus Geiza
- AWO Streetwork Langwasser
- JVA & AWO Streetwork Langwasser

## 3. Ermittelte Altersstruktur

Beteiligte Altersgruppen



### Kinder 4 bis 13 Jahre

Ohne Angabe	2x
6 Jahre	6x
7 Jahre	24x
8 Jahre	21x
9 Jahre	31x
10 Jahre	18x
11 Jahre	13x
12 Jahre	16x
13 Jahre	5x

### Jugendliche 14 bis 27 Jahre

14 – 15 Jahre	12x
16 – 17 Jahre	31x
18 – 19 Jahre	21x
20 – 21 Jahre	18x
21 – 27 Jahre	6x

## 4. Ermittelte Kategorien der Kinder- und Jugendanhörng

### 4.1 Ermittelte Kategorien bei den Kinderfragebögen

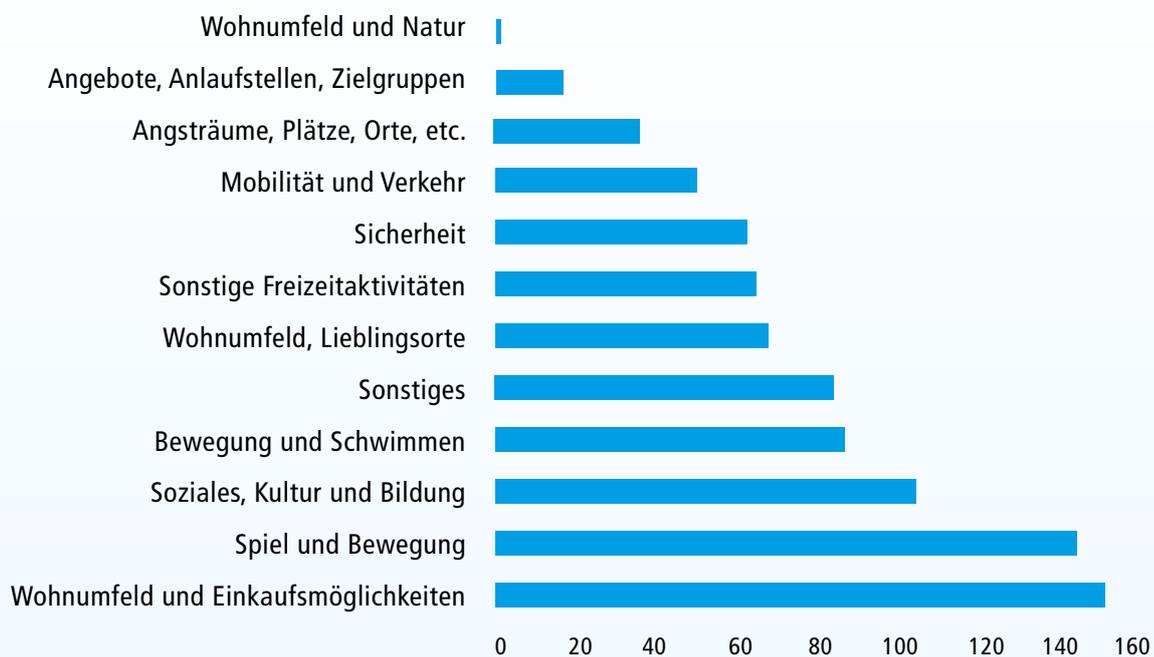
Kategorie	Nennungen
Wohnumfeld und Einkaufsmöglichkeiten	152
Spiel und Bewegung	145
Soziales, Kultur und Bildung	105
Bewegung und Schwimmen	87
Sonstiges	84
Wohnumfeld – Lieblingsorte	68
Sonstige Freizeitaktivitäten	65
Sicherheit	63
Mobilität und Verkehr	50
Angsträume, Plätze und Orte, Verkehrsmittel	36
Grün und Klima	20
Angebote und Anlaufstellen für besondere Gruppen im Stadtteil	17
Wohnumfeld und Natur	1

### 4.2 Ermittelte Kategorien bei den Gruppendiskussionen der Jugendanhörng

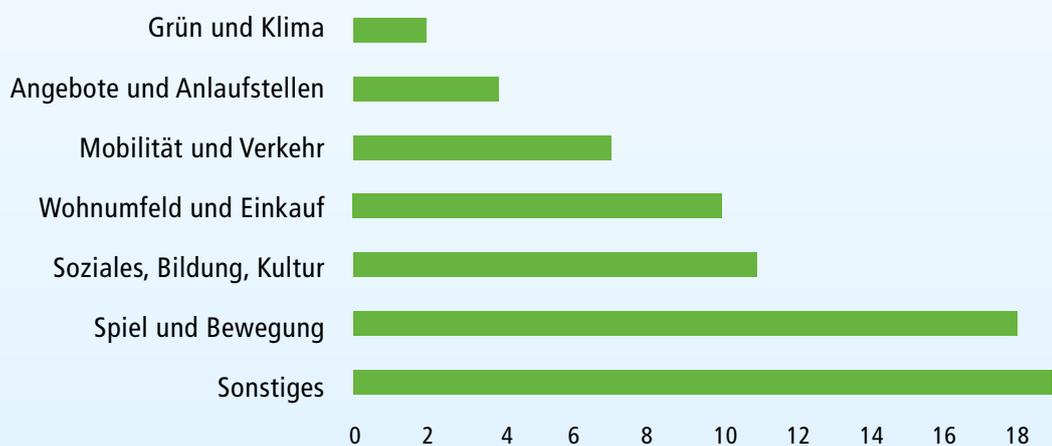
Kategorie	Nennungen
Sonstiges	19
Spiel und Bewegung	18
Soziales, Kultur und Bildung	11
Wohnumfeld und Einkaufsmöglichkeiten	10
Mobilität und Verkehr	7
Angebote und Anlaufstellen für besondere Gruppen im Stadtteil	4
Grün und Klima	2

## 5. Häufigkeit der Nennungen nach Kategorien

### Kinderfragebogen



### Jugendanhörung



## 6. Auswertung der verschiedenen Fragen

**FRAGE:** Was machst du im Stadtquartier Langwasser in Deiner Freizeit am liebsten?

### KATEGORIE Spiel und Bewegung – Kinderfragebogen

insgesamt 67 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Mit Freunden*innen spielen	19
Fußball spielen	17
Spazieren gehen	6
Langwasser Bolzplatz	5
Klettern	4
Mit Freunden*innen chillen	3
Draußen spielen	3
Inliner fahren	3
Schaukeln	2
Sport machen	2
Fahrrad fahren	2
Rutschen und joggen	1

### KATEGORIE Spiel und Bewegung – Jugendanhörung

insgesamt 4 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Tischtennis spielen	2
Skaten	1
Miniskatepark mit Rail, Curb, Miniramp und Quarter	1

### KATEGORIE Bewegung und Schwimmen – Kinderfragebogen

insgesamt 36 Nennungen (17 Nennungen beziehen sich auf das Thema Schwimmen.)



0 2 4 6 8 10 12 14 16

## **KATEGORIE Bewegung und Schwimmen – Jugendanhörung**

insgesamt 0 Nennungen

## **KATEGORIE Sonstige Freizeitaktivitäten – Kinderfragebogen**

insgesamt 65 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Eis essen gehen	23
Shoppen gehen	13
Essen gehen	7
Digitale Welt	6
Kreative und künstlerische Betätigung	5
Unternehmung mit der Familie	3
Andere Menschen ärgern	3
Zocken	3
Schöne Orte besuchen	1
Tiere streicheln	1

Mit kreativer und künstlerische Betätigung ist gemeint:  
Singen, Tanzen, Musik hören, lesen. Digitale Welt meint: Handy oder Tablet

## **KATEGORIE Sonstige Freizeitaktivitäten – Jugendanhörung**

insgesamt 0 Nennungen

## **KATEGORIE Soziales, Kultur und Bildung – Kinderfragebogen**

insgesamt 8 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Fußballverein	3
Teilnahme am Gymnastikkurs für Kinder	1
Besuch von Fitnesskursen für Jugendliche	1
Besuch des Familienzentrums	1
In die Schule gehen	1
Besuch der Kunstschule	1

## KATEGORIE Soziales, Kultur und Bildung – Jugendanhörung

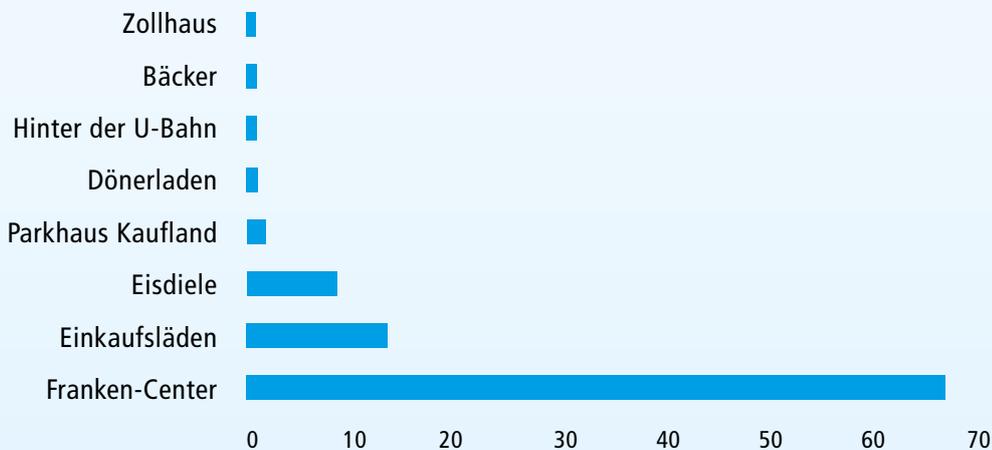
insgesamt 7 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Besuch im Jugendtreff	1
Songs aufnehmen im Tonstudio einer offenen Jugendeinrichtung	1
Graffiti spraysen	1
Fußball schauen	1
Musik hören	1
Alkohol trinken	1
Chillen und Runterkommen vom Stress zu Hause im öffentlichen Raum	1

**FRAGE:** Wo hältst Du Dich gerne im Stadtquartier Langwasser auf? Wo sind Deine Lieblingsorte?

## KATEGORIE Wohnumfeld und Einkaufsmöglichkeiten – Kinderfragebogen

insgesamt 97 Nennungen



## KATEGORIE Wohnumfeld und Einkaufsmöglichkeiten – Jugendanhörung

insgesamt 5 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Frankencenter	1
Alter Jugendplatz (Mani-Platz)	1
Neuer Jugendplatz (Mani-Platz)	1
Anette-Kolb-Anlage	1
Rodelberg	1

## KATEGORIE Soziales, Kultur und Bildung – Kinderfragebogen

insgesamt 74 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Bauspielplatz „Baui“	40
Hort	9
Gemeinschaftshaus Langwasser	8
Schule	4
Adalbert-Stifter-Schule, Verein, Schulspielplatz	je 3
Südstadtplatz	2
Geiza, Schulhof, Haus der Heimat, Bücherei	je 1

## KATEGORIE Soziales, Kultur und Bildung – Jugendanhörung

insgesamt 1 Nennung

Kategorie	Nennungen
Jugendtreff Container	1

## KATEGORIE Wohnumfeld – Lieblingsorte – Kinderfragebogen

insgesamt 68 Nennungen

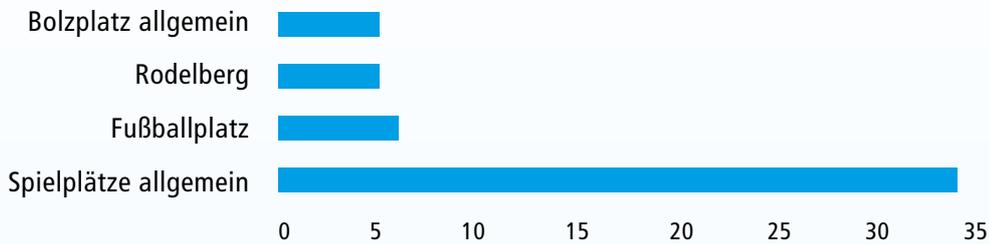
Kategorie	Nennungen
Zu Hause	20
Trampolin-Park	12
Fußballstadion	8
Langwasser-Mitte	7
Langwasser Nord	6
Langwasser Süd	3
Bei Freunden*innen	je 2
Stadionbad, Schulspielplatz Adalbert-Stifter-Schule	je 2
Parkhaus Kaufland	je 1
Park allgemein	
U-Bahn-Stationen	
Park Dr.-Linnert-Ring (bei Herzogstandstraße)	

## KATEGORIE Wohnumfeld – Lieblingsorte – Jugendanhörung

insgesamt 0 Nennungen

## KATEGORIE Spiel und Bewegung – Kinderfragebogen

insgesamt 50 Nennungen



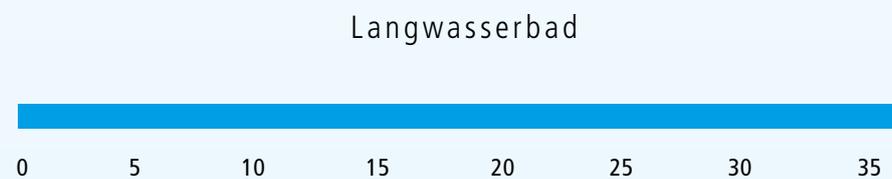
## \*Bedarfe und angesprochene Spielorte

## KATEGORIE Spiel und Bewegung – Jugendanhörung

insgesamt 0 Nennungen

## KATEGORIE Bewegung und Schwimmen – Kinderfragebogen

insgesamt 36 Nennungen



## KATEGORIE Bewegung und Schwimmen – Jugendanhörung

insgesamt 0 Nennungen

## KATEGORIE Wohnumfeld und Natur – Kinderfragebogen

insgesamt 1 Nennung

Kategorie	Nennungen
Wald	1

**FRAGE:** Wo fühlst Du Dich im Stadtquartier Langwasser unwohl? Gibt es Straßen oder Ecken, die Du nicht magst? Denke zum Beispiel auch an Deinen Schulweg, Deine Nachbarschaft oder den Weg zur U-Bahn.  
Was nervt oder stört Dich im Stadtquartier Langwasser?

### KATEGORIE Sonstiges – Kinderfragebogen

insgesamt 58 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Müll	25
Unfreundliche Menschen jeglicher Altersstruktur	14
Rauchende Menschen, die ihre Zigaretten auf den Boden werfen.	9
Die Toiletten neben der U-Bahn Langwasser Süd	2
Zu kleine Spielplätze	je 1
Fehlende Spielplätze	
Lärm	
Alte, renovierungsbedürftige Häuser	
Hunde	
Verlassener Bahnhof	
Weg zum Scharfreiterrig	
Langwasser	

### KATEGORIE Sonstiges – Jugendanhörung

insgesamt 4 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Fehlende Mülleimer	1
Zu viel Müll und Hundekot im öffentlichen Raum	1
Keine Sitzmöglichkeiten im Grünstreifen zwischen Zugspitzstraße und Wettersteinstraße	1
Keine Mülleimer bzw. Hundekotsammelbehälter im Grünstreifen zwischen Reinerzer Straße und Striegauer Straße	1

## KATEGORIE Verkehr und Mobilität – Kinderfragebogen

insgesamt 36 Nennungen

Kategorie	Nennungen
E-Roller	7
Zu viele Autos	6
Die großen Straßen	4
Die Ampeln	4
Rücksichtslose Autofahrer*innen	3
Fehlende Zebrastreifen	3
Straßen in Langwasser Nord	2
Ungute Kreuzung an der Pizza Da Rosa	je 1
Zu wenig Zebrastreifen	
Zu viele Baustellen	
Straßen allgemein	
Bertolt-Brecht-Straße	
Straßen Langwasser Nord	
Der Schulweg	

Hinweis Ampeln: zu wenige, Ampelschaltung länger grün,  
Menschen achten nicht auf die Ampeln, rote Ampeln, zu viele Ampeln

## KATEGORIE Kategorie Verkehr und Mobilität – Jugendanhörung

insgesamt 1 Nennung

Kategorie	Nennungen
VAG-Räder und E-Scooter stehen überall herum und blockieren Fußwege.	1

## **KATEGORIE Angebote und Anlaufstellen für besondere Gruppen im Stadtteil – Kinderfragebogen**

insgesamt 17 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Betrunkene Menschen	5
Menschen ohne Obdach	5
Talahons	4
Komische Männer	je 1
Menschen, die Drogen konsumieren	
Unterbringungsangebot für Obdachlose Menschen	

Hinweise: Menschen ohne Obdach bei den Hochhäusern, Betrunkene auch oft zwischen Langwasser Süd und Gemeinschaftshaus, beim Frankencenter an einer Bank, Langwasser Mitte

## **KATEGORIE Angebote und Anlaufstellen für besondere Gruppen im Stadtteil – Jugendanhörng**

insgesamt 1 Nennung

Kategorie	Nennungen
Viel Alkohol und Drogen	1

## **KATEGORIE Angsträum öffentliche Plätze – Kinderfragebogen**

insgesamt 14 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Öffentliche Spielplätze	5
Schreiende Menschen	je 2
Stadion	
Waldweg, Dr. -Linnert-Ring	je 1
Säufergassen	
Nachts auf dem Friedhof	

Grund: Langwasser Nord, z.B. die große Wiese, bei den Bänken ist es zu dunkel, Spielplätze wegen älteren Personen, Spielplätze im Wald.

**KATEGORIE Angstraum öffentliche Plätze – Jugendanhörung**

insgesamt 0 Nennungen

**KATEGORIE Schule – Kinderfragebogen**

insgesamt 8 Nennungen

Langwasser-Schule Nord, Schule



**KATEGORIE Angstraum Schule – Jugendanhörung**

insgesamt 0 Nennungen

**KATEGORIE Angstraum Natur – Kinderfragebogen**

insgesamt 5 Nennungen

Wald



Hinweis: der Weg nach Langwasser Süd. Grund: Angst, dass sich im Wald problematische Menschen aufhalten.

**KATEGORIE Angstraum Natur – Jugendanhörung**

insgesamt 0 Nennungen

**KATEGORIE Angstraum öffentliche Orte – Kinderfragebogen**

insgesamt 4 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Kaufland Eingangsbereich	3
Frankencenter	1

**KATEGORIE Angstraum öffentliche Orte – Jugendanhörung**

insgesamt 0 Nennungen

## KATEGORIE Sicherheit – Kinderfragebogen

insgesamt 3 Nennungen

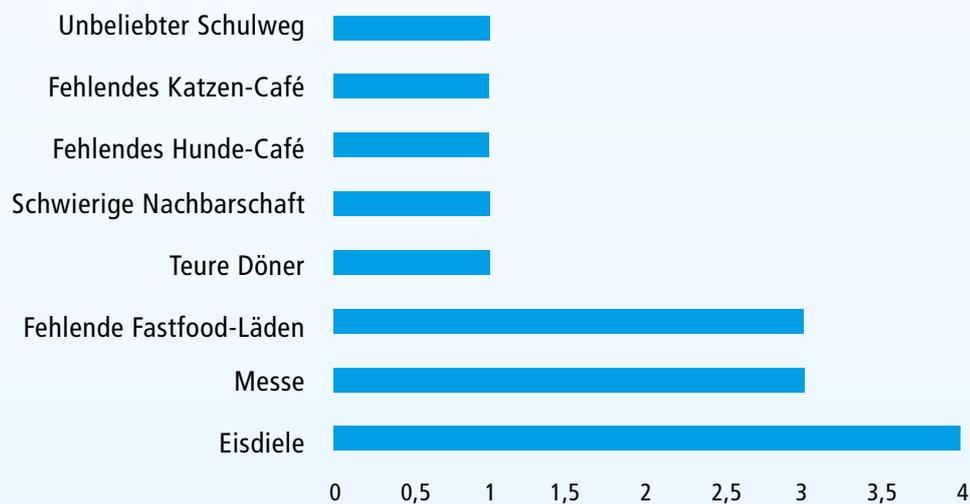
Kategorie	Nennungen
Diebstähle	je 1
Menschen kommen zu nahe	
Fehlendes Licht	

## KATEGORIE Angstraum Sicherheit – Jugendanhörung

insgesamt 0 Nennungen

## KATEGORIE Wohnumfeld und Einkaufsmöglichkeiten – Kinderfragebogen

insgesamt 15 Nennungen



## KATEGORIE Wohnumfeld und Einkaufsmöglichkeiten – Jugendanhörung

insgesamt 1 Nennung

Kategorie	Nennung
Zu wenige Zigarettenautomaten	1

## **KATEGORIE Spiel und Bewegung – Kinderfragebogen**

insgesamt 7 Nennungen

Kategorie	Nennungen
BMX-Bahn	3
Rodelberg	je 1
Basketballplatz	
Spielplatz	
Der neue Spielplatz an der U-Bahn	

## **KATEGORIE Spiel und Bewegung – Jugendanhörung**

insgesamt 1 Nennung

Kategorie	Nennungen
Keine geeignete Fläche zum Inliner-Fahren oder Skaten außer an der Bauernfeindstraße. Diese ist aber oft überlaufen.	1

## **KATEGORIE Soziales, Kultur und Bildung – Kinderfragebogen**

insgesamt 7 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Rock im Park	7

## **KATEGORIE Soziales, Kultur und Bildung – Jugendanhörung**

insgesamt 0 Nennungen

## **KATEGORIE Bewegung und Schwimmen – Kinderfragebogen**

insgesamt 1 Nennung

Kategorie	Nennungen
Das Langwasserbad ist zu klein und braucht mehr Rutschen.	7

## **KATEGORIE Bewegung und Schwimmen – Jugendanhörung**

insgesamt 0 Nennungen

## KATEGORIE Grün und Klima – Kinderfragebogen

insgesamt 2 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Der Wald	1
Die Umweltverschmutzung	1

## KATEGORIE Grün und Klima – Jugendanhörung

insgesamt 0 Nennungen

**FRAGE:** Was brauchst Du, damit Du Dich im Stadtquartier Langwasser in Deiner Nachbarschaft, an Deinen Lieblingsorten und in Deiner Lieblingsstraße richtig wohl fühlst?

## KATEGORIE Sicherheit – Kinderfragebogen

insgesamt 58 Nennungen



## KATEGORIE Sicherheit – Jugendanhörung

insgesamt 0 Nennungen

## **KATEGORIE Wohnumfeld und Einkaufsmöglichkeiten – Kinderfragebogen**

insgesamt 39 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Einkaufsläden	9
Eisdiele	8
Fast Food	6
Frankencenter	4
Dönerladen	3
Moderne Häuser	2
Schön gestaltete Häuser	2
Eigenes kleines Haus	2
Kino	1
Größere Wohnungen	1
Wettersteinstraße	1

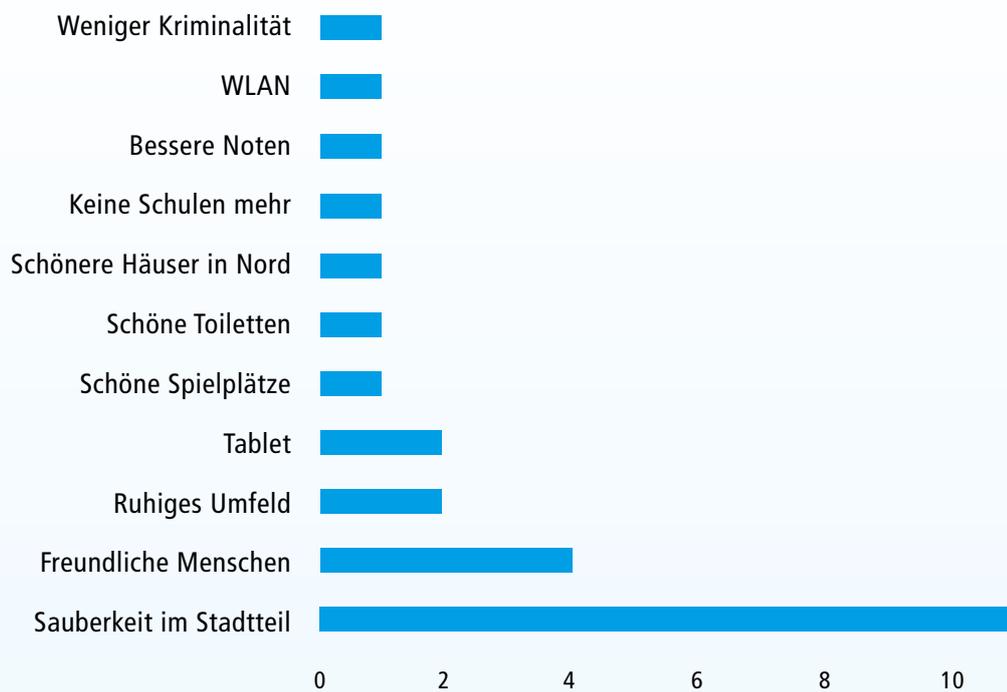
## **KATEGORIE Wohnumfeld und Einkaufsmöglichkeiten – Jugendanhörung**

insgesamt 3 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Spätis in Langwasser-Mitte Hinweis: Kiosk, der Nachts geöffnet hat – siehe Vorbild.	2
24/7 Kiosk im Frankencenter	1
Niedrigere Mieten	1

## KATEGORIE Sonstiges – Kinderfragebogen

insgesamt 26 Nennungen



## KATEGORIE Sonstiges – Jugendanhörung

insgesamt 15 Nennungen

Kategorie	Nennungen
<b>Toiletten</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Kostenfreie WC's</li><li>– Öffentliche Toiletten mit blauem Licht (wegen Drogenkonsum)</li><li>– Öffentliche Toiletten häufiger reinigen (z.B. von Sozialstundenleistenden)</li></ul>	3
<b>Vermüllung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Mehr Mülleimer und Aschenbecher im öffentlichen Raum</li></ul>	1
<b>Rückzugsorte</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Rückzugsorte für Jugendliche im öffentlichen Raum</li><li>– Explizite Rückzugsorte für Jugendliche im öffentlichen Raum mit Sitzmöglichkeiten und Unterständen, die nicht direkt an andere Bebauung angrenzen</li><li>– Unterstände und Tische mit Sitzgelegenheiten zwischen Anette-Kolb-Anlage und Herbert-Hisel-Weg</li><li>– Mehr Sitzmöglichkeiten</li><li>– Öffentliche Grillmöglichkeiten in Parks und am Jugendplatz in Langwasser-Mitte</li></ul>	5
<b>Beleuchtung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Beleuchtung auf Fußweg zwischen U-Bahn-Haltestelle Langwasser-Nord und Bertold-Brecht-Str.</li></ul>	1
<b>Sonstiges</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– WLAN am neuen Maniplatz</li><li>– Handylademöglichkeit draußen</li><li>– USB-Handyladesäule beim BXM Pumptrack in Langwasser-Nord</li><li>– Alter Mani-Platz muss so bleiben, wie er ist.</li><li>– Handylademöglichkeit am alten Mani-Platz</li></ul>	5

## KATEGORIE Spiel und Bewegung – Kinderfragebogen

insgesamt 20 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Spielplätze	1
Seilbahn	je 2
Größere Spielplätze	
Lichter für den Bolzplatz	je 1
Rutschen	
Möglichkeiten zum Fahrrad fahren	
Fußballplatz	
Rodelberg	
Noch eine Rutsche	
Ein Baumhaus	
Wasserspielplatz	
Schaukeln	
Inliner-Platz	

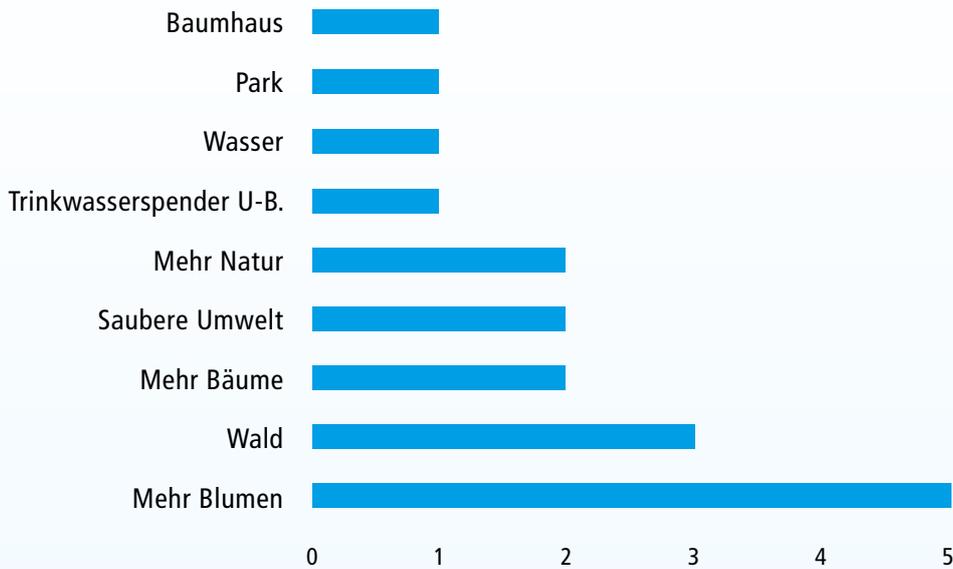
## KATEGORIE Spiel und Bewegung – Jugendanhörung

insgesamt 13 Nennungen

Kategorie	Nennungen
<b>Basketball</b> – Basketballplatz mit Regenschutz in Langwasser Nord – Basketball und Bänke am Jugendplatz bei der Zugspitzschule – Konsumfreie Möglichkeiten wie Basketball	3
<b>Fußball</b> – Fußballplatz – öffentlicher Fußballplatz mit echtem Rasen	1
<b>Beleuchtung</b> – Beleuchtung auf Fußweg zwischen U-Bahn-Haltestelle Langwasser-Nord und Bertold-Brecht-Str.	1
<b>Sonstiges</b> – Outdoor-Trampolin – Schaukeln für dickere Ärsche – Wippe – Ort zum Austoben mit Boxsack – Reifenkarussell – kostenfreie Sportangebote – Ausweichfläche zum Skaten, weil Bauernfeindstr. oft zu voll ist – Geländer als Schutzmaßnahme an der Anette-Kolb-Anlage	8

## KATEGORIE Grün und Klima – Kinderfragebogen

insgesamt 18 Nennungen



## KATEGORIE Grün und Klima-- Jugendanhörung

insgesamt 2 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Natur und Wälder in Langwasser erhalten.	1
Rodelberg darf nicht umgebaut werden.	1

## KATEGORIE Soziales, Kultur und Bildung – Kinderfragebogen

insgesamt 16 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Bauspielplatz „Baui“	10
Langwasser Nord	je 1
Langwasser-Mitte	
Museum	
Bibliothek	
Freizeithäuser	
Eishockey-Verein	

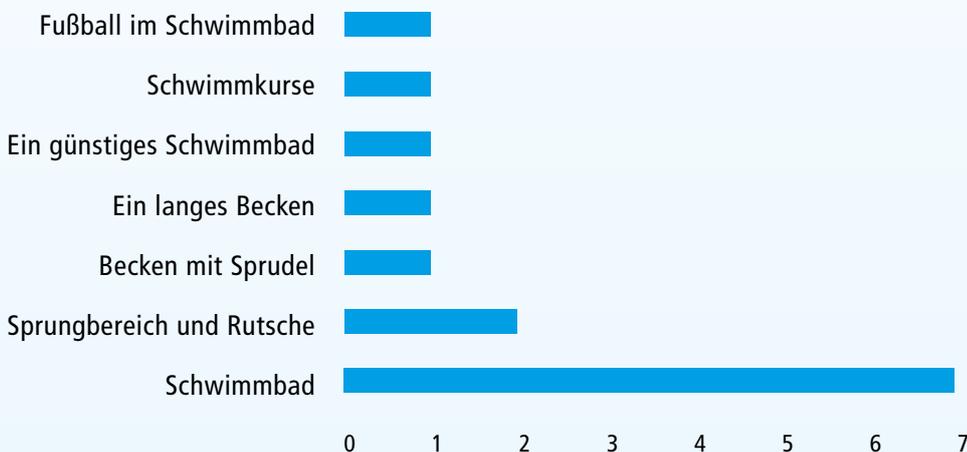
## KATEGORIE Soziales, Kultur und Bildung – Jugendanhörung

insgesamt 4 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Disco in der Nähe des Jugendplatzes Breslauer Str. 330	1
Wunsch nach längeren Öffnungszeiten in Offenen Kinder- und Jugendeinrichtungen	1
Kostengünstige Angebote zur Freizeitbeschäftigung, z.B. Nerf-Arena im Frankencenter	1
Legale Spraywände	1

## KATEGORIE Schwimmen und Bewegung – Kinderfragebogen

insgesamt 14 Nennungen



## KATEGORIE Schwimmen und Bewegung – Jugendanhörung

insgesamt 0 Nennungen

## KATEGORIE Verkehr und Mobilität – Kinderfragebogen

insgesamt 11 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Keine E-Roller	je 2
Mehr Fahrradwege	
Weniger Autos	
Weniger Baustellen	je 1
U-Bahn	
Schnelles Arbeiten An Straßen	
Blitzer an der Gretel-Bergmann-Schule	
...das Autos nicht durch die Einbahnstraße fahren	

## **KATEGORIE Verkehr und Mobilität – Jugendanhörung**

insgesamt 6 Nennungen

Kategorie	Nennungen
<b>Öffentliche Verkehrsmittel</b>	2
– 24/7 U-Bahn – Nightliner sollen auch unter der Woche fahren – Mehr Nightliner in Langwasser und Umgebung (Streckenvorschlag: Harnischschlag – Neulandsiedlung – Am Zollhaus – Langwasser Süd) – Busverbindung von Poststraße zu Bauernfeindstraße	je 1
<b>Individualverkehr</b>	1
– Mehr Parkplätze an der Karl-Schönleben-Straße	

## **KATEGORIE Angebote und Anlaufstellen für besondere Gruppen im Stadtteil – Kinderfragebogen**

insgesamt 17 Nennungen

**Siehe die angesprochenen Zielgruppen unter einer anderen Fragestellung.**

## **KATEGORIE Angebote und Anlaufstellen für besondere Gruppen im Stadtteil – Jugendanhörung**

insgesamt 3 Nennungen

Kategorie	Nennungen
Kostenlose Turniere als alternative Freizeitbeschäftigung, um nicht in (Beschaffungs-)Kriminalität oder Drogenkonsum abzurutschen.	je 1
Aufzeigen von Entwicklungsperspektiven für das Berufsleben, um eigenen Lebensinhalt zu finden.	
Kostenlose Konsumräume	

Nürnberg, November 2024

ausgewertet durch

Geschäftsführung Kinderkommission

**Cornelia Scharf**

Tel. 231-38 70



Koordination Jugendbeteiligung „laut!“

**Michael Malcherek**

Tel. 231-1 49 48

**laut!**

Herausgegeben von der Stadt Nürnberg: Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt

Dietzstraße 4, 90443 Nürnberg · [www.jugendamt.nuernberg.de](http://www.jugendamt.nuernberg.de)

Quelle Diagramme: Kinderkommission der Stadt Nürnberg und laut!

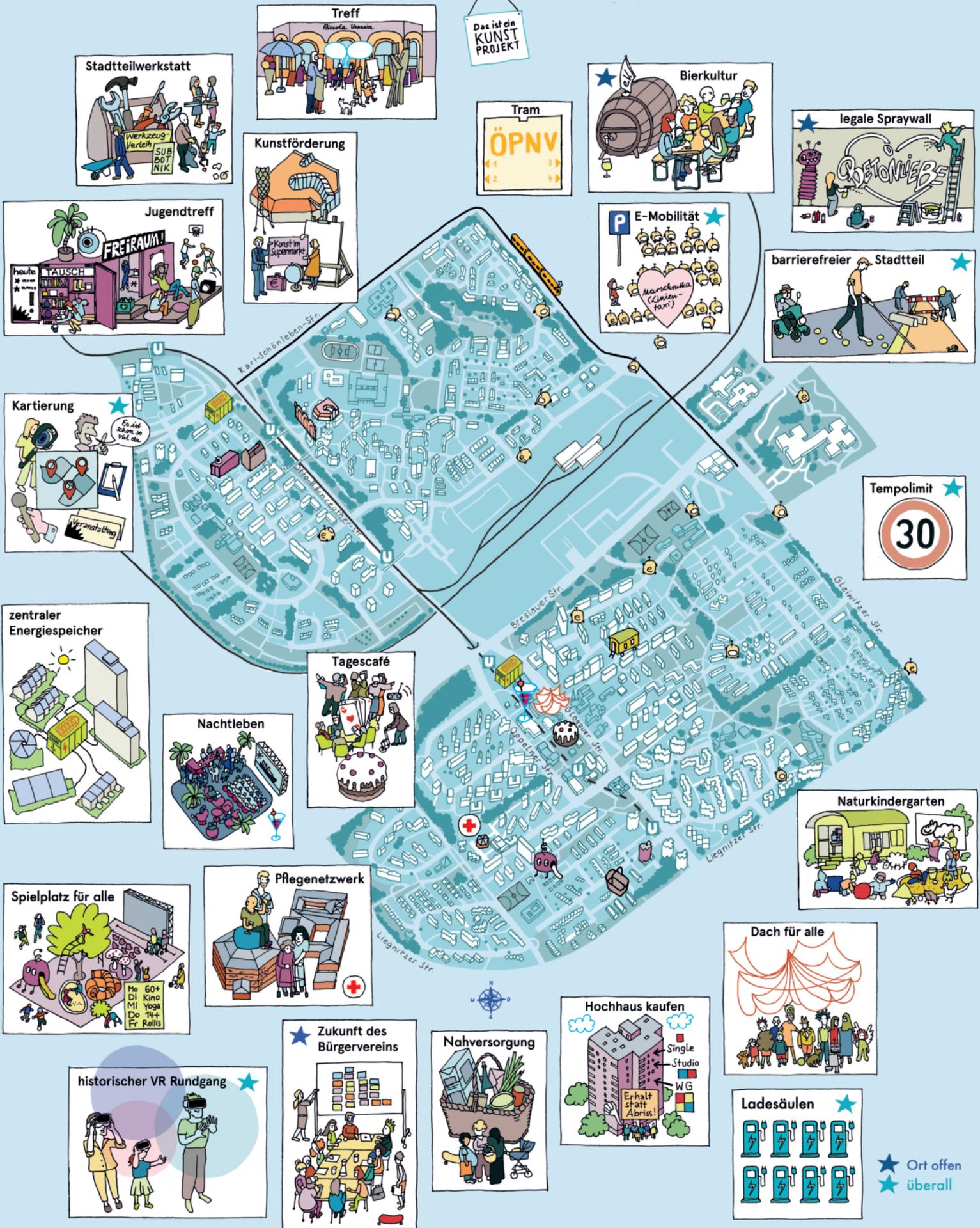
Kontakt: Kinderkommission der Stadt Nürnberg · [www.kinderkommission.nuernberg.de](http://www.kinderkommission.nuernberg.de)

In Kooperation mit laut! und dem Stadtplanungsamt Nürnberg

# Zukunftsvision Langwasser



# LANGWASSER MORGEN



Die Zeichnung ist gemeinsam mit der gleichnamigen Zeitleiste eine Form der Dokumentation von Geschichten, Ideen und Visionen der Menschen im Nürnberger Stadtteil Langwasser. Die Grundlage dafür entstand in einer Gemeinschaftsarbeit im Stadtteilforum Langwasser im Frühjahr 2025.

© Grit Koalick [www.visuranto.de](http://www.visuranto.de)  
 Institut für Angewandte Heterotopie [heterotopia.blog](http://heterotopia.blog)



Herausgeber: Amt für Kultur und Freizeit, Stadt Nürnberg  
 Sommer 2025 / 1. Auflage

Stadtteilforum  
 Langwasser



Das Projekt wird unterstützt von:



★ Ort offen  
 ★ überall

gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wohnen, Stadtentwicklung  
und Bauwesen

Bayerisches Staatsministerium für  
Wohnen, Bau und Verkehr



**STÄDTEBAU-  
FÖRDERUNG**

von Bund, Ländern und  
Gemeinden



Impressum:

Herausgeber:  
Stadt Nürnberg  
Stadtplanungsamt  
Lorenzer Straße 30  
90402 Nürnberg